



Semesterheft für das Wintersemester 2023/2024

1. Semester

Studiengang Humanmedizin



Fachschaft ist ...

... was du draus machst!

FACHSCHAFTSRAT MEDIZIN
UNIVERSITÄT GREIFSWALD



Die Fachschaft Medizin, das sind alle Medizinstudierenden an der Universität Greifswald. Der **Fachschaftsrat Medizin** (FSRmed) besteht aktuell aus etwa 20 engagierten Studierenden, die sich für die Belange ihrer KommilitonInnen einsetzen. Bei jeglichen Fragen oder Problemen könnt ihr an uns herantreten - denn wir verstehen uns als **Vermittler zwischen ProfessorInnen und Studierenden**.

Wir organisieren **Informationsveranstaltungen**, die **Erstiwoche**, **Workshops**, den Tag der Wissenschaft, Partys und vieles mehr

Wir unterstützen euch mit verschiedenen Angeboten:

Klinik- und Bücherpakete

Aktuellen **Lehrbüchern** zur Rezension

eLearning und **Amboss-Lizenz**

Infos zu Fortbildungen, Kongressen und Workshops rund um die Medizin

Tutorien für Studierende mit Sprachbarriere

Verleih von **Veranstaltungstechnik**

Kittel für die Erstsemester und **Präpbesteck** für die Anatomie

..... und vielem mehr!

Diese Angebote sind zum größten Teil durch die Wohnsitzprämie finanziert.



Sitzungen jeden Montag digital und im FSR Büro
um 19 Uhr

(Anfrage für den Link an: info@fsrmed.de)

Schaut einfach vorbei, jede*r ist willkommen!

Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung:

www.FSRmed.de

info@fsrmed.de

persönlich per Anfrage oder in den Sitzungszeiten



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	2
Wichtige Kontakte und Adressen	2
Abkürzungen	5
Veranstaltungsräume	5
Vorlesungszeit	6
Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz	6
Informationen zur Schutzkittelbekleidung	6
Elektronischer Informationsaustausch	7
eCampus	7
eLearning-Portal	7
elektronischer Leistungsnachweis (eLena)	7
Evaluation	7
An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen	8
Abmeldung	8
Krankheit/ Säumnis	8
Studienberatung	9
Leistungsüberprüfungen	10
Veranstaltungspläne	11
Lehrveranstaltungen	29
Anatomie	29
Biologie für Mediziner	34
Psychische Gesundheit im Studium	37
Chemie für Mediziner	38
Praktikum zur Einführung in die Klinische Medizin	39
Hygiene und Belehrung zur BioStoffV	39
Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie	40
Medizinische Terminologie	42
Physik für Medizin	44
Ringvorlesung – Community Medicine	46
Ordnungen und Regelungen	47
Studienordnung Medizin	47
Veranstaltungsordnungen	59
Merkblätter des LPH M-V	60
Merkblatt zum Krankenpflagedienst	60
Merkblatt zur Ausbildung in Erster Hilfe	61
Sonstige Informationen	63

Allgemeines

Wichtige Kontakte und Adressen

Fakultätsleitung & Beauftragte

Vorstandsvorsitzender / Ärztlicher Vorstand Prof. Dr. med. Uwe Reuter	Büro des Ärztlichen Vorstandes, Fleischmannstraße 8 ☎ 86 9999
Kaufmännischer Vorstand Toralf Giebe	Büro des Kaufmännischen Vorstandes, Fleischmannstraße 8 ☎ 86 5100
Wissenschaftlicher Vorstand Prof. Dr. med. Karlhans Endlich Prodekan*innen	Dekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstraße 8 ☎ 86 50 00 Prof. Dr. med. Agnes Flöel, Prof. Dr. med. Georgi Wassilew, Prof. Dr. rer. nat. Elke Krüger, Prof. Dr. med. Andreas Stahl
Studiendekan Prof. Dr. rer. nat. Mladen V. Tzvetkov	Institut für Pharmakologie, Abteilung für Allgemeine Pharmakologie, Felix-Hausdorff-Str. 3, 17475 Greifswald ☎ 86 50 15, ✉ mladen.tzvetkov@med.uni-greifswald.de
Stellvertretender Studiendekan Erster Abschnitt	Prof. Dr. med. dent. Thomas Koppe
Studienfachberatung Vorklinischer Abschnitt Medizin Prof. Dr. med. Thomas Koppe	Institut für Anatomie, Loefflerstraße 23c ☎ 86 53 18, ✉ thokoppe@uni-greifswald.de
Beauftragter für Integrationsfragen Prof. Dr. rer. nat. Oliver von Bohlen und Halbach Sprechzeiten:	Institut für Anatomie und Zellbiologie, Loefflerstr. 23 c ☎ 86 53 13, ✉ oliver.vonbohlen@uni-greifswald.de Termine nach Vereinbarung im Sekretariat des Instituts

Ihr Team im Studiendekanat

Studiendekanat der Universitätsmedizin Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald, ☎ 86 50 15, Fax 86 50 14
🌐 <https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/>

Sprechzeiten:	Dienstag 13:00 – 15:00 Uhr und Freitag 9:00 – 11:00 Uhr Individuelle Studienberatungen werden außerhalb der Sprechzeiten per Zoom und in Präsenz angeboten. Bitte vereinbaren Sie hierfür einen Termin mit der jeweiligen Person.
Referentinnen:	Dr. Eileen Moritz , ☎ 86 53 51 ✉ eileen.moritz@med.uni-greifswald.de Referentin Leiterin des Studiendekanats Vivian Werner , ☎ 86 50 08 ✉ vivian.werner@med.uni-greifswald.de Referentin Ansprechpartnerin Klinik HM/PJ
Mitarbeitende:	Daniela Backhaus , ☎ 86 50 07 ✉ daniela.backhaus@med.uni-greifswald.de Mitarbeiterin Ansprechpartnerin Vorklinik Stefanie Schmekel , ☎ 86 50 11 ✉ stefanie.schmekel@med.uni-greifswald.de Mitarbeiterin Ansprechpartnerin Klinik ZM Dr. Gabriella Guth Mitarbeiterin Ansprechpartnerin Klin. Pflegewissenschaft, ☎ 86 50 18 ✉ gabriella.guth@med.uni-greifswald.de Stephan Knuth , Software-Entwicklung ☎ 86 60 16, ✉ studiendekanat-it@med.uni-greifswald.de Susanne Hahn , ☎ 86 52 41 ✉ susanne.hahn@med.uni-greifswald.de Mitarbeiterin Ansprechpartnerin Auswahlverfahren, Zahnärztliche Prüfungen Hans-Dieter Hoster , ☎ 86 22 309 ✉ raumbuchung-umg@med.uni-greifswald.de Hörsaalassistent
Weitere Mitarbeitende	Dr. Julia Kozlik , Koordination Landarztquote, ✉ landarzt-studium@med.uni-greifswald.de Sabine Trömer , Projektmitarbeiterin Digitalisierung der Lehre, ✉ mobile-digitale-teams@med.uni-greifswald.de
Stud. Hilfskraft:	Juliane Unkrig 🌐 https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids/ ✉ studikids-umg@med.uni-greifswald.de Beratung für Studierende mit Kind

Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“

Koordination: N.N. (bis 01.01.24), ☎ 86 50 15, ✉ studekan@med.uni-greifswald.de,
Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald, 🌐 <https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/llz/>



Weitere wichtige Kontakte

Landesprüfungsamt für Heilberufe (LPH) Mecklenburg-Vorpommern

<https://www.lagus.mv-regierung.de/LPH/Akademische-Berufe/>

Friedrich-Engels-Platz 5 – 8, 18055 Rostock, ☎ 0385 / 588 59 254

Sprechzeiten Rostock: Di. 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do. 9 – 12

- Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungen
- Anrechnung von Studienleistungen aus anderen Fächern

Prüfungsausschuss Humanmedizin | Prüfungsausschussvorsitzender Prof. Dr. rer. nat. Mladen V. Tzvetkov

Studiendekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald,

☎ 86 50 15, Fax 86 50 14, ✉ studekan@med.uni-greifswald.de

International Office | Leitung: Dr. Hasmik Hunanyan

<https://www.uni-greifswald.de/international/service-kontakt/international-office/>

Domstr. 8, ☎ 420 11 16, Fax: 420 11 20, ✉ international.office@uni-greifswald.de

- Informationen und Beratung zu Ausschreibungen von Programmen, Stipendien und sonstigen Förderungsmöglichkeiten
- Informationen und Beratung zu den Möglichkeiten eines Aufenthalts im Ausland sowie Hinweise zur Planung, Finanzierung, Durchführung usw. (Auslandssemester, Pflegepraktika, Famulaturen)

Auslandsbeauftragter der Med. Fakultät | Prof. Dr. rer. nat. Lars Kaderali

Institut für Bioinformatik, W.-Rathenau-Str. 48, ☎ 86 54 40, ✉ lars.kaderali@uni-greifswald.de

Fachschaftsrat Medizin | Studentische Vertretung der Studierenden der Humanmedizin

<https://www.fsrmed.de/>

Fleischmannstr. 42, ☎ 86 50 05, Fax: 86 19 539, ✉ info@fsrmed.de

Sprechzeiten: Mo. 18:30 – 20 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte | Dr. med. Stine Lutze

<https://www.medizin.uni-greifswald.de/de/ueber-die-umg/gleichstellungsbeauftragte/>

☎ 86 58 74, ✉ gleichstellungumg@med.uni-greifswald.de

Gesprächstermine werden nach vorheriger Vereinbarung per E-Mail oder Telefon vergeben.

Promotions- und Habilitationsbüro | Silke Schwarze / Sabina Hassler

<https://www.medizin.uni-greifswald.de/de/ueber-die-umg/dekanat/>

Dekanat, Fleischmannstraße 8, ☎ 86 50 03, Fax 86 50 14, ✉ prommed@med.uni-greifswald.de

- administrative Begleitung (Anträge, Formalitäten, Ausstellung der Promotionsurkunden)

Nachwuchsförderung | Miriam Halle / Mathilda Guerin

<https://www.medizin.uni-greifswald.de/de/forschung-lehre/nachwuchsfoerderung/>

Dekanat, Fleischmannstraße 8, Fax 86 50 02,

☎ 86 50 99, ✉ miriam.halle@med.uni-greifswald.de | ☎ 86 50 12, ✉ mathilda.guerin@med.uni-greifswald.de

Studierendensekretariat | Referatsleiter: Bernd Ebert

<https://www.uni-greifswald.de/studium/ansprechpartner/studierendensekretariat/>

Rubenowstr. 2, ☎ 420 12 96, Fax 420 12 90, ✉ studsek@uni-greifswald.de

Sprechzeiten: Di. + Do. 8:30 – 11:30 Uhr und 13:30 – 15:30 Uhr, Fr. 8:30 – 11:30 Uhr

Informationen zu organisatorischen Fragen wie Bewerbung, Zulassung, Immatrikulation, Beurlaubung, Rückmeldung, Studiengangs- und/oder Hochschulwechsel, Exmatrikulation, Zweitstudium, Losverfahren, Studienplatztausch

Die persönlichen Zuständigkeiten regeln sich nach dem Alphabet:

A – F	Susanne Rathjen	☎ 420 12 87		G – K	Stefanie Lubenow	☎ 420 12 25
L – R	Maike Krüger	☎ 420 12 89		S – Z	Kerstin Rose	☎ 420 12 91

Beauftragte für behinderte Studierende | Dr.-Ing. Frank Schulze

🌐 <https://www.uni-greifswald.de/universitaet/organisation/beauftragte/behindertenbeauftragte-fuer-studierende/>

Ferdinand-Sauerbruch-Straße, 17475 Greifswald, ☎ +49 3834 86 7075, ✉ studierenmithandicap@uni-greifswald.de

Betriebsärztlicher Dienst der Universität

🌐 <https://www2.medizin.uni-greifswald.de/index.php?id=1634>

Fleischmannstr. 44, ☎ 86 53 55, Fax 86 53 52

Vor der Aufnahme von Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen nach Anhang IV (1) BioStoffV hat der Arbeitgeber Studierende arbeitsmedizinisch untersuchen und beraten zu lassen. Aus diesem Grund erhalten Sie vom Studierendensekretariat bei der Einschreibung das Merkblatt zur „Untersuchung und Beratung gemäß Biostoffverordnung (BioStoffV)“.

Was verbirgt sich dahinter?

Hauptziel ist der Schutz vor Infektionen durch Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen (z. B. Blut, Urin, Stuhl). Kontakt zu diesen Stoffen kann man z. B. bei Blutabnahmen, pflegerischen Tätigkeiten (z. B. Waschen) oder im Labor haben. Die vom betriebsärztlichen Dienst unentgeltlich durchgeführte Vorsorgeuntersuchung beinhaltet dabei Beratung, Untersuchung und gegebenenfalls die Hepatitis-B-Impfung. Bringen Sie deshalb zur Untersuchung Ihren Impfausweis mit.

Bitte vereinbaren Sie individuell einen Termin unter der o. g. Telefonnummer oder unter termine.baed@med.uni-greifswald.de

Fachkraft für Arbeitssicherheit (Sicherheitsingenieur) | Ralf Kolbe

🌐 <https://www.uni-greifswald.de/universitaet/organisation/beauftragte/sicherheitsingenieur/>

Wollweberstr. 1, ☎ 420 13 13, 420 11 79

Studierende sind aufgrund ihres Ausbildungsverhältnisses kraft Gesetzes gegen Folgen von Unfällen versichert, die sie im Zusammenhang mit dem Besuch der Universität erleiden.

Sollte ein Studierender durch einen Unfall verletzt werden, so ist das der Einrichtung, der der Studierende angehört, unverzüglich zu melden.

→ Bei Medizin- und Zahnmedizinstudierenden erfolgt die Unfallanzeige durch die Studierenden im Studiendekanat und wird vom Studiendekanat an den Sicherheitsingenieur weitergegeben.

🌐 <https://www.uni-greifswald.de/universitaet/organisation/beauftragte/sicherheitsingenieur/unfallmeldung/>

Psycho-Soziale Beratung des Studierendenwerkes Greifswald

Studierendenwerk, Bahnhofstraße 44b, 17489 Greifswald, ☎ 46 19 052, ✉ beratung@stw-greifswald.de

🌐 <https://www.stw-greifswald.de/soziales/sozialberatung>

Sprechzeiten: Di. 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do.: 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr und n. V.

- Allgemeine finanzielle Vergünstigungen für Studierende
- Versicherungsfragen
- Möglichkeiten der Studienfinanzierung (außer BAföG)
- Studieren mit Kind
- Studieren mit Behinderung und chronischer Krankheit
- Ausländische Studierende in Deutschland

Sprechzeiten der psychologischen Beratung (in dringenden Notfällen) Di. 9 – 11 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung (Kontakt über die Sozialberatung). 🌐 <https://www.stw-greifswald.de/soziales/psychologische-beratung>

Amt für Ausbildungsförderung | Abteilungsleiter: Karl Schöppner

🌐 <https://www.stw-greifswald.de/finanzierung>

Studierendenwerk, Bahnhofstraße 44b, ☎ 46 190 40, Fax 46 190 02, ✉ bafog@stw-greifswald.de

Sprechzeiten: Mo 10.30 - 12.00 Uhr | Di: 10.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr | Do: 10.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr

Hinweise zur Ausbildungsförderung nach BAföG

Alle Studierenden, die nach dem BAföG Leistungen zum Lebensunterhalt und der Ausbildung erhalten, müssen den Nachweis erbringen, dass sie am Ende des 4. Semesters die üblichen Leistungen des vierten Semesters bestanden haben. In der Medizin ist dies das Ergebnis des Ersten Abschnittes der Ärztlichen Prüfung („Physikum“). Nur im Fall von ausstehenden Leistungsnachweisen erstellt das Studiendekanat eine Bescheinigung nach § 48 BAföG.

Abkürzungen

Bezeichnung	Bedeutung
CM	Community Medicine
c. t. (cum tempore)	Veranstaltung beginnt 15 Minuten nach der angegebenen Zeit („akademisches Viertel“)
DZ	Diagnostikzentrum
ePrüfung / eP	elektronische Prüfung am Rechner
FS	Fleischmannstr.
HS	Hörsaal
K	Kurs
LLZ	Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“
P	Praktikum
PG	Praktikumsgebäude
PR	Praktikumsraum
S	Seminar
SPO M	Studien- und Prüfungsordnung Medizin
SR	Seminarraum
s. t. (sine tempore)	Veranstaltung beginnt exakt zur angegebenen Zeit
ÜR	Übungsraum im LLZ
V	Vorlesung
WF	Wahlfach

Veranstaltungsräume

Raumbezeichnung	Adresse
HS 5 Rub 1	Hörsaalgebäude Rubenowstraße 1 („Audimax“)
HS Institut für Anatomie und Zellbiologie, Mikroskopiersaal, Präpariersaal	F.-Loeffler-Straße 23 c
HS Institut für Pathologie	F.-Loeffler-Straße 23 e
HS C-DAT Institut für Pharmakologie	F.-Hausdorff-Str. 3
HS I Institut für Biochemie (SR D 213, SR D 115)	F.-Hausdorff-Str. 4
HS Institut für Physik	F.-Hausdorff-Str. 6
HS FS	Fleischmannstraße 42
HS ZZMK	W.-Rathenau-Str. 42
HS Ellernholzstraße	Ellernholzstraße. 1/2
HS Nord	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang links)
HS Süd	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang rechts)
HS Bibliothek (Universitätsbibliothek)	F.-Hausdorff-Str. 10
HS 1, 2, 3 ,4 ELP	Hörsaalgebäude Ernst-Lohmeyer-Platz 6
SR B 3.49 (SR 13.3.1, 3. Etage)	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz)
PR FS	Fleischmannstr. 42 (Giebelseite Ost, Erdgeschoss)
SR 1, 2, 3, 4, 5, 6, PR 1, 2, 3 PG	Praktikumsgebäude Sauerbruchstr. (Nähe Hubschrauberlandeplatz)
SR J 02.16 (SR 4.2.22)	DZ 7, Sauerbruchstr. 1., 2. Obergeschoss
SR J04.33/34 (SR 5.4.11/5.4.10), SR J05.38/39 (SR 5.5.11./5.5.10)	DZ 7, Sauerbruchstr. 1., 4. bzw. 5. Obergeschoss
LLZ, ÜR 1 – 9, SR LLZ	Fleischmannstr. 42, 2. Obergeschoss
SR IEGM	Institut für Ethik und Geschichte der Medizin Ellernholzstraße. 1-2

Vorlesungszeit

	Wintersemester 2023 / 2024	Sommersemester 2024
Vorlesungszeit	16.10.2023 – 03.02.2024	08.04.2024 – 20.07.2024
vorlesungsfreie Tage	18.12.2023 – 01.01.2024	01.05., 09.05., 20.05.24
Rückmeldefristen	15.01.2024 – 09.02.2024	08.07.2024 – 09.08.2024

Weitere Informationen zu Terminen und Fristen der Universität Greifswald erhalten Sie unter folgendem Link:
<https://www.uni-greifswald.de/studium/waehrend-des-studiums/termine-und-fristen/>

Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz

Haftpflichtversicherung

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Studierende für Sachschäden, die sie schuldhaft (d. h. vorsätzlich oder fahrlässig) der Universitätsmedizin zufügen, nach den allgemeinen Vorschriften der §§ 823 ff. BGB haften. Entsprechende Schadensrisiken sind von Versicherungen der Universitätsmedizin nicht abgedeckt. Ihnen ist daher zu empfehlen, in Bezug auf die genannten Sachschadensrisiken für die Zeit Ihres Studiums eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen. Zunächst sollten Sie allerdings prüfen, ob und inwieweit Sie während des Studiums über Ihre Eltern im Rahmen einer Familienhaftpflichtversicherung mitversichert sind.

Unfallversicherung

Für immatrikulierte Studierende besteht während des Besuchs von Vorlesungen, Seminaren und Kursen ein Versicherungsschutz. Er erstreckt sich zudem auf sonstige von der Hochschule verantwortete Tätigkeiten, wie etwa die Teilnahme an Exkursionen im In- und Ausland, am allgemeinen Hochschulsport oder auf Tätigkeiten in der studentischen Mitverwaltung. Auch die direkten Wege zu und von der Hochschule stehen unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung.

Ausbildungsabschnitte nach Approbationsordnung

a) innerhalb Deutschlands

Bei vorgeschriebenen Ausbildungsabschnitten nach der Approbationsordnung (wie zum Beispiel Krankenpflege-dienst und Famulatur), entsteht der Versicherungsschutz über die Einsatzstelle. D.h., dass ein Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung nicht als „Studenten“, sondern zum Beispiel als „Beschäftigter“ zustande kommt. Dies ist innerhalb Deutschlands unproblematisch, da in der Regel alle „Beschäftigten“ unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung stehen. Die Versicherung erfolgt dann über den Unfallversicherungsträger der Einsatzstelle.

b) außerhalb Deutschlands

Da sich der Versicherungsschutz nach der Einsatzstelle richtet, besteht kein Versicherungsschutz im Ausland. Die Deutsche gesetzliche Unfallversicherung ist in der Regel nicht für Unternehmen im Ausland zuständig. Es ist hier das Recht des Staates anzuwenden, in dem die Tätigkeit erfolgt.

Mutterschutzgesetz

Das Mutterschutzgesetz verpflichtet seit dem 1. Januar 2018 auch die Hochschulen und Universitäten in Deutschland dazu, die betreffenden Studentinnen wie jede andere Arbeitnehmerin zu behandeln.

Um zum eigenen Schutz und dem des Kindes die Rechte nach dem Mutterschutzgesetz in Anspruch nehmen zu können, ist es wichtig, die Universität so früh wie möglich über die Schwangerschaft bzw. die Stillzeit zu informieren. Die Mitteilung muss von der Studentin an das Studiendekanat gerichtet werden. Im Fall einer Schwangerschaft raten wir dringend zu einer Studienberatung im Studiendekanat.

Informationen zur Schutzkittelbekleidung

Bei Tätigkeiten am Patienten sind in allen Situationen, bei denen eine Infektionsgefährdung des Patienten oder auch des Studierenden gegeben ist, Schutzkittel oder Kasack und Hose zu tragen.

Die Universitätsmedizin hat für Sie die notwendige Schutzbekleidung mit dem entsprechenden Service organisiert. Im Klinikum stehen zentrale Umkleiden für Studierende zur Verfügung, Schutzkleidung erhalten Sie an den ausgewiesenen Wäscheausgaben.

Elektronischer Informationsaustausch

eCampus

Der eCampus des Studiendekanats stellt Ihr Online-Portal zur schnellen, einfachen und sicheren Information rund um Ihr Studium dar.

Hier finden Sie über Ihren persönlichen und passwortgeschützten Bereich Zugang zu

- Evaluationen,
- Gruppeneinteilungen,
- Leistungsnachweisen (eLena, siehe spezielle Hinweise),
- Skripten, Seminarschwerpunkten,
- Klausurergebnissen und
- vielen anderen Dingen.

Wie gelange ich auf den eCampus?

Mit Ihren Login-Daten (Username und Passwort) können Sie sich wie bisher auf folgender Internetseite einloggen:

<https://ecampus.med.uni-greifswald.de/>

eLearning-Portal

Die eLearning Plattform des Studiendekanats stellt Ihnen digitale Lehrinhalte zum schnellen, einfachen und sicheren Abruf bereit.

Hier finden Sie über einen persönlichen und passwortgeschützten Bereich Zugang zu:

- Lehrvideos
- Podcasts
- und vieles mehr

Sie erreichen die eLearning Plattform unter <https://elearning.med.uni-greifswald.de/>

Zum Vorlesungsstart erhalten alle Studierenden einen Zugang zu dem für sie relevanten Semester. Bei Schwierigkeiten mit dem Login wenden Sie sich an studiendekanat-it@med.uni-greifswald.de

elektronischer Leistungsnachweis (eLena)

Auf unseren e-Campus-Seiten wird jedem einzelnen Studierenden ein persönlicher **elektronischer Leistungsnachweis (kurz: eLena)** statt der sonst üblichen Scheine zur Verfügung gestellt.

Neben der einfachen und zeitnahen Information der Studierenden bietet eLena auch die Vorteile einer sicheren und datenschutzkonformen Datenübermittlung. In enger Kooperation mit den Einrichtungen wird das Studiendekanat die Leistungen der Studierenden erfassen und kontinuierlich aktualisieren.

Bei Bedarf erfolgt im Studiendekanat der Ausdruck eines Leistungsnachweises. Bitte melden Sie sich dazu rechtzeitig vorher im Studiendekanat.

Über Ihre persönliche Seite im eCampus können Sie Einsicht in Ihre vollständig erbrachten Leistungen nehmen. Diese werden dann Ihrem Studienverlauf entsprechend chronologisch weiter vervollständigt und ersetzen die bisherigen Scheine.

Evaluation

Welche Veranstaltungen werden evaluiert?

Alle Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Kurse, Seminare, Praktika etc.) des Wintersemesters nach Studienplan.

Die Evaluation erfolgt innerhalb der ausgewiesenen Evaluationszeiträume, unabhängig davon, ob die Lehrveranstaltung abgeschlossen ist oder im kommenden Semester fortgesetzt wird.

Grundsätzlich können Sie nur die Veranstaltungen evaluieren, die zu Ihrem Studienprogramm gehören. Jede Veranstaltung kann nur einmal evaluiert werden. Sollten Sie an Lehrveranstaltungen wiederholt teilnehmen, bewerten Sie bitte ausschließlich die zu wiederholende Veranstaltung.

Wie wird evaluiert?

Die Evaluation erfolgt über den eCampus. Nach erfolgter Evaluation erscheint auf Ihrer persönlichen Übersicht eine entsprechende Kennzeichnung vor der bewerteten Lehrveranstaltung.

Wenn alle Bewertungen in der vorgegebenen Frist abgeschlossen wurden, erfolgt eine automatische elektronische Bestätigung der Teilnahme an das Studiendekanat.

Die Evaluationszeiträume für jedes Semester werden im Internet bekannt gegeben und sind durch die Studierenden einzuhalten, da eine nachträgliche Evaluation weder sinnvoll noch technisch möglich ist.

An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen

Anmeldung

Wann ist eine Anmeldung erforderlich?

wenn das Studium nach Studienplan verläuft ↓ einmalige Anmeldung	wenn das Studium nicht nach Studienplan verläuft ↓ Anmeldung nach Bedarf
<ol style="list-style-type: none">vor Beginn des Studiums zum 1. Fachsemester (Erster Abschnitt): erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampusvor Beginn des 1. klinischen Jahres (Zweiter Abschnitt): erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampus	<ol style="list-style-type: none">Lehrveranstaltungen müssen wiederholt oder aus anderen Semestern erstmalig belegt werden (frühestens am Ende des 2. Semesters nötig)Unterbrechung des Studiums aufgrund von Urlaubs- oder Promotionssemestern <p>Fristen:</p> <ul style="list-style-type: none">für Veranstaltungen, die im SoSe beginnen: bis spätestens 31. Januar des jeweiligen Jahresfür Veranstaltungen, die im WS beginnen: bis spätestens 31. Juli des jeweiligen Jahres

Bei Unsicherheiten, ob eine Anmeldung erfolgen muss oder nicht, fragen Sie bitte im Studiendekanat nach.

Eine Berücksichtigung bei der Platzvergabe der scheinpflichtigen Veranstaltungen kann nur nach fristgerechter Anmeldung erfolgen!

Die **Zulassung** zu den Pflichtveranstaltungen erfolgt nur, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Immatrikulation an der Universität Greifswald (ein Zweit- bzw. Gasthörerstatus reicht nicht aus),
- Anmeldung im Studiendekanat ist unter Beachtung oben stehender Hinweise erfolgt

Die **Einteilung** in die Pflichtveranstaltungen wird im Studiendekanat eine Woche vor Kursbeginn im eCampus bekannt gegeben. Die Aushänge des Studiendekanats sind zu beachten und zu überprüfen.

Abmeldung

Eine **Abmeldung** von scheinpflichtigen Lehrveranstaltungen ist nur vor Beginn der Lehrveranstaltung möglich.

Bei **Abbruch** einer bereits begonnenen Lehrveranstaltung gilt diese als nicht bestanden und kann nur noch entsprechend § 8 Abs. 13 der Studienordnung wiederholt werden. Studierende, die zu den angemeldeten Lehrveranstaltungen aus von ihnen zu vertretenden Gründen ohne Abmeldung nicht erscheinen oder den Kurs abbrechen, werden bei der zentralen Verteilung der Plätze im nächsten Semester nachrangig behandelt.

Krankheit/ Säumnis

Was müssen Sie tun, wenn Sie aufgrund von Krankheit anwesenheitspflichtige Lehrveranstaltungen oder Leistungsüberprüfungen versäumen?

Anwesenheitspflichtige Veranstaltungen

Der Nachweis der Fehlzeiten gemäß § 7 (4) SPO Medizin bzw. Zahnmedizin erfolgt direkt in den lehrverantwortlichen Einrichtungen und nicht im Studiendekanat. Hierfür reicht ein einfaches ärztliches Attest aus. Das gilt auch für Absprachen zu Kompensationsleistungen, falls die maximal erlaubten Fehlzeiten von 15% überschritten wurden.

Leistungsüberprüfungen

Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht zu einer Leistungsüberprüfung antreten können, haben Sie die Erkrankung gemäß Studien- und Prüfungsordnung dem Studiendekanat unverzüglich, d.h. so schnell wie möglich, anzuzeigen und glaubhaft zu machen. Dafür wird ein ärztliches Attest auf dem Vordruck des Studiendekanats bzw. amtsärztliches Attest benötigt.

Formale Hinweise zu den ärztlichen Attesten bei Leistungsüberprüfungen

Wann ist ein ärztliches Attest ausreichend und welche Form muss dieses haben?

In der Regel reicht die unverzügliche Vorlage eines ärztlichen Attestes aus, welches auf dem **Vordruck des Studiendekanats** ausgestellt wurde. **Ab dem 26.06.2023 werden ausschließlich diese Bescheinigungen akzeptiert.** Einfache Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen werden **nicht** mehr akzeptiert. Den Vordruck für das ärztliche Attest finden Sie auf den Internetseiten des Studiendekanats unter Service und Formulare sowie im Materialbereich des Studiendekanats im eCampus.

Hintergrund:

Das Attest muss dem Studiendekanat erlauben, aufgrund der ärztlichen Angaben die Rechtsfrage zu beantworten, ob Prüfungsunfähigkeit vorliegt. Die Beantwortung dieser Rechtsfrage ist nicht Aufgabe der ärztlichen Person; dies ist vielmehr letztlich und in eigener Verantwortung von der Prüfungsbehörde, d.h. dem Studiendekanat, zu entscheiden. Es reicht für diese Beurteilung daher nicht aus und ist auch nicht zulässig, dass dem*r Studierenden "Prüfungsunfähigkeit" attestiert wird.

Mitwirkungspflicht der Studierenden

Studierende sind aufgrund ihrer Mitwirkungspflicht grundsätzlich dazu verpflichtet, zur Feststellung der Prüfungsunfähigkeit ihre Beschwerden unverzüglich, d.h. ohne schuldhaftes Zögern, offen zu legen und hierzu erforderlichenfalls die behandelnde ärztliche Person von der Schweigepflicht zu entbinden. Dies bedeutet nicht, dass der*die Arzt*Ärztin die Diagnose als solche bekannt geben muss, sondern lediglich die durch die Krankheit hervorgerufenen körperlichen bzw. psychischen Auswirkungen.

Wann muss ein amtsärztliches Attest vorgelegt werden?

Bei der jeweils **zweiten Wiederholungsprüfung** muss ein amtsärztliches Attest vorgelegt werden. Das gilt sowohl für die Erstbelegung der jeweiligen Lehrveranstaltung als auch für die Kurswiederholung. Darüber hinaus werden **ab dem vierten ärztlichen Attest in Folge** für *ein und dieselbe Leistungsüberprüfung* ausschließlich amtsärztliche Atteste akzeptiert.

Wo soll ich mein Attest hinschicken?

Alle Atteste für Leistungsüberprüfungen sind in Kopie (z.B. als Scan per E-Mail) beim Studiendekanat einzureichen, das Original verbleibt in den Unterlagen der Studierenden und ist auf Verlangen vorzuzeigen. Um die **Unverzüglichkeit** zu gewährleisten, ist der **Scan des Attestes spätestens am Tag der Leistungsüberprüfung** per E-Mail an studekan@med.uni-greifswald.de zu schicken. Zeitgleich müssen die Leistungsüberprüfungen benannt werden, für die das Attest geltend gemacht wird.

Atteste für anwesenheitspflichtige Lehrveranstaltungen senden Sie direkt an die lehrverantwortliche(n) Einrichtung(en). Die Kontaktdaten finden Sie in der Regel im Semesterheft unter der jeweiligen Lehrveranstaltung oder im Internet.

Überblick zum Vorgehen beim Krankheitsfall

Krankheit bei Leistungsüberprüfungen

- ärztliches Attest auf dem Vordruck des Studiendekanats
- Vorlage spätestens am Tag der Leistungsüberprüfung (z.B. als Scan per E-Mail an studekan@med.uni-greifswald.de)
- keine Anerkennung von einfachen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen
- amtsärztliches Attest bei der jeweils zweiten Wiederholungsprüfung (sowohl bei Erstbelegung der Lehrveranstaltung als auch bei Kurswiederholung) und ab dem vierten ärztlichen Attest in Folge für ein und dieselbe Prüfung

Krankheit bei Pflichtveranstaltungen

- einfaches ärztliches Attest (Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung) ausreichend
- direkt an Einrichtungen / Lehrverantwortliche senden

Studienberatung

Eine Studienberatung wird empfohlen bei:

- individueller Studienplanung, z.B. wegen Schwangerschaft, Kinderbetreuung, Promotion, Auslandsstudium,
- Nichtbestehen von Prüfungen und gescheiterten Versuchen, erforderliche Leistungsnachweise zu erwerben,
- zeitlicher Verzögerung, gemessen am Studienplan,
- studienbezogenen persönlichen Schwierigkeiten.

Leistungsüberprüfungen

Termin	Fachgebiet	Art	Beginn	Ort
Mo., 20.11.23	Anatomie	Testklausur ePrüfung Einteilung wird noch bekannt gegeben.	16:00	HS Nord/Süd
Mo., 27.11.23	Anatomie	ePrüfung in 3 Durchgängen	13:00	HS Nord/Süd
Di., 19.12.23	Biologie	ePrüfung in 2 Durchgängen	10:00/ 12:00	HS Nord/Süd
Di., 19.12.23	Med. Terminologie	Papierklausur in 2 Durchgängen	10:00/ 12:00	HS Nord/Süd
Mo., 08.01.24	Chemie	Eingangstestat	15:00	moodle
Mo., 22.01.24	Anatomie	1. Wiederholungsklausur eP Anatomie	14:00	HS Nord/Süd
Mo., 22.01.24	Biologie	1. Wiederholungsklausur	15:30	HS Süd
Mi., 24.01.24	Anatomie	Testat Allg. Histologie Mittwochskurs	12:15	Anatomie
Do., 25.01.24	Anatomie	Testat Allg. Histologie Donnerstagskurs	11:15	Anatomie
Di., 30.01.24	Med. Terminologie	1. Wiederholungsklausur	15:00	HS Süd
Mi., 31.01.24	Anatomie	Testat Extremitäten, Rumpfwände Mittwochskurs	12:15	Anatomie
Do., 01.02.24	Anatomie	Testat Extremitäten, Rumpfwände Donnerstagskurs	12:15	Anatomie
Fr., 02.02.24	Med. Psychologie + Med. Soziologie	ePrüfung in 2 Durchgängen	10:00 / 11:30	HS Nord/Süd
Mo., 05.02.24	Anatomie	1. Wiederholung Testat Allg. Histologie	8:00	Anatomie
Di., 06.02.24	Anatomie	1. Wiederholung Testat Extremitäten, Rumpfwände	8:00	Anatomie
Di., 02.04.24	Anatomie	2. Wiederholung Testat Extremitäten, Rumpfwände	9:00	Anatomie
Mi., 03.04.24	Anatomie	2. Wiederholung Testat Allg. Histologie	9:00	Anatomie
Do., 04.04.24	Anatomie	2. Wiederholungsklausur eP	8:00	HS Süd

Ergebnisse von Leistungsüberprüfungen werden, wenn nicht direkt und unmittelbar nach der Prüfung (z.B. mündliche Testate) in der Regel innerhalb einer Woche auf dem eCampus im Materialienbereich des jeweiligen Fachgebietes veröffentlicht.

Hinweis zu elektronischen Prüfungen:

Die elektronischen Prüfungen finden in den Hörsälen Süd und Nord statt. Dafür werden Ihnen von uns eigens dafür eingerichtete Prüfungs-Laptops zur Verfügung gestellt. Die Verwendung eigener Technik ist nicht gestattet. Je nach Anzahl der Studierenden, die für eine elektronische Prüfung angemeldet sind, kann es sein, dass die Prüfung in 2 Durchgängen nacheinander stattfindet.

Ob Sie für eine Prüfung eingeteilt sind und in welchem Durchgang und in welchem Hörsaal, erfahren Sie in der Regel spätestens 7 Tage vor dem Klausurtermin über den eCampus (Durchgang → über Ihr persönliches Menü „Studium“ / Zuordnung zum Prüfungsraum → über den Materialienbereich des Studiendekanats).

Änderungen vorbehalten!

Bitte achten Sie auf aktuelle Bekanntmachungen (Aushang, Internet etc.), auch für weitere Wiederholungsmöglichkeiten!

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | Vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



Montag, 16. Oktober 2023		Dienstag, 17. Oktober 2023		Mittwoch, 18. Oktober 2023		Donnerstag, 19. Oktober 2023		Freitag, 20. Oktober 2023	
7:00 - 7:14									
7:15 - 7:29									
7:30 - 7:44									
7:45 - 7:59									
8:00 - 8:14									
8:15 - 8:29									
8:30 - 8:44									
8:45 - 8:59									
9:00 - 9:14									
9:15 - 9:29									
9:30 - 9:44									
9:45 - 9:59									
10:00 - 10:14									
10:15 - 10:29									
10:30 - 10:44									
10:45 - 10:59									
11:00 - 11:14									
11:15 - 11:29									
11:30 - 11:44									
11:45 - 11:59									
12:00 - 12:14									
12:15 - 12:29									
12:30 - 12:44									
12:45 - 12:59									
13:00 - 13:14									
13:15 - 13:29									
13:30 - 13:44									
13:45 - 13:59									
14:00 - 14:14									
14:15 - 14:29									
14:30 - 14:44									
14:45 - 14:59									
15:00 - 15:14									
15:15 - 15:29									
15:30 - 15:44									
15:45 - 15:59									
16:00 - 16:14									
16:15 - 16:29									
16:30 - 16:44									
16:45 - 16:59									
17:00 - 17:14									
17:15 - 17:29									
17:30 - 17:44									
17:45 - 17:59									
18:00 - 18:14									
18:15 - 18:29									
18:30 - 18:44									
18:45 - 18:59									
19:00 - 19:14									
19:15 - 19:29									
19:30 - 19:44									
19:45 - 19:59									

Leistungsbefreiung
Pflichtveranstaltung
Materialupload im eLearning-Portal

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinstellungen und Sondepläne (z.B. eCampus, Semesterfest)

Ve=Vorlesung, K=Kurs, Pr=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, SS=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, eP=ePrüfung=elektronische Prüfung, POI=problemorientiertes Lernen

Semsterguppe	Kingerguppen	Kingerguppen
A * 1-2	F * 11-12	
B * 3-4	G * 13-14	
C * 5-6	H * 15-16	
D * 7-8	I * 17-18	
E * 9-10	J * 19-20	

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



Montag, 30. Oktober 2023		Dienstag, 31. Oktober 2023		Mittwoch, 1. November 2023		Donnerstag, 2. November 2023		Freitag, 3. November 2023	
7:00 - 7:14									
7:15 - 7:29									
7:30 - 7:44									
7:45 - 7:59									
8:00 - 8:14									
8:15 - 8:29									
8:30 - 8:44									
8:45 - 8:59									
9:00 - 9:14									
9:15 - 9:29									
9:30 - 9:44									
9:45 - 9:59									
10:00 - 10:14									
10:15 - 10:29									
10:30 - 10:44									
10:45 - 10:59									
11:00 - 11:14									
11:15 - 11:29									
11:30 - 11:44									
11:45 - 11:59									
12:00 - 12:14									
12:15 - 12:29									
12:30 - 12:44									
12:45 - 12:59									
13:00 - 13:14									
13:15 - 13:29									
13:30 - 13:44									
13:45 - 13:59									
14:00 - 14:14									
14:15 - 14:29									
14:30 - 14:44									
14:45 - 14:59									
15:00 - 15:14									
15:15 - 15:29									
15:30 - 15:44									
15:45 - 15:59									
16:00 - 16:14									
16:15 - 16:29									
16:30 - 16:44									
16:45 - 16:59									
17:00 - 17:14									
17:15 - 17:29									
17:30 - 17:44									
17:45 - 17:59									
18:00 - 18:14									
18:15 - 18:29									
18:30 - 18:44									
18:45 - 18:59									
19:00 - 19:14									
19:15 - 19:29									
19:30 - 19:44									
19:45 - 19:59									
<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 13-16 Seidlein, A.-H., Grammatik Latein</p> <p>Med. Terminologie(S) HS Fleischmannstr. Gr. 7-20 Seidlein, A.-H., Grammatik Latein</p> <p>Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 1-6 Otto, O., Meizer, A.</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 13-16 Seidlein, A.-H., Grammatik Latein</p> <p>Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 1-6 Otto, O., Meizer, A.</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Fleischmannstr. Gr. 7-20 Seidlein, A.-H., Grammatik Latein</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 5-8 Bettin, H., Grammatik Latein</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 11+12 Termin 1</p>	
<p>Chemie(V) HS 1 Biochemie Lalk, M., Chemische Elemente und Verbindungen II</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 13-16 Seidlein, A.-H., Grammatik Latein</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Fleischmannstr. Gr. 7-20 Seidlein, A.-H., Grammatik Latein</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 5-8 Bettin, H., Grammatik Latein</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 11+12 Termin 1</p>	
<p>Biologie(V) HS Anatomie Pathologie Kliewe, F., Zellbiologie 1 - Meiose, Transkription</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 13-16 Seidlein, A.-H., Grammatik Latein</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Fleischmannstr. Gr. 7-20 Seidlein, A.-H., Grammatik Latein</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 5-8 Bettin, H., Grammatik Latein</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 11+12 Termin 1</p>	
<p>Chemie(V) HS 1 Biochemie Lalk, M., Grundlagen der Stöchiometrie</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 13-16 Seidlein, A.-H., Grammatik Latein</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Fleischmannstr. Gr. 7-20 Seidlein, A.-H., Grammatik Latein</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 5-8 Bettin, H., Grammatik Latein</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 11+12 Termin 1</p>	
<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 9-12 Termin 1</p>		<p>Med. Terminologie(T) Zoom Gr. 1-4 Tutor*in, Tutorium</p>		<p>Med. Terminologie(T) Zoom Gr. 13-16 Tutor*in, Tutorium</p>		<p>Med. Terminologie(T) Zoom Gr. 1-4 Tutor*in, Tutorium</p>		<p>Med. Terminologie(T) Zoom Gr. 17-20 Tutor*in, Tutorium (bis 20:30 Uhr)</p>	
<p>Physik/Biophysik(Ü) NN Manz, P., Otto, O., Übungen (fakultativ)</p>		<p>Med. Terminologie(T) Zoom Gr. 1-4 Tutor*in, Tutorium</p>		<p>Med. Terminologie(T) Zoom Gr. 13-16 Tutor*in, Tutorium</p>		<p>Med. Terminologie(T) Zoom Gr. 1-4 Tutor*in, Tutorium</p>		<p>Med. Terminologie(T) Zoom Gr. 17-20 Tutor*in, Tutorium (bis 20:30 Uhr)</p>	

Leistungsbeurteilung: Pflichtveranstaltung Materialupload im eLearning-Portal

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinstellungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)

Ve-Vorlesung, Ke-Keur, Pr-Praktikum, PG-Praktikumsgruppe, Bp-Blockpraktikum, Sg-Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, eP=ePrüfung=elektronische Prüfung, POI=Problemlorientiertes Lernen

Semsterguppe	Kingstagen	Semsterguppe	Kingstagen
A * 1+2	F * 11+12	F * 11+12	
B * 3+4	G * 13+14	G * 13+14	
C * 5+6	H * 15+16	H * 15+16	
D * 7+8	I * 17+18	I * 17+18	
E * 9+10	J * 19+20	J * 19+20	

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



Montag, 6. November 2023		Dienstag, 7. November 2023		Mittwoch, 8. November 2023		Donnerstag, 9. November 2023		Freitag, 10. November 2023	
7:00 - 7:14									
7:15 - 7:29									
7:30 - 7:44									
7:45 - 7:59									
8:00 - 8:14									
8:15 - 8:29									
8:30 - 8:44									
8:45 - 8:59									
9:00 - 9:14									
9:15 - 9:29									
9:30 - 9:44									
9:45 - 9:59									
10:00 - 10:14									
10:15 - 10:29									
10:30 - 10:44									
10:45 - 10:59									
11:00 - 11:14									
11:15 - 11:29									
11:30 - 11:44									
11:45 - 11:59									
12:00 - 12:14									
12:15 - 12:29									
12:30 - 12:44									
12:45 - 12:59									
13:00 - 13:14									
13:15 - 13:29									
13:30 - 13:44									
13:45 - 13:59									
14:00 - 14:14									
14:15 - 14:29									
14:30 - 14:44									
14:45 - 14:59									
15:00 - 15:14									
15:15 - 15:29									
15:30 - 15:44									
15:45 - 15:59									
16:00 - 16:14									
16:15 - 16:29									
16:30 - 16:44									
16:45 - 16:59									
17:00 - 17:14									
17:15 - 17:29									
17:30 - 17:44									
17:45 - 17:59									
18:00 - 18:14									
18:15 - 18:29									
18:30 - 18:44									
18:45 - 18:59									
19:00 - 19:14									
19:15 - 19:29									
19:30 - 19:44									
19:45 - 19:59									

Leistungsbefreiung
Pflichtveranstaltung
Materialupload im eLearning-Portal

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppenmitteilungen und Sondepläne (z.B. eCampus, Semesterheft)
 Ve-Vorlesung, Kef-Kurs, Pr-Praktikum, PG-Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, eP=Prüfung-elektronische Prüfung, POI=Problemlorientiertes Lernen

Semsterguppe	Klingengruppe	Semsterguppe	Klingengruppe
A * 1+2	F * 11+12		
B * 3+4	G * 13+14		
C * 5+6	H * 15+16		
D * 7+8	I * 17+18		
E * 9+10	J * 19+20		

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



	Montag, 13. November 2023	Dienstag, 14. November 2023	Mittwoch, 15. November 2023	Donnerstag, 16. November 2023	Freitag, 17. November 2023
7:00 - 7:14					
7:15 - 7:29					
7:30 - 7:44					
7:45 - 7:59					
8:00 - 8:14					
8:15 - 8:29					
8:30 - 8:44					
8:45 - 8:59					
9:00 - 9:14					
9:15 - 9:29					
9:30 - 9:44					
9:45 - 9:59					
10:00 - 10:14					
10:15 - 10:29					
10:30 - 10:44					
10:45 - 10:59					
11:00 - 11:14					
11:15 - 11:29					
11:30 - 11:44					
11:45 - 11:59					
12:00 - 12:14					
12:15 - 12:29					
12:30 - 12:44					
12:45 - 12:59					
13:00 - 13:14					
13:15 - 13:29					
13:30 - 13:44					
13:45 - 13:59					
14:00 - 14:14					
14:15 - 14:29					
14:30 - 14:44					
14:45 - 14:59					
15:00 - 15:14					
15:15 - 15:29					
15:30 - 15:44					
15:45 - 15:59					
16:00 - 16:14					
16:15 - 16:29					
16:30 - 16:44					
16:45 - 16:59					
17:00 - 17:14					
17:15 - 17:29					
17:30 - 17:44					
17:45 - 17:59					
18:00 - 18:14					
18:15 - 18:29					
18:30 - 18:44					
18:45 - 18:59					
19:00 - 19:14					
19:15 - 19:29					
19:30 - 19:44					
19:45 - 19:59					

Leistungsbeurteilung

Pflichtveranstaltung

Materialupload im eLearning-Portal

Semsterguppe	Kringgruppen	Semsterguppe	Kringgruppen
A	1-2	F	11-12
B	3-4	G	13-14
C	5-6	H	15-16
D	7-8	I	17-18
E	9-10	J	19-20

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sondepläne (z.B. eCampus, Semesterfest)

Ve-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, PG-Praktikumsgruppe, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UAK-Unterricht am Krankenbett, Ü-Übung, LU=Leistungsüberprüfung, eP=ePrüfung=elektronische Prüfung, POI=problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



Montag, 20. November 2023		Dienstag, 21. November 2023		Mittwoch, 22. November 2023		Donnerstag, 23. November 2023		Freitag, 24. November 2023	
7:00 - 7:14									
7:15 - 7:29									
7:30 - 7:44									
7:45 - 7:59									
8:00 - 8:14									
8:15 - 8:29									
8:30 - 8:44									
8:45 - 8:59									
9:00 - 9:14									
9:15 - 9:29									
9:30 - 9:44									
9:45 - 9:59									
10:00 - 10:14									
10:15 - 10:29									
10:30 - 10:44									
10:45 - 10:59									
11:00 - 11:14									
11:15 - 11:29									
11:30 - 11:44									
11:45 - 11:59									
12:00 - 12:14									
12:15 - 12:29									
12:30 - 12:44									
12:45 - 12:59									
13:00 - 13:14									
13:15 - 13:29									
13:30 - 13:44									
13:45 - 13:59									
14:00 - 14:14									
14:15 - 14:29									
14:30 - 14:44									
14:45 - 14:59									
15:00 - 15:14									
15:15 - 15:29									
15:30 - 15:44									
15:45 - 15:59									
16:00 - 16:14									
16:15 - 16:29									
16:30 - 16:44									
16:45 - 16:59									
17:00 - 17:14									
17:15 - 17:29									
17:30 - 17:44									
17:45 - 17:59									
18:00 - 18:14									
18:15 - 18:29									
18:30 - 18:44									
18:45 - 18:59									
19:00 - 19:14									
19:15 - 19:29									
19:30 - 19:44									
19:45 - 19:59									

Leistungsbefürderung
Pflichtveranstaltung
Materialupload im eLearning Portal

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppenmteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)

Ve=Vorlesung, K=Kurs, Pr=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, SS=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=LÜ=Leistungsüberprüfung, eP=ePrüfung=elektronische Prüfung, POI=Problemlorientiertes Lernen

Semsterguppe	Kingstagen	Semsterguppe	Kingstagen
A	* 1+2	F	* 11+12
B	* 3+4	G	* 13+14
C	* 5+6	H	* 15+16
D	* 7+8	I	* 17+18
E	* 9+10	J	* 19+20

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



	Montag, 27. November 2023	Dienstag, 28. November 2023	Mittwoch, 29. November 2023	Donnerstag, 30. November 2023	Freitag, 1. Dezember 2023
7:00 - 7:14					
7:15 - 7:29					
7:30 - 7:44					
7:45 - 7:59					
8:00 - 8:14					
8:15 - 8:29					
8:30 - 8:44					
8:45 - 8:59					
9:00 - 9:14					
9:15 - 9:29					
9:30 - 9:44					
9:45 - 9:59					
10:00 - 10:14					
10:15 - 10:29					
10:30 - 10:44					
10:45 - 10:59					
11:00 - 11:14					
11:15 - 11:29					
11:30 - 11:44					
11:45 - 11:59					
12:00 - 12:14					
12:15 - 12:29					
12:30 - 12:44					
12:45 - 12:59					
13:00 - 13:14					
13:15 - 13:29					
13:30 - 13:44					
13:45 - 13:59					
14:00 - 14:14					
14:15 - 14:29					
14:30 - 14:44					
14:45 - 14:59					
15:00 - 15:14					
15:15 - 15:29					
15:30 - 15:44					
15:45 - 15:59					
16:00 - 16:14					
16:15 - 16:29					
16:30 - 16:44					
16:45 - 16:59					
17:00 - 17:14					
17:15 - 17:29					
17:30 - 17:44					
17:45 - 17:59					
18:00 - 18:14					
18:15 - 18:29					
18:30 - 18:44					
18:45 - 18:59					
19:00 - 19:14					
19:15 - 19:29					
19:30 - 19:44					
19:45 - 19:59					

Leistungsüberprüfung

Pflichtveranstaltung

Materialupload im eLearning Portal

Semsterguppe	Kingstagen	Kingstagen
A	1-2	F
B	3-4	G
C	5-6	H
D	7-8	I
E	9-10	J

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sondepläne (z.B. eCampus, Semesterheft)

Ve-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, PG-Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, U=UAK-Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=LÜ-Leistungsüberprüfung, eP=ePrüfung-elektronische Prüfung, POI=Problemlorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



Montag, 4. Dezember 2023		Dienstag, 5. Dezember 2023		Mittwoch, 6. Dezember 2023		Donnerstag, 7. Dezember 2023		Freitag, 8. Dezember 2023	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								
<p>Chemie(V) HS 1 Biochemie Lalk, M., Massenwirkungsgesetz und Löslichkeit</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Biochemie Gr. 7-20 Meizer, A., Otto, O.</p>		<p>Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 1-6 Otto, O., Meizer, A.</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 13-16 Seidlein, A.-H., Terminologie und Geschichte</p>		<p>Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 1-6 Otto, O., Meizer, A.</p>	
<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 13+14 Termin 4</p>		<p>Biologie(V) HS Anatomie Pathologie Seifert, U., Mikrobiologie & Ökologie - Immunologische Abwehrmechanismen, Impfung</p>		<p>Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 1-6 Otto, O., Meizer, A.</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Fleischmannstr. Gr. 1-4 Seidlein, A.-H., Terminologie und Geschichte</p>		<p>Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 1-6 Otto, O., Meizer, A.</p>	
<p>Chemie(V) HS 1 Biochemie Lalk, M., Säuren und Basen / Puffersysteme</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 5-6 Termin 3</p>		<p>Anatomie(V) HS Anatomie Pathologie Endlich, N., Autochtone Rückenmuskeln, Regio glutea nur HM</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS HS Fleischmannstr. Gr. 17-20 Bettin, H., Terminologie und Geschichte</p>		<p>Anatomie(V) HS Anatomie Pathologie Giebel, J., Arten des Bindegewebes</p>	
<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 9-12</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 5-6 Termin 3</p>		<p>Anatomie(V) HS Anatomie Pathologie Endlich, N., Autochtone Rückenmuskeln, Regio glutea nur HM</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS HS Fleischmannstr. Gr. 17-20 Bettin, H., Terminologie und Geschichte</p>		<p>Anatomie(V) HS Anatomie Pathologie Giebel, J., Arten des Bindegewebes</p>	
<p>Bettin, H., Terminologie und Geschichte Zoom Gr. 13-16 Tutor*in, Tutorium</p>		<p>Mikroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Gr. 11-16 Miehe, B., von Bohlen u. Halbach, V.,</p>		<p>Mikroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Gr. 17+18 Termin 4</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 1+2 Termin 4</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 5-8 Bettin, H.,</p>	
<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 9-12</p>		<p>Mikroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Gr. 9/10, 17-19 von Bohlen u. Halbach, O., Giebel, J.,</p>		<p>Mikroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Gr. 17+18 Termin 4</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 1+2 Termin 4</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 5-8 Bettin, H.,</p>	
<p>Community Medicine(V) Zoom Wurm, S., Altersbilder</p>		<p>Mikroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Gr. 9/10, 17-19 von Bohlen u. Halbach, O., Giebel, J.,</p>		<p>Mikroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Gr. 17+18 Termin 4</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 1+2 Termin 4</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 5-8 Bettin, H.,</p>	
<p>Community Medicine(V) Zoom Wurm, S., Altersbilder</p>		<p>Mikroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Gr. 9/10, 17-19 von Bohlen u. Halbach, O., Giebel, J.,</p>		<p>Mikroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Gr. 17+18 Termin 4</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 1+2 Termin 4</p>		<p>Med. Terminologie(S) HS Ellernholzstr. Gr. 5-8 Bettin, H.,</p>	

Leistungsbefreiung Pflichtveranstaltung Materialupload im eLearning-Portal

Semsterguppe	Klingengruppe	Semsterguppe	Klingengruppe
A	1+2	F	11+12
B	3+4	G	13+14
C	5+6	H	15+16
D	7+8	I	17+18
E	9+10	J	19+20

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppenmitteilungen und Sondepläne (z.B. eCampus, Semesterfest)

Ve-Vorlesung, K-Kurs, Pr-Praktikum, PG-Praktikumsgruppe, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UAK-Unterricht am Krankenbett, Ü-Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, eP=ePrüfung=elektronische Prüfung, POI=Problemlorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



Montag, 18. Dezember 2023		Dienstag, 19. Dezember 2023		Mittwoch, 20. Dezember 2023		Donnerstag, 21. Dezember 2023		Freitag, 22. Dezember 2023	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

vorlesungsfrei

vorlesungsfrei

vorlesungsfrei

vorlesungsfrei

Med. Terminologie(LÜ) |
 Nord/Süd | 2 Durchgänge
 HS Nord/Süd | 2
 Durchgänge (10 Uhr + 12
 Uhr Beginn, je 1,5 Stunde)
 elektronische Prüfung
 Papierklausur

Med. Soziologie(K) | HS
 ZZMK | Gr. 1-4
 Richter, A., Ulbricht, S.,
 Tutor*in, Tutorium
 wird noch verlegt
 Diskussion der Ergebnisse

Med. Soziologie(K) | HS ZZMK | Gr. 1-4
 Ullrich, A., Meyer-Wyk, F., Präsentation und
 Diskussion der Ergebnisse

Med. Soziologie(K) | HS ZZMK | Gr. 17-20
 Wurm, S., Ulbricht, S., Präsentation und Diskussion
 der Ergebnisse

Semsterguppe	Kingstagen	Semsterguppe	Kingstagen
A	= 1+2	F	= 11+12
B	= 3+4	G	= 13+14
C	= 5+6	H	= 15+16
D	= 7+8	I	= 17+18
E	= 9+10	J	= 19+20

Leistungsbeurteilung Pflichtveranstaltung Materialupload im eLearning-Portal

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinstellungen und Sonderepläne (z.B. eCampus, Semesterheit)

Ve-Vorlesung, Ke-Kurs, Pr-Praktikum, PG-Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, Se-Seminar, UaKe-Unterricht am Krankenbett, Ü-Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POI=problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



Montag, 1. Januar 2024		Dienstag, 2. Januar 2024		Mittwoch, 3. Januar 2024		Donnerstag, 4. Januar 2024		Freitag, 5. Januar 2024	
7:00	7:14	vorlesungsfrei							
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29			Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 7-20 Meizer, A., Otto, O.					
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Leistungsbeurteilung: Pflichtveranstaltung Materialupload im eLearning-Portal

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinweisungen und Sondepläne (z.B. eCampus, Semesterfest)

Se-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, PG-Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, eP=ePrüfung-elektronische Prüfung, POI=Problemlorientiertes Lernen

Semsterguppe	Kingstagen	Semsterguppe	Kingstagen
A	* 1+2	F	* 11+12
B	* 3+4	G	* 13+14
C	* 5+6	H	* 15+16
D	* 7+8	I	* 17+18
E	* 9+10	J	* 19+20

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



Montag, 8. Januar 2024		Dienstag, 9. Januar 2024		Mittwoch, 10. Januar 2024		Donnerstag, 11. Januar 2024		Freitag, 12. Januar 2024	
7:00 - 7:14									
7:15 - 7:29									
7:30 - 7:44									
7:45 - 7:59									
8:00 - 8:14									
8:15 - 8:29									
8:30 - 8:44									
8:45 - 8:59									
9:00 - 9:14									
9:15 - 9:29									
9:30 - 9:44									
9:45 - 9:59									
10:00 - 10:14									
10:15 - 10:29									
10:30 - 10:44									
10:45 - 10:59									
11:00 - 11:14									
11:15 - 11:29									
11:30 - 11:44									
11:45 - 11:59									
12:00 - 12:14									
12:15 - 12:29									
12:30 - 12:44									
12:45 - 12:59									
13:00 - 13:14									
13:15 - 13:29									
13:30 - 13:44									
13:45 - 13:59									
14:00 - 14:14									
14:15 - 14:29									
14:30 - 14:44									
14:45 - 14:59									
15:00 - 15:14									
15:15 - 15:29									
15:30 - 15:44									
15:45 - 15:59									
16:00 - 16:14									
16:15 - 16:29									
16:30 - 16:44									
16:45 - 16:59									
17:00 - 17:14									
17:15 - 17:29									
17:30 - 17:44									
17:45 - 17:59									
18:00 - 18:14									
18:15 - 18:29									
18:30 - 18:44									
18:45 - 18:59									
19:00 - 19:14									
19:15 - 19:29									
19:30 - 19:44									
19:45 - 19:59									
<p>Chemie(V) HS 1 Biochemie Lalk, M., Komplexe Verbindungen</p>		<p>Med. Soziologie(K) Zoom Ulbricht, S., Konsultation zur Abschlussleistung</p>		<p>Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 7-20 Meizer, A., Otto, O.</p>		<p>Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 1-6 Otto, O., Meizer, A.</p>		<p>Wissenschaftlichkeit (S) SR UMG Plan wird noch bekannt gegeben Modul 1 je Gruppe nur 2 UE</p>	
<p>Med. Psychologie(K) ÜR 4+2+7 LLZ Gr. 15+16 Termin 5</p>		<p>Anatomie(V) HS Anatomie Pathologie Koppe, Th., Hand, Logen, Leitungsbahnen nur HIM</p>		<p>Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 1-6 Otto, O., Meizer, A.</p>		<p>Anatomie(V) HS Anatomie Pathologie von Bohlen u. Halbach, O., Nervengewebe</p>		<p>Anatomie(V) HS Anatomie Pathologie Giebel, J., Embryologie - Gametogenese</p>	
<p>Chemie(LÜ)moodle Eingangstest 3 Durchgänge á 30 Minuten</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 7+8 Termin 4</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR Gr. 19+20 Termin 5</p>		<p>Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 3+4 Termin 5</p>		<p>Wissenschaftlich Med. keit (S) SR UMG Plan wird noch bekannt gegeben Modul 1</p>	
<p>Chemie(LÜ)moodle Eingangstest 3 Durchgänge á 30 Minuten</p>		<p>Mikroskopische Anatomie(K) Mikroskopiersaal Gr. 9/10, 17-19 von Bohlen u. Halbach, O., Giebel, J., Knorpel, Knochen</p>		<p>Mikroskopische Anatomie(K) Mikroskopiersaal Gr. 11-16 Miehe, B., von Bohlen u. Halbach, V., Lange, T., Extremitäten/R W 5 Gr. 1-10</p>		<p>Makroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Mittwochskurs Lange, T., Extremitäten/R W 5 Gr. 1-10</p>		<p>Makroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Donnerstagkurs Giebel, J., Koppe, Th., Extremitäten/R W 5 Gr. 11-20 Endlich, N., Kilewe, F., Knorpel,</p>	
<p>Community Medicine(V) Zoom Schmoekel, J., Kariesprävention</p>		<p>Chemie(S) HS Biochemie I Lalk, M., Seminar fakultativ</p>		<p>Physik/Biophysik(Ü) NN Manz, P., Otto, O., Übungen (fakultativ)</p>		<p>Wissenschaftlich Med. keit (S) SR UMG Plan wird noch bekannt gegeben Modul 1</p>		<p>Wissenschaftlich Med. keit (S) SR UMG Plan wird noch bekannt gegeben Modul 1</p>	

Leistungsbefreiung Pflichtveranstaltung Materialupload im eLearning-Portal

Semsterguppe	Kringgruppen	Semsterguppe	Kringgruppen
A * 1+2	F * 11+12	A * 1+2	F * 11+12
B * 3+4	G * 13+14	B * 3+4	G * 13+14
C * 5+6	H * 15+16	C * 5+6	H * 15+16
D * 7+8	I * 17+18	D * 7+8	I * 17+18
E * 9+10	J * 19+20	E * 9+10	J * 19+20

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppenmitteilungen und Sondepläne (z.B. eCampus, Semesterfest)

Ve-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, PG-Praktikumsgruppe, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UAK-Unterricht am Krankenbett, Ü-Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, eP=ePrüfung=elektronische Prüfung, POI=problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



Montag, 15. Januar 2024	Dienstag, 16. Januar 2024	Mittwoch, 17. Januar 2024	Donnerstag, 18. Januar 2024	Freitag, 19. Januar 2024
7:00 - 7:14				
7:15 - 7:29				
7:30 - 7:44				
7:45 - 7:59				
8:00 - 8:14				
8:15 - 8:29				
8:30 - 8:44				
8:45 - 8:59				
9:00 - 9:14				
9:15 - 9:29				
9:30 - 9:44				
9:45 - 9:59				
10:00 - 10:14				
10:15 - 10:29				
10:30 - 10:44				
10:45 - 10:59				
11:00 - 11:14				
11:15 - 11:29				
11:30 - 11:44				
11:45 - 11:59				
12:00 - 12:14				
12:15 - 12:29				
12:30 - 12:44				
12:45 - 12:59				
13:00 - 13:14				
13:15 - 13:29				
13:30 - 13:44				
13:45 - 13:59				
14:00 - 14:14				
14:15 - 14:29				
14:30 - 14:44				
14:45 - 14:59				
15:00 - 15:14				
15:15 - 15:29				
15:30 - 15:44				
15:45 - 15:59				
16:00 - 16:14				
16:15 - 16:29				
16:30 - 16:44				
16:45 - 16:59				
17:00 - 17:14				
17:15 - 17:29				
17:30 - 17:44				
17:45 - 17:59				
18:00 - 18:14				
18:15 - 18:29				
18:30 - 18:44				
18:45 - 18:59				
19:00 - 19:14				
19:15 - 19:29				
19:30 - 19:44				
19:45 - 19:59				
Chemie(V) HS 1 Biochemie Lalk, M., Organische Chemie - Bindungen am Kohlenstoff	Med. Soziologie(K) Zoom Ulbricht, S., Konsultation zur Abschlussleistung	Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 1-6 Meizer, A., Otto, O.	Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 1-6 Meizer, A., Otto, O.	Wissenschaftlichkeit (S) SR UMG Plan wird noch bekannt gegeben Modul 3 je Gruppe nur 2 UE
Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 13+14 Termin 5	Anatomie(V) HS Anatomie Pathologie Giebel, J., Embryologie - Ovarialer Zyklus, Menstruationszyklus, Besamung, Befruchtung	Physik/Biophysik(V) HS Biochemie Gr. 1-6 Meizer, A., Otto, O.	Anatomie(V) HS Anatomie Pathologie Weingärtner, J., Embryologie - Bildung der 2- und 3-blättrigen Keimblätter	Anatomie(V) HS Anatomie Pathologie Koppe, Th., Embryologie - Wachstum, Abfaltungen, Zwillinge
Chemie(V) HS 1 Biochemie Lalk, M., Nomenklatur in der organischen Chemie	Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 5+6 Termin 5	Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 17+18 Termin 6	Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 9+10 Termin 6	Med. Psychologie(K) ÜR 1+2+7 LLZ Gr. 9+10 Termin 6
Wissenschaftlichkeit (SV) HS Süd Samietz, S., Modul 2 - Literaturrecherche Literaturverwaltung	Mikroskopische Anatomie(K) ÜR 9/10, 17-19 von Bohlen u. Halbach, O., Giebel, J., Nervengewebe Dienstagskurs	Mikroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Gr. 11-16 Miehe, B., von Bohlen u. Halbach, V., Extremitäten/R W 6 Gr. 1-10	Makroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Gr. 1+2 Termin 6 Donnerstagskurs Giebel, J., Koppe, Th., Extremitäten/R W 6 Gr. 5-8 Gr. 11-20 Endlich, N., Kliewe, F., Nervengewebe	Mikroskopische Anatomie(K) Präpariersaal Gr. 1-4, 20 Weingärtner, J., Nervengewebe Freitagskurs
Community Medicine(V) Zoom Schmidt, Diagnostik	Physik/Biophysik(U) NN Manz, P., Otto, O., Übungen (fakultativ)			

Leistungsbefragung
Pflichtveranstaltung
Materialupload im eLearning-Portal

Semsterguppe	Klingengruppe	Semsterguppe	Klingengruppe
A * 1+2	F * 11+12		
B * 3+4	G * 13+14		
C * 5+6	H * 15+16		
D * 7+8	I * 17+18		
E * 9+10	J * 19+20		

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sondepläne (z.B. eCampus, Semesterfest)

Ve=Vorlesung, K=Kurs, Pr=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UAK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, eP=Prüfung-elektronische Prüfung, POI=Problemlorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | Vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



	Montag, 5. Februar 2024	Dienstag, 6. Februar 2024	Mittwoch, 7. Februar 2024	Donnerstag, 8. Februar 2024	Freitag, 9. Februar 2024
7:00 - 7:14					
7:15 - 7:29					
7:30 - 7:44					
7:45 - 7:59					
8:00 - 8:14					
8:15 - 8:29					
8:30 - 8:44					
8:45 - 8:59					
9:00 - 9:14					
9:15 - 9:29					
9:30 - 9:44					
9:45 - 9:59					
10:00 - 10:14					
10:15 - 10:29					
10:30 - 10:44					
10:45 - 10:59					
11:00 - 11:14					
11:15 - 11:29					
11:30 - 11:44					
11:45 - 11:59					
12:00 - 12:14					
12:15 - 12:29					
12:30 - 12:44					
12:45 - 12:59					
13:00 - 13:14					
13:15 - 13:29					
13:30 - 13:44					
13:45 - 13:59					
14:00 - 14:14					
14:15 - 14:29					
14:30 - 14:44					
14:45 - 14:59					
15:00 - 15:14					
15:15 - 15:29					
15:30 - 15:44					
15:45 - 15:59					
16:00 - 16:14					
16:15 - 16:29					
16:30 - 16:44					
16:45 - 16:59					
17:00 - 17:14					
17:15 - 17:29					
17:30 - 17:44					
17:45 - 17:59					
18:00 - 18:14					
18:15 - 18:29					
18:30 - 18:44					
18:45 - 18:59					
19:00 - 19:14					
19:15 - 19:29					
19:30 - 19:44					
19:45 - 19:59					

Leistungsbeurteilung: P Pflichtveranstaltung M Materialupload im eLearning-Portal

Semsterguppe: A 1+2 B 3+4 C 5+6 D 7+8 E 9+10

Kingruppen: F 11+12 G 13+14 H 15+16 I 17+18 J 19+20

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheit)

Ve-Vorlesung, Ke-Kofors, Pr-Praktikum, PG-Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaKe-Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, eP=Prüfung=elektronische Prüfung, POI=problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 1. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | Vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23-01.01.24, zusätzliche Praktikumszeiten im Februar 2024 beachten!



	Montag, 12. Februar 2024	Dienstag, 13. Februar 2024	Mittwoch, 14. Februar 2024	Donnerstag, 15. Februar 2024	Freitag, 16. Februar 2024
7:00 - 7:14					
7:15 - 7:29					
7:30 - 7:44					
7:45 - 7:59					
8:00 - 8:14					
8:15 - 8:29					
8:30 - 8:44	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik ZM Bandelow, S., Versuch 1	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 9-12 Bandelow, S., Versuch 1	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik ZM Bandelow, S., Versuch 2	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 17-20 Bandelow, S., Versuch 2	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 17-20 Bandelow, S., Versuch 2
8:45 - 8:59	Wissenschaftlichkeit (SV) HS Nord Gr. 17 - 20 NN, Modul 8 - Präsentationstechniken	Wissenschaftlichkeit (SV) HS Nord Gr. 13 - 16 NN, Modul 8 - Präsentationstechniken	Wissenschaftlichkeit (SV) HS Nord Gr. 9 - 12 NN, Modul 8 - Präsentationstechniken	Wissenschaftlichkeit (SV) HS Nord Gr. 5 - 8 NN, Modul 8 - Präsentationstechniken	Wissenschaftlichkeit (SV) HS Nord Gr. 1 - 4 NN, Modul 8 - Präsentationstechniken
9:00 - 9:14					
9:15 - 9:29					
9:30 - 9:44					
9:45 - 9:59					
10:00 - 10:14					
10:15 - 10:29					
10:30 - 10:44					
10:45 - 10:59					
11:00 - 11:14					
11:15 - 11:29					
11:30 - 11:44					
11:45 - 11:59					
12:00 - 12:14					
12:15 - 12:29	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 1-4 Bandelow, S., Versuch 1	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 5-8 Bandelow, S., Versuch 1	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 13-16 Bandelow, S., Versuch 2	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 9-12 Bandelow, S., Versuch 2	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 1-4 Bandelow, S., Nachholtermin
12:30 - 12:44					
12:45 - 12:59					
13:00 - 13:14					
13:15 - 13:29					
13:30 - 13:44					
13:45 - 13:59					
14:00 - 14:14					
14:15 - 14:29					
14:30 - 14:44					
14:45 - 14:59					
15:00 - 15:14					
15:15 - 15:29					
15:30 - 15:44					
15:45 - 15:59					
16:00 - 16:14	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 13-16 Bandelow, S., Versuch 1	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 17-20 Bandelow, S., Versuch 1	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 1-4 Bandelow, S., Versuch 2	Physik/Biophysik(P) Institut für Physik Gr. 5-8 Bandelow, S., Versuch 2	
16:15 - 16:29					
16:30 - 16:44					
16:45 - 16:59					
17:00 - 17:14					
17:15 - 17:29					
17:30 - 17:44					
17:45 - 17:59					
18:00 - 18:14					
18:15 - 18:29					
18:30 - 18:44					
18:45 - 18:59					
19:00 - 19:14					
19:15 - 19:29					
19:30 - 19:44					
19:45 - 19:59					

■ Leistungsbefragung
 ■ Pflichtveranstaltung
 ■ Materialupload im eLearning-Portal

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppenmitteilungen und Sondepläne (z.B. eCampus, Semesterheft)

Ve-Vorlesung, Ke-Kurs, Pr-Praktikum, PG-Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, Se-Seminar, UaKe-Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, eP=ePrüfung=elektronische Prüfung, POI=problemorientiertes Lernen

Semsterguppe	Kingstagen	Semsterguppe	Kingstagen
A	1-2	F	11-12
B	3-4	G	13-14
C	5-6	H	15-16
D	7-8	I	17-18
E	9-10	J	19-20

Lehrveranstaltungen

Anatomie

Institut für Anatomie und Zellbiologie, Loefflerstr. 23 c

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/anatomie/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Thomas Koppe, ☎ 86 53 18, ✉ thokoppe@uni-greifswald.de

Vorlesung

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Mo., 16.10.23	10:15	11:45	Endlich, K.	Allg. Anatomie - Einführung	HS Anatomie Pathologie
Do., 19.10.23	11:15	12:45	Endlich, K.	Allg. Anatomie - Nervensystem	HS Anatomie Pathologie
Fr., 20.10.23	11:15	12:45	Endlich, K.	Allg. Anatomie - Nervensystem	HS Anatomie Pathologie
Mo., 23.10.23	10:15	11:45	Endlich, K.	Allg. Anatomie - Kreislaufsystem	HS Anatomie Pathologie
Do., 26.10.23	11:15	12:45	Endlich, K.	Allg. Anatomie - Passiver Bewegungsapparat	HS Anatomie Pathologie
Mi., 01.11.23	12:15	13:00	Kliewe, F.	Zellbiologie 2 - Translation	HS Anatomie Pathologie
Do., 02.11.23	11:15	12:45	Siegerist, F.	Passiver Bewegungsapparat - Wirbelsäule	HS Anatomie Pathologie
Fr., 03.11.23	11:15	12:45	Lange, T.	Passiver Bewegungsapparat - Thorax, Becken	HS Anatomie Pathologie
Di., 07.11.23	11:15	12:45	Kliewe, F.	Zellbiologie 2 - Ribosomen, Endoplasmatisches Retikulum	HS Anatomie Pathologie
Mi., 08.11.23	12:15	13:00	Lange, T.	Zellbiologie 2 - Golgi	HS Anatomie Pathologie
Do., 09.11.23	11:15	12:45	Siegerist, F.	Passiver Bewegungsapparat - Ober-/Unterschenkel	HS Anatomie Pathologie
Fr., 10.11.23	11:15	12:45	Lange, T.	Passiver Bewegungsapparat - Fuß, Schulter	HS Anatomie Pathologie
Di., 14.11.23	11:15	12:45	Endlich, N.	Zellbiologie 2 - Vesikel	HS Anatomie Pathologie
Mi., 15.11.23	12:15	13:00	Endlich, K.	Passiver Bewegungsapparat - Oberarm	HS Anatomie Pathologie
Do., 16.11.23	11:15	12:45	Endlich, K.	Passiver Bewegungsapparat - Unterarm, Hand	HS Anatomie Pathologie
Fr., 17.11.23	11:15	12:45	Endlich, N.	Zellbiologie 2 - Zytoskelett	HS Anatomie Pathologie
Di., 21.11.23	11:15	12:45	Endlich, N.	Zellbiologie 2 - Zell-Zell-Kontakte	HS Anatomie Pathologie
Mi., 22.11.23	12:15	13:00	Endlich, N., Schindler, M.	Zellbiologie 2 - Mitochondrien	HS Anatomie Pathologie
Do., 23.11.23	11:15	12:45	Weingärtner, J.	Epithelgewebe	HS Anatomie Pathologie
Fr., 24.11.23	11:15	12:45	Weingärtner, J.	Drüsen	HS Anatomie Pathologie
Di., 28.11.23	11:15	12:45	Koppe, Th., Giebel, J.	Einführung in den Präparierkurs	HS Anatomie Pathologie
Mi., 29.11.23	12:15	13:00	Giebel, J.	Fixe Zellen des Bindegewebes	HS Anatomie Pathologie
Do., 30.11.23	11:15	12:45	Giebel, J.	Freie Zellen des Bindegewebes	HS Anatomie Pathologie
Fr., 01.12.23	11:15	12:45	Siegerist, F.	Oberflächliche Rückenmuskulatur	HS Anatomie Pathologie
Di., 05.12.23	11:15	12:45	Endlich, N.	Autochtone Rückenmuskeln, Regio glutea	HS Anatomie Pathologie
Mi., 06.12.23	12:15	13:00	Giebel, J.	Extrazelluläre Matrix	HS Anatomie Pathologie
Do., 07.12.23	11:15	12:45	Giebel, J.	Arten des Bindegewebes	HS Anatomie Pathologie
Fr., 08.12.23	11:15	12:45	Koppe, Th.	Ober- und Unterschenkel, Leitungsbahnen	HS Anatomie Pathologie
Di., 12.12.23	11:15	12:45	Koppe, Th.	Fuß	HS Anatomie Pathologie
Mi., 13.12.23	12:15	13:00	Giebel, J.	Knorpelgewebe	HS Anatomie Pathologie
Do., 14.12.23	11:15	12:45	Miehe, B.	Muskelgewebe	HS Anatomie Pathologie
Fr., 15.12.23	11:15	12:45	Lange, T.	Ventrale RW, Brustdrüse, Rektusscheide	HS Anatomie Pathologie

Fortsetzung Vorlesung Anatomie

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Di., 02.01.24	11:15	12:45	Giebel, J.	Leistenkanal, Hernien, Lakunen	HS Anatomie Pathologie
Mi., 03.01.24	12:15	13:00	Miehe, B.	Knochengewebe	HS Anatomie Pathologie
Do., 04.01.24	11:15	12:45	Miehe, B.	Knochenentwicklung	HS Anatomie Pathologie
Fr., 05.01.24	11:15	12:45	Koppe, Th.	Fossa axillaris, Ober-Unterarm, Leitungsbahnen	HS Anatomie Pathologie
Di., 09.01.24	11:15	12:45	Koppe, Th.	Hand, Logen, Leitungsbahnen	HS Anatomie Pathologie
Mi., 10.01.24	12:15	13:00	von Bohlen u. Halbacht, O.	Nervengewebe, Gliazellen	HS Anatomie Pathologie
Do., 11.01.24	11:15	12:45	von Bohlen u. Halbacht, O.	Nervengewebe	HS Anatomie Pathologie
Fr., 12.01.24	11:15	12:45	Giebel, J.	Embryologie - Gametogenese	HS Anatomie Pathologie
Di., 16.01.24	11:15	12:45	Giebel, J.	Embryologie - Ovarieller Zyklus, Menstruationszyklus, Besamung, Befruchtung	HS Anatomie Pathologie
Mi., 17.01.24	12:15	13:00	Weingärtner, J.	Embryologie - Blastogenese, Implantation	HS Anatomie Pathologie
Do., 18.01.24	11:15	12:45	Weingärtner, J.	Embryologie - Bildung der 2- und 3-blättrigen Keimscheibe	HS Anatomie Pathologie
Fr., 19.01.24	11:15	12:45	Koppe, Th.	Embryologie - Wachstum, Abfaltungen, Zwillinge	HS Anatomie Pathologie

Anmerkungen:

- Die Stoffumfangspläne für die Klausur und die Testate sind online auf der Website des Instituts für Anatomie und Zellbiologie veröffentlicht.
- Die Kenntnisse über die Allgemeine Embryologie werden zusammen mit den Kenntnissen über die mikroskopische Anatomie in einer gemeinsamen Klausur in der 6. Vorlesungswoche des Sommersemesters 2024 geprüft. Die genauen Termine für diese Leistungskontrolle sind dem Aushang im Institut für Anatomie und Zellbiologie zu entnehmen.
Der Stoffumfangsplan für das Testat ist online auf der Website des Instituts für Anatomie und Zellbiologie veröffentlicht.

Makroskopische Anatomie (Präparierkurs)

Veranstaltungsleitung: Prof. Dr. J. Giebel / Prof. Dr. Th. Koppe / Dr. T. Lange

Zu präparierende Regionen: Rumpfwände / Extremitäten

Gruppe	Termin	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Mittwochs-kurs	Mi., 15.11.23	14:15	17:30	Lange, T.	Knochen 1	Präpariersaal
	Mi., 22.11.23	14:15	17:30	Lange, T.	Knochen 2	Präpariersaal
	Mi., 29.11.23	14:15	17:30	Lange, T.	Extremitäten/RW 1	Präpariersaal
	Mi., 06.12.23	14:15	17:30	Lange, T.	Extremitäten/RW 2	Präpariersaal
	Mi., 13.12.23	14:15	17:30	Lange, T.	Extremitäten/RW 3	Präpariersaal
	Mi., 03.01.24	14:15	17:30	Lange, T.	Extremitäten/RW 4	Präpariersaal
	Mi., 10.01.24	14:15	17:30	Lange, T.	Extremitäten/RW 5	Präpariersaal
	Mi., 17.01.24	14:15	17:30	Lange, T.	Extremitäten/RW 6	Präpariersaal
Donnerstags-kurs	Do., 16.11.23	14:15	17:30	Giebel, J., Koppe, Th.	Knochen 1	Präpariersaal
	Do., 23.11.23	14:15	17:30	Giebel, J., Koppe, Th.	Knochen 2	Präpariersaal
	Do., 30.11.23	14:15	17:30	Giebel, J., Koppe, Th.	Extremitäten/RW 1	Präpariersaal
	Do., 07.12.23	14:15	17:30	Giebel, J., Koppe, Th.	Extremitäten/RW 2	Präpariersaal
	Do., 14.12.23	14:15	17:30	Giebel, J., Koppe, Th.	Extremitäten/RW 3	Präpariersaal
	Do., 04.01.24	14:15	17:30	Giebel, J., Koppe, Th.	Extremitäten/RW 4	Präpariersaal
	Do., 11.01.24	14:15	17:30	Giebel, J., Koppe, Th.	Extremitäten/RW 5	Präpariersaal
	Do., 18.01.24	14:15	17:30	Giebel, J., Koppe, Th.	Extremitäten/RW 6	Präpariersaal

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Beginn	Ort
Mo., 27.11.23	Klausur Einführung in die Anatomie (ePrüfung)	13:00 Uhr	HS Nord/Süd
Mo., 22.01.24	1. Wiederholungsklausur Makroskopische Anatomie (ePrüfung)	14:00 Uhr	HS Süd
Mi, 31.01.24	Testat Rumpfwände / Extremitäten – Mittwochskurs	12:15 Uhr	Institut für Anatomie
Do, 01.02.24	Testat Rumpfwände / Extremitäten - Donnerstagskurs	12:15 Uhr	Institut für Anatomie
Di., 06.02.24	1. Wiederholungstestat Extremitäten / Rumpfwände	ab 8 Uhr	Institut für Anatomie
Di., 02.04.24	2. Wiederholungstestat Extremitäten / Rumpfwände	ab 8 Uhr	Institut für Anatomie
Do., 04.04.24	2. Wiederholungsklausur Makroskopische Anatomie (ePrüfung)	NN	HS Süd

Die Stoffumfangspläne für die Klausur und die Testate sind online auf der Website des Instituts für Anatomie und Zellbiologie veröffentlicht.

Wichtiger Hinweis:

Im Sommersemester 2024 erfolgt eine Aufteilung der beiden Kurse auf drei Teilkurse Dienstagskurs, Mittwochskurs und Donnerstagkurs. Diese Aufteilung gewährleistet die Teilnahme der Studierenden der Zahnmedizin des 2. Semesters an den gemeinsamen Präparierkursen.

Anmerkungen:

- Der Präparierkurs beginnt mit einem angeleiteten Selbststudium der Knochen, Bänder und Gelenke in der 5. und 6. Vorlesungswoche des Wintersemesters 2023/24. Am Mittwoch, dem 15.11.23 und am Donnerstag, dem 16.11.2023 erfolgt dazu jeweils eine Einführung um 14.15 Uhr im HS Anatomie.
- Am 28.11.2023 findet von 11.15 bis 12.00 Uhr die Einführungsveranstaltung für beide Präparierkurse (Mittwochs- und Donnerstagskurs) im HS Anatomie/ HS Pathologie statt.
- Die eigentlichen Präparierkurse beginnen in der 7. Vorlesungswoche des Wintersemesters 2023/24. Jeder Kurstag beginnt mit einer kurzen Einführungsvorlesung im HS Anatomie. Diese Einführungen sind Teil der Pflichtveranstaltung.
- Darüber hinaus werden schriftlich formulierte Präparierziele vor Kursbeginn an den Präpariertischen ausgelegt, sie sind auch auf der Website des Instituts veröffentlicht.
- Der Stoffumfangsplan für das Testat ist online auf der Website des Instituts für Anatomie und Zellbiologie veröffentlicht.
- Die genauen Termine für die Leistungskontrollen und die Einteilung auf die Prüfenden sind dem Aushang des Instituts für Anatomie und Zellbiologie sowie der Website des Instituts zu entnehmen.

Mikroskopische Anatomie

Teil: Zytologie und allgemeine Histologie

Veranstaltungsleitung: OÄ Dr. med. B. Miehe

Organisation der Lehre: Prof. Dr. med. Thomas Koppe, ☎ 86 53 18, ✉ thokoppe@uni-greifswald.de



Bitte legen Sie ab der ersten Stunde weiße Papierblätter, Zeichenstifte sowie Radiergummi bereit, da Sie die Präparate zeichnen werden.

Termin / Zeit	Thema
13.11. – 17.11.23	Einführung in die Mikroskopie, Zellkern und Zellteilung
20.11. – 24.11.23	Zellorganellen, Zytoskelett, Zellkontakte, Stoffwechsel
27.11. – 01.12.23	Epithelgewebe
04.12. – 08.12.23	Arten der Extrusion, Drüsen als Epithelabkömmlinge/
11.12. – 15.12.23	Binde- und Stützgewebe
01.01. – 05.01.24	Muskelgewebe
08.01. – 12.01.24	Knorpel, Knochen, Knochenentwicklung
15.01. – 29.01.24	Nervengewebe

Kursverlegungen:

Der 3. Kurstag (Epithelgewebe) findet für den Kurs I am Dienstag, dem 21.11.2023 statt

Der 4. Kurstag (Drüsengewebe) findet für den Kurs I am Dienstag, dem 05.12.2023 statt

Gruppe	Termin	Von	Bis	Thema	Ort
Dienstkurs (Gr. 9, 10, 17,18,19) Kursleitung: Prof. Dr. O. von Bohlen u. Halbach, Prof. J. Giebel	Di., 21.11.23	15:15	17:00	Epithelgewebe	Mikroskopiersaal
	Di., 05.12.23	15:15	17:00	Drüsengewebe	Mikroskopiersaal
	Di., 12.12.23	15:15	17:00	Binde- und Stützgewebe	Mikroskopiersaal
	Di., 02.01.24	15:15	17:00	Muskelgewebe	Mikroskopiersaal
	Di., 09.01.24	15:15	17:00	Knorpel, Knochen	Mikroskopiersaal
	Di., 16.01.24	15:15	17:00	Nervengewebe	Mikroskopiersaal
Mittwochkurs (Gr. 11-16) Kursleitung: OÄ Dr. Mieke, Dr. V. von Bohlen u. Halbach	Mi., 29.11.23	14:00	15:45	Epithelgewebe	Mikroskopiersaal
	Mi., 06.12.23	14:00	15:45	Drüsengewebe	Mikroskopiersaal
	Mi., 13.12.23	14:00	15:45	Binde- und Stützgewebe	Mikroskopiersaal
	Mi., 03.01.24	14:00	15:45	Muskelgewebe	Mikroskopiersaal
	Mi., 10.01.24	14:00	15:45	Knorpel, Knochen	Mikroskopiersaal
	Mi., 17.01.24	14:00	15:45	Nervengewebe	Mikroskopiersaal
Donnerstkurs (Gr. 5-8) Kursleitung: Prof. Dr. N. Endlich, Dr. F. Kliewe	Do., 30.11.23	15:15	17:00	Epithelgewebe	Mikroskopiersaal
	Do., 07.12.23	15:15	17:00	Drüsengewebe	Mikroskopiersaal
	Do., 14.12.23	15:15	17:00	Binde- und Stützgewebe	Mikroskopiersaal
	Do., 04.01.24	15:15	17:00	Muskelgewebe	Mikroskopiersaal
	Do., 11.01.24	15:15	17:00	Knorpel, Knochen	Mikroskopiersaal
	Do., 18.01.24	15:15	17:00	Nervengewebe	Mikroskopiersaal
Freitagskurs (Gr. 1-4, 20) Kursleitung: Dr. J. Weingärtner und Mitarbeitende	Fr., 01.12.23	14:00	15:45	Epithelgewebe	Mikroskopiersaal
	Fr., 08.12.23	14:00	15:45	Drüsengewebe	Mikroskopiersaal
	Fr., 15.12.23	14:00	15:45	Binde- und Stützgewebe	Mikroskopiersaal
	Fr., 05.01.24	14:00	15:45	Muskelgewebe	Mikroskopiersaal
	Fr., 12.01.24	14:00	15:45	Knorpel, Knochen	Mikroskopiersaal
	Fr., 19.01.24	14:00	15:45	Nervengewebe	Mikroskopiersaal

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Beginn	Ort
Mo., 27.11.23	Klausur Einführung in die Anatomie (ePrüfung)	13:00 Uhr	HS Nord/Süd
Mo., 22.01.24	1. Wiederholungsklausur Mikroskopische Anatomie (ePrüfung)	14:00 Uhr	HS Süd
Mi., 24.01.24	Mündliches Testat Allgemeine Histologie - Mittwochskurs	12:15 Uhr	Institut für Anatomie
Do., 25.01.24	Mündliches Testat Allgemeine Histologie - Donnerstagskurs	11:15 Uhr	Institut für Anatomie
Mo., 05.02.24	1. Wiederholungstestat Allgemeine Histologie	ab 8 Uhr	Institut für Anatomie
Mi., 03.04.24	2. Wiederholungstestat Allgemeine Histologie	ab 9 Uhr	Institut für Anatomie
Do., 04.04.24	2. Wiederholungsklausur Mikroskopische Anatomie (ePrüfung)	NN	HS Süd

Die Stoffumfangspläne für die Klausur und die Testate sind online auf der Website des Instituts für Anatomie und Zellbiologie veröffentlicht.

Kursplan

Epithelgewebe	
(K.-Nr. 2)	Flimmerepithel TEM-Bild Plattenepithel, einschichtig Cornea, Epithelium corneae posterius Fixierung: Formalin
(K.-Nr. 3)	Plattenepithel, mehrschichtig-unverhornend Vagina Fixierung: Formalin
(K.-Nr. 4)	Plattenepithel, mehrschichtig-verhornend Zehenbeere Fixierung: Formalin
(K.-Nr. 5)	Kubisches Epithel Schilddrüse Fixierung: nach BOUIN

<i>Fortsetzung Epithelgewebe</i>		
(K.-Nr. 7)	Mehrschichtiges Flimmerepithel Trachea Fixierung: Formalin	Färbung: Kresazan
(K.-Nr. 64)	Hochprismatisches Epithel Jejunum Fixierung: Formalin	Färbung: HE
(K.-Nr. 9)	Übergangsepithel Harnblase Fixierung: nach BOUIN	Färbung: HE

Arten der Extrusion, Drüsen als Epithelabkömmlinge		
(K.-Nr. 10)	Endoepitheliale Drüsenzellen Becherzellen des Dickdarms Fixierung: Formalin	Färbung: HE
oder K.-Nr. 64	Becherzellen Jejunum Fixierung: Formalin	Färbung: HE
(K.-Nr. 11)	Merokrine Extrusion Tränendrüse Fixierung: Formalin	Färbung: Kresazan
(K.-Nr. 12)	Apokrine Extrusion Mamma lactans Fixierung: nach BOUIN	Färbung: Kresazan
(K.-Nr. 13)	Holokrine Extrusion Talgdrüsen (Nasenflügel) Fixierung: Formalin	Färbung: HE
(K.-Nr. 14)	Seröse Endstücke Gl. Parotidea Fixierung: nach BOUIN	Färbung: HE
(K.-Nr. 15)	Muköse Endstücke Gl. Sublingualis Fixierung: nach BOUIN	Färbung: Azan

Binde- und Stützgewebe		
(K.-Nr. 16)	Embryonales Bindegewebe Rattenembryo Fixierung: Formalin	Färbung: HE
(K.-Nr. 18)	Gallertiges Bindegewebe Nabelschnur Fixierung: Formalin	Färbung: Kresazan
(K.-Nr. 15) (K.-Nr. 4)	Fettgewebe Gl. sublingualis Oder Haut	
(K.-Nr. 20)	Lockeres Bindegewebe Oberschenkel Fixierung: Formalin	Färbung: Kresazan
(K.-Nr. 17)	Retikuläres Bindegewebe Lymphknoten Fixierung: Bouin	Färbung: Azan
(K.-Nr. 21)	Parallelfaseriges Bindegewebe Sehne, längs Fixierung: Formalin	Färbung: Hämalan
(K.-Nr. 23)	Elastisches Bindegewebe (Lig. nuchae), quer Fixierung: Formalin	Färbung: Fetrियोxyhämatein- picrocochenillerot

Muskelgewebe		
(K.-Nr. 30)	Glatte Muskulatur Uterus Fixierung: Formalin	Färbung: HE
(K.-Nr. 31)	Skelettmuskulatur, quer Fixierung: Formalin	Färbung: Kresazan
(K.-Nr. 32)	Skelettmuskulatur, längs Fixierung: nach Stieve Skelettmuskulatur, längs TEM-Bild	Färbung: Azan
(K.-Nr. 33)	Herzmuskulatur, quer Fixierung: Formalin	Färbung: HE
(K.-Nr. 34)	Herzmuskulatur, längs Fixierung: Formalin	Färbung: Kresazan

Knorpel, Knochen, Knochenentwicklung		
(K.-Nr. 24)	Faserknorpel Zwischenwirbelscheibe Fixierung: Formalin	Färbung: Azan
(K.-Nr. 25)	Hyaliner Knorpel Ringknorpel Fixierung: Formalin (Alternativ: K.-Nr. 7, Trachea)	Färbung: HE
(K.-Nr. 26)	Elastischer Knorpel Epiglottis Fixierung: Formalin	Färbung: Kresazan
(K.-Nr. 27)	Belegknochenentwicklung Calvaria Fixierung: nach Bouin	Färbung: Azan
(K.-Nr. 28)	Ersatzknochenentwicklung Finger Fixierung: nach Bouin	Färbung: HE
(K.-Nr. 29)	Röhrenknochen, quer Fixierung: Formalin	Färbung: nach SCHMORL

Nervengewebe		
(K.-Nr. 35)	Peripherer Nerv (N. obturatorius), längs (Markscheidenbildner: Schwann-Zellen) Fixierung: nach ZENKER	Färbung: Azan
(K.-Nr. 36)	N. opticus (Markscheidenbildner: Oligodendrozyten), quer N. obturatorius (Markscheidenbildner: Schwann-Zellen), quer Fixierung: nach ZENKER Markhaltige Nervenfasern, quer Markscheide TEM-Bild	Färbung: Azan
(K.-Nr. 37)	Pseudounipolare Nervenzellen im PNS Spinalganglion Fixierung: Susa	Färbung: Azan
(K.-Nr. 38)	Multipolare Nervenzellen im ZNS, Rückenmark Fixierung: Formalin	Färbung: nach TOLIVIA

Biologie für Mediziner

Humangenetik: Institut für Humangenetik, Fleischmannstr. 43

🌐 <http://www.medizin.uni-greifswald.de/humangen/>

Prof. Dr. med. Ute Felbor, ☎ 86 53 71, ✉ humangenetik@med.uni-greifswald.de

Zellbiologie: Institut für Anatomie und Zellbiologie, Loefflerstr. 23 c

🌐 <http://www.medizin.uni-greifswald.de/anatomie/>

Prof. Dr. rer. nat. Nicole Endlich, ☎ 86 53 03, ✉ nicole.endlich@uni-greifswald.de

Mikrobiologie: Friedrich-Loeffler-Institut für Medizinische Mikrobiologie, F.-Sauerbruch-Straße 1

🌐 <http://www.medizin.uni-greifswald.de/mikrobio/>

Prof. Dr. med. Ulrike Seifert ☎ 86 55 60, ✉ Ulrike.Seifert@med.uni-greifswald.de

Vorlesung Zellbiologie

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Di., 17.10.23	11:15	12:45	Endlich, N.	Zellbiologie 1 - Einführung, Zelle	HS Anatomie Pathologie
Mi., 18.10.23	12:15	13:00	Endlich, N.	Zellbiologie 1 - Biochemische Grundlagen	HS Anatomie Pathologie
Di., 24.10.23	11:15	12:45	Schindler, M.	Zellbiologie 1 - Zellmembran, Membrantransport	HS Anatomie Pathologie
Mi., 25.10.23	12:15	13:00	Kliewe, F.	Zellbiologie 1 - Zellkern	HS Anatomie Pathologie
Fr., 27.10.23	11:15	12:45	Kliewe, F.	Zellbiologie 1 - Replikation, Mitose	HS Anatomie Pathologie
Mo., 30.10.23	10:15	11:45	Kliewe, F.	Zellbiologie 1 – Meiose, Transkription	HS Anatomie Pathologie

Humangenetik

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Di., 07.11.23	10:15	11:00	Felbor, U.	Die Chromosomen des Menschen: Autosomen, Gonosomen, Geschlechtsbestimmung und -differenzierung	HS Anatomie Pathologie
Di., 07.11.23	17:00	18:30	Pilz, R.A.	Organisation und Funktion von Genen	eLearning
Fr., 10.11.23	9:15	10:45	Felbor, U.	Chromosomenstörungen und angeborene Fehlbildungssyndrome	HS Anatomie Pathologie
Di., 14.11.23	10:15	11:00	Felbor, U.	Formale Genetik I: Auswirkungen von autosomal vererbten Mutationen auf das klinische Erscheinungsbild am Beispiel von Tumordispositionssyndromen	HS Anatomie Pathologie
Fr., 17.11.23	9:15	10:45	Pilz, R.A.	Formale Genetik II: Auswirkungen von X-chromosomal vererbten Mutationen auf das klinische Erscheinungsbild und Therapiestrategien mittels CRISPR/Cas9-Genomeditierungen	HS Anatomie Pathologie
Di., 21.11.23	10:15	11:00	Felbor, U.	Formale Genetik III: Autosomal rezessive Vererbung und Populationsgenetik, Repetitorium	HS Anatomie Pathologie

Mikrobiologie & Ökologie

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Fr., 24.11.23	9:15	10:45	Seifert, U.	Grundlagen der Immunologie	HS Anatomie Pathologie
Di., 28.11.23	10:15	11:00	Kohler, Ch.	Grundlagen der Infektion, Epidemiologie	HS Anatomie Pathologie
Fr., 01.12.23	9:15	10:45	Lehmann, K.	Humanpathogene Erreger Teil I: Viren, Bakterien, Pilze, Parasiten	HS Anatomie Pathologie
Di., 05.12.23	10:15	11:00	Seifert, U.	Immunologische Abwehrmechanismen, Impfung	HS Anatomie Pathologie
Fr., 08.12.23	9:15	10:45	Lehmann, K.	Humanpathogene Erreger Teil II: Viren, Bakterien, Pilze, Parasiten	HS Anatomie Pathologie
Di., 12.12.23	10:15	11:00	Lehmann, K.	Humanpathogene Erreger Teil III: Viren, Bakterien, Pilze, Parasiten	HS Anatomie Pathologie

Praktikum

Die Teilnahme an den Praktika ist Voraussetzung für die Erteilung der Bescheinigung. Es erfolgt eine Anwesenheitskontrolle! Die getroffene Gruppeneinteilung ist zu beachten.

Allgemeine Zellbiologie, Zellteilung, Zelltod

Gruppe	Termin	Von	Bis	Dozent*in	Ort
Dienstagskurs (Gr. 9, 10, 17- 19)	Di., 07.11.23	15:15	17:00	von Bohlen u. Halbach, O., Giebel, J.	Mikroskopiersaal
	Di., 14.11.23	15:15	17:00	von Bohlen u. Halbach, O., Giebel, J.	Mikroskopiersaal
Mittwochsкурс (Gr. 11-16)	Mi., 15.11.23	14:00	15:45	Miehe, B., von Bohlen u. Halbach, V.	Mikroskopiersaal
	Mi., 22.11.23	14:00	15:45	Miehe, B., von Bohlen u. Halbach, V.	Mikroskopiersaal
Donnerstagskurs (Gr. 5-8)	Do., 16.11.23	15:15	17:00	Endlich, N., Kliewe, F.	Mikroskopiersaal
	Do., 23.11.23	15:15	17:00	Endlich, N., Kliewe, F.	Mikroskopiersaal
Freitagskurs (Gr. 1-4, 20)	Fr., 17.11.23	14:00	15:45	Weingärtner, J.	Mikroskopiersaal
	Fr., 24.11.23	14:00	15:45	Weingärtner, J.	Mikroskopiersaal

Kursplan Teil Zellbiologie

Termin / Zeit	Thema
07.11. – 17.11.23	Einführung in die Mikroskopie, Zellkern und Zellteilung
14.11. – 24.11.23	Zellorganellen, Zytoskelett, Zellkontakte, Stoffwechsel

Zytologie I: Zelle/Zellkern/ Zellteilung	
	Zelle TEM-Bild
	Plasmazelle TEM-Bild
	Mitochondrien TEM-Bild
(K.-Nr.40)	Zellkernformen am Blutaussstrich Färbung nach May- Grünwald
(K.-Nr. 37)	Euchromatin, Nucleolus Färbung: Azan
	Pseudounipolare Nervenzellen, Spinalganglion Fixierung: Susa
(K.-Nr. 1)	Zellteilung, Salamanderlarve Färbung: HE Fixierung: Alkohol (Alternativ: K. -Nr. 16, Rattenembryo)

Zytologie II: Zellorganellen/ Zytoskelett/ Zellkontakte/ Zellstoffwechsel	
(K.-Nr. 70)	rER Pankreas Fixierung: nach BOUIN Färbung: HE
(K.-Nr. 54)	Golgi-Apparat Nebenhoden, Maus: s-β-Galaktosidase Kernfärbung: Kernechtrot Fixierung; Formalin, flüssiger Stickstoff
(K.-Nr. 95)	Lysosomen Niere, Ratte, saure Phosphatase Kernfärbung: Hämalaun gefriergetrockneter, zelloidinerter Kryostatschnitt
(K.-Nr.94)	Mitochondrien Leber, Ratte, Succinatdehydrogenase Kernfärbung: Kernechtrot Unfixierter Kryostatschnitt
(K.-Nr. 48)	Zytoskelett (Aktin) Immunhistochemie Kernfärbung: Hämalaun Podozytenzellkultur, Phalloidin
(K.-Nr. 48)	Zellkontakte (tight junctions) Immunhistochemie Kernfärbung: Hämalaun Podozytenzellkultur, ZO1
(K.-Nr.93)	Glykogen Substrathistochemie, PAS-Reaktion Leber, Affe Kernfärbung: Hämalaun Fixierung: Formalin
(K.-Nr. 22)	Eisen, dreiwertig Substrathistochemie Milz, Mensch Berliner-Blau- Methode Kernfärbung: Kernechtrot Fixierung: SUSA

Grundlagen der Humangenetik

Gruppe	Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Ort
Gr. 1+2	Mo., 05.02.24	9:00	12:00	Felbor, U., Much, C., Pilz, R.A.	SR 1 PG
Gr. 3+4	Mo., 05.02.24	13:00	16:00	Felbor, U., Much, C., Pilz, R.A.	SR 1 PG
Gr. 5+6	Di., 06.02.24	9:00	12:00	Felbor, U., Much, C., Pilz, R.A.	SR 1 PG
Gr. 7+8	Di., 06.02.24	13:00	16:00	Felbor, U., Much, C., Pilz, R.A.	SR 1 PG
Gr. 9+10	Mi., 07.02.24	9:00	12:00	Felbor, U., Much, C., Pilz, R.A.	SR 1 PG
Gr. 11+12	Mi., 07.02.24	13:00	16:00	Felbor, U., Much, C., Pilz, R.A.	SR 1 PG
Gr. 13+14	Do., 08.02.24	9:00	12:00	Felbor, U., Much, C., Pilz, R.A.	SR 1 PG
Gr. 15+16	Do., 08.02.24	13:00	16:00	Felbor, U., Much, C., Pilz, R.A.	SR 1 PG
Gr. 17+18	Fr., 09.02.24	9:00	12:00	Felbor, U., Much, C., Pilz, R.A.	SR 1 PG
Gr. 19+20	Fr., 09.02.24	13:00	16:00	Felbor, U., Much, C., Pilz, R.A.	SR 1 PG

Themen des Praktikums:

1. Erhebung der Familienanamnese und Stammbaumanalysen (Fallbeispiele)
2. Molekulargenetische Labordiagnostik

Grundlagen der Mikrobiologie und Ökologie

Gruppe	Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Gr. 9+10+11+12	Mo., 05.02.24	8:00	11:00	Kohler, Ch.	Praktikum I	PR 3 PG
Gr. 17+18+19+20	Mo., 05.02.24	12:00	15:00	Kohler, Ch.	Praktikum I	PR 3 PG
Gr. 1+2+3+4	Di., 06.02.24	8:00	11:00	Kohler, Ch.	Praktikum I	PR 3 PG
Gr. 13+14+15+16	Di., 06.02.24	12:00	15:00	Kohler, Ch.	Praktikum I	PR 3 PG
Gr. 5+6+7+8	Mi., 07.02.24	8:00	11:00	Kohler, Ch.	Praktikum I	PR 3 PG
Gr. 17+18+19+20	Mi., 07.02.24	12:00	15:00	Kohler, Ch.	Praktikum II	PR 3 PG
Gr. 1+2+3+4	Do., 08.02.24	8:00	11:00	Kohler, Ch.	Praktikum II	PR 3 PG
Gr. 9+10+11+12	Do., 08.02.24	12:00	15:00	Kohler, Ch.	Praktikum II	PR 3 PG
Gr. 5+6+7+8	Fr., 09.02.24	8:00	11:00	Kohler, Ch.	Praktikum II	PR 3 PG
Gr. 13+14+15+16	Fr., 09.02.24	12:00	15:00	Kohler, Ch.	Praktikum II	PR 3 PG

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Beginn	Ort
Di., 19.12.23	Elektronische Prüfung in 2 Durchgängen (gemeinsam mit Med. Terminologie)	10:00 / 12:00 Uhr	HS Nord / Süd
Mo., 22.01.24	1. Wiederholungsklausur	15:30	HS Süd
Do., 04.04.24	2. Wiederholungsklausur	NN	HS Süd

Psychische Gesundheit im Studium

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Ellernholzstr. 1-2,

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/psych/>

Kontakt: ☎ 86 6842 (Frau Lütt), ✉ psychiat@med.uni-greifswald.de

Vorlesung

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Mi., 18.10.23	14:00	15:30	Grabe, H.	Psychische Gesundheit im Studium	Zoom

Chemie für Mediziner

Institut für Biochemie, Felix-Hausdorff-Straße 4

<https://biochemie.uni-greifswald.de/>

Organisation der Lehre: Prof. Michael Lalk, ☎ 420 48 67, ✉ lalk@uni-greifswald.de

Vorlesung

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Mo., 23.10.23	8:30	9:45	Lalk, M.	Erscheinungsformen der Materie	HS Biochemie
Mo., 23.10.23	13:15	14:00	Lalk, M.	Chemische Elemente und Verbindungen I	HS Biochemie
Mo., 30.10.23	8:30	9:45	Lalk, M.	Chemische Elemente und Verbindungen II	HS Biochemie
Mo., 30.10.23	13:15	14:00	Lalk, M.	Grundlagen der Stöchiometrie	HS Biochemie
Mo., 06.11.23	8:30	9:45	Lalk, M.	Atombau und Elektronenhülle	HS Biochemie
Mo., 06.11.23	13:15	14:00	Lalk, M.	Die Arten der chemischen Bindung	HS Biochemie
Mo., 13.11.23	8:30	9:45	Lalk, M.	Elektronenkonfiguration und Periodensystem I	HS Biochemie
Mo., 13.11.23	13:15	14:00	Lalk, M.	Elektronenkonfiguration und Periodensystem II	HS Biochemie
Mo., 20.11.23	8:30	9:45	Lalk, M.	Thermodynamik und Kinetik / Katalyse	HS Biochemie
Mo., 20.11.23	13:15	14:00	Lalk, M.	Chemische Gleichgewichte	HS Biochemie
Mo., 04.12.23	8:30	9:45	Lalk, M.	Massenwirkungsgesetz und Löslichkeit	HS Biochemie
Mo., 04.12.23	13:15	14:00	Lalk, M.	Säuren und Basen / Puffersysteme	HS Biochemie
Mo., 11.12.23	8:30	9:45	Lalk, M.	Redoxreaktionen	HS Biochemie
Mo., 11.12.23	18:15	20:00	Lalk, M.	Weihnachtsvorlesung	HS Biochemie
Mo., 08.01.24	8:30	9:45	Lalk, M.	Komplexe Verbindungen	HS Biochemie
Mo., 15.01.24	8:30	9:45	Lalk, M.	Organische Chemie - Bindungen am Kohlenstoff	HS Biochemie
Mo., 15.01.24	13:15	14:00	Lalk, M.	Nomenklatur in der organischen Chemie	HS Biochemie
Mo., 22.01.24	8:30	9:45	Lalk, M.	Isomerie und Stereochemie	HS Biochemie
Mo., 22.01.24	13:15	14:00	Lalk, M.	Funktionelle Gruppen und Stoffklassen	HS Biochemie
Mo., 29.01.24	8:30	9:45	Lalk, M.	Chemische Reaktionen in der organischen Chemie	HS Biochemie
Mo., 29.01.24	13:15	14:00	Lalk, M.	Stoffgruppen in der organischen Chemie	HS Biochemie

Seminar (fakultativ)

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Di., 07.11.23	18:30	20:00	Lalk, M.		HS Biochemie
Di., 14.11.23	18:30	20:00	Lalk, M.		HS Biochemie
Di., 12.12.23	18:30	20:00	Lalk, M.		HS Biochemie
Do., 04.01.24	18:30	20:00	Lalk, M.		HS Biochemie
Di., 09.01.24	18:30	20:00	Lalk, M.		HS Biochemie
Di., 23.01.24	18:30	20:00	Lalk, M.		HS Biochemie

Praktikum

Organisation der Lehre: Dr. Gottfried Palm, ✉ palm@uni-greifswald.de

Das Praktikum findet im Sommersemester 2024 statt. Das Eingangstest mit fachlichem Teil (Allgemeine und Anorganische Chemie) und Sicherheitsteil findet bereits im Januar 2024 statt:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Zeit	Ort
Mo., 08.01.24	Eingangstestat in 3 Durchgängen á 30 Minuten	13:00 Uhr	moodle
Februar 2024	1. Wiederholung Eingangstestat	NN	moodle
Ende März 2024	2. Wiederholung Eingangstestat	NN	moodle

Praktikum zur Einführung in die Klinische Medizin

Organisation: Studiendekanat Medizin und Zahnmedizin, ☎ 86 50 07, ✉ studekan@med.uni-greifswald.de

Seminar Wissenschaftlichkeit | Einführung in die Klinische Medizin

Ziel: Neugier der Studierenden am Forschen zu wecken.

Modulplan

Modul-Nr.	Lehreinheit	Veranstaltungsart
1	Patientenkontakt -> Fragestellung = Entwurf einer Studie	S
2	Literaturrecherche Literaturverwaltung	V
3	„Wie lese ich wissenschaftliche Publikationen? (Paper oder Review vorab ausgeben und gemeinsam lesen)	S
4	Fragestellung/Planung <ul style="list-style-type: none">Labor → Was sind die Ursachen?klin. Studie → Wie kann geholfen werden?Epidemiologie → Was sind mögl. Risikofaktoren?	S
5	Biostatistik	V
6+7	Erarbeitung erster Aspekte und Diskussion (Zusammentragen erster Ergebnisse, Einfließen der Kenntnisse aus 3.)	S
8	Präsentationstechniken Exkurs in PowerPoint	V
9	Präsentationen vorbereiten	S
10	Präsentation halten + Feedback (5 Gruppen á 15 min.) (Vortrag oder Postervorstellung)	S

Termine Vorlesungsmodule

Modul-Nr.	Datum	Uhrzeit	Ort	Dozent
2	Mo., 15.01.24	14:30 - 16:00	HS Süd	PD Dr. Samietz
5	Mo., 05.02.24	16:30 - 18 Uhr	HS Süd	Prof. Kaderali
8	12. - 16.02.24	Je nach Gruppe	HS Nord	NN



Die konkreten Termine der Seminarmodule für die einzelnen Gruppen werden noch gesondert per E-Mail bekannt gegeben (voraussichtlich November).

Hygiene und Belehrung zur BioStoffV

Institut für Hygiene und Umweltmedizin, F.-Sauerbruch-Straße

🌐 <http://www.medicin.uni-greifswald.de/hygiene/>

Organisation der Lehre: Prof. Dr. med. Nils-Olaf Hübner, ☎ 86 4820, ✉ nils.huebner@med.uni-greifswald.de

Vorlesung

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Do., 19.10.23	14:00	15:30	Hübner, N.	„Infektionsrisiken in den medizinischen Einrichtungen“ und Belehrung zur Biostoffverordnung	Zoom



Die Vorlesung ist anwesenheitspflichtig und wird per Berichtsfunktion von Zoom erfasst. Bitte geben Sie dementsprechend bei Zoom unbedingt Ihren kompletten Vor- und Zunamen für die Teilnahme bei dem Meeting an.

Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

Institut für Medizinische Psychologie, W.-Rathenau-Str. 48

🌐 <http://www.medizin.uni-greifswald.de/medpsych/institut/>

Organisation der Lehre: Prof. Dr. Corinna Bergelt, ☎ 86 56 04, ✉ IMPS-Teaching@med.uni-greifswald.de

Institut für Community Medicine, Abteilung für Präventionsforschung und Sozialmedizin, W.-Rathenau-Str. 48

🌐 <https://www2.medizin.uni-greifswald.de/prevention/ueber-uns/team/>

Organisation der Lehre: Prof. Dr. Susanne Wurm, ☎ 86 7722, ✉ icm-ps@med.uni-greifswald.de

Vorlesung Medizinische Soziologie

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Di., 17.10.23	8:15	9:45	Ulbricht, S.	Einführung in die Medizinsoziologie	Zoom
Di., 24.10.23	8:15	9:45	Wurm, S.	Soziodemografische Grundlagen	Zoom
Di., 07.11.23	8:15	9:45	Ulbricht, S.	Gesundheit und Krankheit in der Gesellschaft	Zoom
Di., 14.11.23	8:15	9:45	Ulbricht, S.	Migration/kulturelle Diversität und Gesundheit	Zoom
Di., 21.11.23	8:15	9:45	Ulbricht, S.	Prävention, Gesundheitsförderung und Rehabilitation	Zoom
Di., 28.11.23	8:15	9:45	Ulbricht, S.	Forschungsmethoden der Medizinsoziologie	Zoom
Di., 12.12.23	8:15	9:45	Ulbricht, S.	Gesundheitssystem und Digitalisierung	Zoom

Kurs der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Mo., 16.10.23	12:00	13:30	Bergelt, C., Wurm, S.	Einführung in die Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie	HS Anatomie

Kursteil Medizinische Soziologie

Organisation der Lehre: Prof. Dr. Sabina Ulbricht, ☎ 86 77 32, ✉ sabina.ulbricht@med.uni-greifswald.de

Gruppen	Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
alle	Mo., 27.11.23	8:00	8:45	Wurm, S., Ulbricht, S.	Einführung Kurs und Gruppenbildung	Zoom
1 - 4	Mo., 27.11.23	9:00	10:30	Ullrich, A., Meyer- Wyk, F.	Organisation und Anlei- tung der Gruppenarbeit	Zoom
	Mo., 18.12.23	10:30	12:00	Ullrich, A., Meyer- Wyk, F.	Präsentation und Diskus- sion der Ergebnisse	HS ZZMK
5 - 8	Mo., 27.11.23	11:00	12:30	Ulbricht, S, Reinhard, A.	Organisation und Anlei- tung der Gruppenarbeit	Zoom
	Fr., 15.12.23	16:30	18:00	Matko, K., Reinhard, A.	Präsentation und Diskus- sion der Ergebnisse	HS ZZMK
9 - 12	Do., 30.11.23	14:00	15:30	Richter, A., Ulbricht, S.	Organisation und Anlei- tung der Gruppenarbeit	Zoom
	Mo., 18.12.23	8:30	10:00	Richter, A., Ulbricht, S.	Präsentation und Diskus- sion der Ergebnisse	HS ZZMK
13 - 16	Fr., 01.12.23	14:00	15:30	Gürtler, D., Matko, K.	Organisation und Anlei- tung der Gruppenarbeit	Zoom
	Fr., 15.12.23	14:30	16:00	Gürtler, D., Matko, K.	Präsentation und Diskus- sion der Ergebnisse	HS ZZMK
17 - 20	Mo., 27.11.23	9:00	10:30	Voigt, L., Wurm, S.	Organisation und Anlei- tung der Gruppenarbeit	Zoom
	Mo., 18.12.23	13:00	14:30	Wurm, S., Ulbricht, S.	Präsentation und Diskus- sion der Ergebnisse	HS ZZMK

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Di., 09.01.24	9:00	9:45	Ulbricht, S.	Konsultation zur Abschlussleistung	Zoom
Di., 16.01.24	9:00	9:45	Ulbricht, S.	Konsultation zur Abschlussleistung	Zoom

Kursteil Medizinische Psychologie

Organisation der Lehre: Prof. Dr. Corinna Bergelt, ☎ 86 56 04, ✉ IMPS-Teaching@med.uni-greifswald.de

Gruppe	Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
A (1+2)	Do., 26.10.23	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 1	ÜR 1+2+7 LLZ
	Do., 09.11.23	14:00	16:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 2	ÜR 1+2+7 LLZ
	Do., 23.11.23	13:30	15:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 3	ÜR 1+2+7 LLZ
	Do., 07.12.23	14:00	16:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 4	ÜR 1+2+7 LLZ
	Do., 04.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 5	ÜR 1+2+7 LLZ
	Do., 18.01.24	13:45	16:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 6	ÜR 1+2+7 LLZ
B (3+4)	Do., 02.11.23	14:00	17:00	Prof. Bergelt und MA	Termin 1	ÜR 1+2+7 LLZ
	Do., 16.11.23	13:30	15:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 2	ÜR 1+2+7 LLZ
	Do., 30.11.23	14:00	16:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 3	ÜR 1+2+7 LLZ
	Do., 14.12.23	13:30	15:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 4	ÜR 1+2+7 LLZ
	Do., 11.01.24	13:45	16:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 5	ÜR 1+2+7 LLZ
	Do., 25.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 6	ÜR 1+2+7 LLZ
C (5+6)	Di., 24.10.23	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 1	ÜR 1+2+7 LLZ
	Di., 14.11.23	13:45	16:00	Prof. Bergelt und MA	Termin 2	ÜR 1+2+7 LLZ
	Di., 05.12.23	14:00	16:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 3	ÜR 1+2+7 LLZ
	Di., 02.01.24	13:30	15:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 4	ÜR 1+2+7 LLZ
	Di., 16.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 5	ÜR 1+2+7 LLZ
	Di., 23.01.24	8:30	11:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 6	ÜR 1+2+7 LLZ
D (7+8)	Di., 07.11.23	14:00	17:00	Prof. Bergelt und MA	Termin 1	ÜR 1+2+7 LLZ
	Di., 21.11.23	13:45	16:00	Prof. Bergelt und MA	Termin 2	ÜR 1+2+7 LLZ
	Di., 12.12.23	14:00	16:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 3	ÜR 1+2+7 LLZ
	Di., 09.01.24	13:30	15:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 4	ÜR 1+2+7 LLZ
	Di., 23.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 5	ÜR 1+2+7 LLZ
	Di., 30.01.24	8:30	11:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 6	ÜR 1+2+7 LLZ
E (9+10)	Fr., 27.10.23	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 1	ÜR 1+2+7 LLZ
	Fr., 10.11.23	14:00	16:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 2	ÜR 1+2+7 LLZ
	Fr., 24.11.23	13:30	15:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 3	ÜR 1+2+7 LLZ
	Fr., 08.12.23	14:00	16:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 4	ÜR 1+2+7 LLZ
	Fr., 05.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 5	ÜR 1+2+7 LLZ
	Fr., 19.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 6	ÜR 1+2+7 LLZ
F (11+12)	Fr., 03.11.23	14:00	17:00	Prof. Bergelt und MA	Termin 1	ÜR 1+2+7 LLZ
	Fr., 17.11.23	13:30	15:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 2	ÜR 1+2+7 LLZ
	Fr., 01.12.23	14:00	16:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 3	ÜR 1+2+7 LLZ
	Fr., 15.12.23	13:30	15:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 4	ÜR 1+2+7 LLZ
	Fr., 12.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 5	ÜR 1+2+7 LLZ
	Fr., 26.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 6	ÜR 1+2+7 LLZ

Gruppe	Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
G (13+14)	Mo., 23.10.23	14:30	17:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 1	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mo., 06.11.23	10:00	12:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 2	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mo., 20.11.23	10:00	12:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 3	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mo., 04.12.23	10:00	12:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 4	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mo., 15.01.24	10:00	13:00	Prof. Bergelt und MA	Termin 5	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mo., 29.01.24	10:00	13:00	Prof. Bergelt und MA	Termin 6	ÜR 1+2+7 LLZ
H (15+16)	Mo., 30.10.23	14:30	17:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 1	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mo., 13.11.23	10:00	12:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 2	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mo., 27.11.23	10:00	12:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 3	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mo., 11.12.23	10:00	12:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 4	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mo., 08.01.24	10:00	13:00	Prof. Bergelt und MA	Termin 5	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mo., 22.01.24	10:00	13:00	Prof. Bergelt und MA	Termin 6	ÜR 1+2+7 LLZ
I (17+18)	Mi., 25.10.23	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 1	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mi., 08.11.23	14:00	16:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 2	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mi., 22.11.23	13:30	15:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 3	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mi., 06.12.23	14:00	16:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 4	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mi., 03.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 5	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mi., 17.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 6	ÜR 1+2+7 LLZ
J (19+20)	Mi., 01.11.23	14:00	17:00	Prof. Bergelt und MA	Termin 1	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mi., 15.11.23	13:30	15:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 2	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mi., 29.11.23	14:00	16:15	Prof. Bergelt und MA	Termin 3	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mi., 13.12.23	13:30	15:45	Prof. Bergelt und MA	Termin 4	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mi., 10.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 5	ÜR 1+2+7 LLZ
	Mi., 24.01.24	13:30	16:30	Prof. Bergelt und MA	Termin 6	ÜR 1+2+7 LLZ

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Zeit	Ort
Fr., 02.02.24	Elektronische Prüfung (2 Durchgänge)	10:00 / 11:30 Uhr	HS Nord + HS Süd
April 2024	1. Wiederholung		
Mai 2024	2. Wiederholung		

Medizinische Terminologie

Institut für Ethik und Geschichte der Medizin – im Folgenden genannt: IEGM, Ellernholzstr. 1-2

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/geschichte/>

Organisation der Lehre: Dr. Hartmut Bettin, ☎ 86 57 81, ✉ susann.koehler@med.uni-greifswald.de

Einführungsveranstaltung am Di., 17.10.23, 14:00 15:30 Uhr im HS Süd (Pflichtveranstaltung)

Seminar

Gruppe	Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Gruppen 1-4						
	Mi., 25.10.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Grammatik Latein	HS Fleischmannstr.
	Mi., 01.11.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Grammatik Latein	HS Fleischmannstr.
	Mi., 08.11.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Grammatik Latein	HS Fleischmannstr.
	Mi., 15.11.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Terminologie und Geschichte	HS Fleischmannstr.
	Mi., 22.11.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Terminologie und Geschichte	HS Fleischmannstr.
	Mi., 29.11.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Terminologie und Geschichte	HS Fleischmannstr.
	Mi., 06.12.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Terminologie und Geschichte	HS Fleischmannstr.

Gruppe	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Wochentag					
Gruppen 5-8					
Fr., 27.10.23	14:00	15:30	Bettin, H.	Grammatik Latein	HS Ellernholzstr.
Fr., 03.11.23	14:00	15:30	Bettin, H.	Grammatik Latein	HS Ellernholzstr.
Fr., 10.11.23	14:00	15:30	Bettin, H.	Grammatik Latein	HS Ellernholzstr.
Fr., 17.11.23	14:00	15:30	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Fr., 24.11.23	14:00	15:30	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Fr., 01.12.23	14:00	15:30	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Fr., 08.12.23	14:00	15:30	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Gruppen 9-12					
Mo., 23.10.23	14:30	16:00	Bettin, H.	Grammatik Latein	HS Ellernholzstr.
Mo., 30.10.23	14:30	16:00	Bettin, H.	Grammatik Latein	HS Ellernholzstr.
Mo., 06.11.23	14:30	16:00	Bettin, H.	Grammatik Latein	HS Ellernholzstr.
Mo., 13.11.23	14:30	16:00	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Mo., 20.11.23	14:30	16:00	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Mo., 04.12.23	14:30	16:00	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Mo., 11.12.23	14:30	16:00	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Gruppen 13-16					
Do., 26.10.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Grammatik Latein	HS Ellernholzstr.
Do., 02.11.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Grammatik Latein	HS Ellernholzstr.
Do., 09.11.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Grammatik Latein	HS Ellernholzstr.
Do., 16.11.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Do., 23.11.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Do., 30.11.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Do., 07.12.23	8:00	9:30	Seidlein, A.-H.	Terminologie und Geschichte	HS Ellernholzstr.
Gruppen 17-20					
Mi., 25.10.23	10:15	11:45	Bettin, H.	Grammatik Latein	HS Fleischmannstr.
Mi., 01.11.23	10:15	11:45	Bettin, H.	Grammatik Latein	HS Fleischmannstr.
Mi., 08.11.23	10:15	11:45	Bettin, H.	Grammatik Latein	HS Fleischmannstr.
Mi., 15.11.23	10:15	11:45	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Fleischmannstr.
Mi., 22.11.23	10:15	11:45	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Fleischmannstr.
Mi., 29.11.23	10:15	11:45	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Fleischmannstr.
Mi., 06.12.23	10:15	11:45	Bettin, H.	Terminologie und Geschichte	HS Fleischmannstr.

Seminarthemen:

- Grundlage der Formenlehre medizinischer Termini lateinischer und griechischer Herkunft
- Wortbildungslehre (Präfixe, Suffixe)
- Synonymenlehre
- Termini aus den anatomischen, physiologischen und klinischen Bereichen
- Geschichte der medizinischen Fachsprache

Tutorium

Die Zoomlinks zu den Tutorien werden separat durch das IGEM versandt.

Gruppe	Von	Bis	Dozent*in	Ort
Wochentag				
Gruppen 1 -4				
Do., 02.11.23	17:30	19:00	Hoppe, L.	Zoom
Fr., 10.11.23	14:45	16:15	Hoppe, L.	Zoom
Do., 23.11.23	16:15	17:45	Hoppe, L.	Zoom
Mo., 18.12.23	8:30	10:00	Hoppe, L.	Zoom
Gruppen 5-8				
Mo., 06.11.23	18:00	19:30	Hoppe, L.	Zoom
Mo., 13.11.23	15:30	17:00	Hoppe, L.	Zoom
Mi., 29.11.23	18:30	20:00	Hoppe, L.	Zoom
Mi., 13.12.23	18:00	19:30	Hoppe, L.	Zoom

Gruppe	Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Ort
Gruppen 9-12					
	Mo., 06.11.23	16:30	18:00	Hoppe, L.	Zoom
	Do., 09.11.23	15:00	16:30	Hoppe, L.	Zoom
	Do., 30.11.23	18:00	19:30	Hoppe, L.	Zoom
	Di., 12.12.23	17:30	19:00	Hoppe, L.	Zoom
Gruppen 13-16					
	Mi., 01.11.23	16:00	17:30	Hoppe, L.	Zoom
	Fr., 10.11.23	13:15	14:45	Hoppe, L.	Zoom
	Mo., 04.12.23	15:30	17:00	Hoppe, L.	Zoom
	Di., 12.12.23	16:00	17:30	Hoppe, L.	Zoom
Gruppen 17-20					
	Do., 02.11.23	19:00	20:30	Hoppe, L.	Zoom
	Fr., 10.11.23	18:45	20:15	Hoppe, L.	Zoom
	Mi., 22.11.23	16:15	17:45	Hoppe, L.	Zoom
	Mi., 13.12.23	16:15	17:45	Hoppe, L.	Zoom

Terminänderungen gemäß Absprachen im ersten Tutorium vorbehalten.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
Di., 19.12.23	Papierklausur in 2 Durchgängen (10 bzw. 12 Uhr) (gemeinsam mit eP Biologie)	HS Süd + HS Nord
Di., 30.01.24, 15:00 Uhr	1. Wiederholung	HS Süd
April 2024	2. Wiederholung	NN

Physik für Medizin

Institut für Physik, F.-Hausdorff-Str. 6

<http://www.physik.uni-greifswald.de/>

Organisation der Lehre: Prof. Dr. rer. nat. André Melzer, ☎ 420 4790, ✉ melzer@physik.uni-greifswald.de
Steffi Bandelow (Praktikum), ✉ steffi.bandelow@uni-greifswald.de

Vorlesung

Gruppen	Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Ort
1-6	Mittwochs	10:00	11:30	Otto, O.	HS Biochemie
	Donnerstags	09:00	09:45	Otto, O.	HS Biochemie
7-20	Mittwochs	08:15	09:45	Melzer, A.	HS Biochemie
	Donnerstags	10:00	11:00	Melzer, A.	HS Biochemie

Themen: Grundlagen Mechanik, Flüssigkeiten, Akustik, Wärmelehre, Elektrizität, Magnetismus, Optik sowie Atom- und Kernphysik

Praktikum

Das Praktikum wird in 2 Teilen durchgeführt. Der erste Teil findet statt in der vorlesungsfreien Zeit nach dem Wintersemester. Der 2. Teil findet in der Vorlesungszeit des Sommersemesters statt.

Verantwortlich: S. Bandelow

Einführungsveranstaltung am Mo., 29.01.24, 14:30 - 16:00 Uhr im HS Süd.

Es sind alle Praktikumsaufgaben positiv testiert zu absolvieren!



Für die Protokollführung wird von allen Studierenden ab dem ersten Versuchstermin ein mit Klebebindung oder Fadenheftung gebundenes, kariertes A4-Buch benötigt (ca. 96 Blätter).

Gruppe	Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Gruppen 1 2 3 4						
	Mo., 12.02.24	12:15	15:15	Bandelow, S.	Versuch 1	Institut für Physik
	Mi., 14.02.24	16:00	19:00	Bandelow, S.	Versuch 2	Institut für Physik
	Mo., 19.02.24	8:30	11:30	Bandelow, S.	Versuch 3	Institut für Physik
	Mi., 21.02.24	8:30	11:30	Bandelow, S.	Versuch 4	Institut für Physik

Gruppe	Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Gruppen 5 6 7 8						
	Di., 13.02.24	12:15	15:15	Bandelow, S.	Versuch 1	Institut für Physik
	Do., 15.02.24	16:00	19:00	Bandelow, S.	Versuch 2	Institut für Physik
	Mo., 19.02.24	16:00	19:00	Bandelow, S.	Versuch 3	Institut für Physik
	Mi., 21.02.24	12:15	15:15	Bandelow, S.	Versuch 4	Institut für Physik
Gruppen 9 10 11 12						
	Di., 13.02.24	8:30	11:30	Bandelow, S.	Versuch 1	Institut für Physik
	Do., 15.02.24	12:15	15:15	Bandelow, S.	Versuch 2	Institut für Physik
	Mo., 19.02.24	12:15	15:15	Bandelow, S.	Versuch 3	Institut für Physik
	Mi., 21.02.24	16:00	19:00	Bandelow, S.	Versuch 4	Institut für Physik
Gruppen 13 14 15 16						
	Mo., 12.02.24	16:00	19:00	Bandelow, S.	Versuch 1	Institut für Physik
	Mi., 14.02.24	12:15	15:15	Bandelow, S.	Versuch 2	Institut für Physik
	Di., 20.02.24	8:30	11:30	Bandelow, S.	Versuch 3	Institut für Physik
	Do., 22.02.24	8:30	11:30	Bandelow, S.	Versuch 4	Institut für Physik
Gruppen 17 18 19 20						
	Di., 13.02.24	16:00	19:00	Bandelow, S.	Versuch 1	Institut für Physik
	Do., 15.02.24	8:30	11:30	Bandelow, S.	Versuch 2	Institut für Physik
	Di., 20.02.24	12:15	15:15	Bandelow, S.	Versuch 3	Institut für Physik
	Do., 22.02.24	12:15	15:15	Bandelow, S.	Versuch 4	Institut für Physik
Alle Gruppen						
	Fr., 16.02.24	12:15	15:15	Bandelow, S.	Nachholtermin Versuch 1 + 2	Institut für Physik
	Fr., 23.02.24	16:00	19:00	Bandelow, S.	Nachholtermin Versuch 3 + 4	Institut für Physik

Das Physikpraktikum bietet im Rahmen des Wintersemesters 2023/24 und Sommersemesters 2024 den Studierenden der Human- und Zahnmedizin folgende 9 Versuche an:

- Energieerhaltung, Messfehlerbehandlung und Statistik
- Rohrströmung
- Schallwellen
- Wärmekapazität
- Gleichstromkreis
- Strahlenoptik und Abbildungseigenschaften von Linsen
- Mikroskop und Beugung des Lichtes
- Wechselwirkung von Wellen und Materie
- Grundlagen ionisierender Strahlung

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung
laufend	Zu jedem Versuch muss ein Testat abgelegt werden
Juli 2024	Klausur
Oktober 2024	1. Wiederholung
Dezember 2024	2. Wiederholung

Literaturhinweise für Studierende:

1. Trautwein, Kreibitz, Oberhausen, „Physik für Mediziner“, de Gruyter, Berlin
2. Haas, „Physik für Pharmazeuten und Mediziner“, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH, Stuttgart
3. Barth, A., Physik und Arzneiformelehre: Kurzlehrbuch und Prüfungsfragen für Pharmazeuten

Seminar Experimentalphysik für Medizin und Zahnmedizin (fakultativ)

Zur Vertiefung der Vorlesung, Einführung in die Praktikumsversuche und Vorbereitung auf die Abschlussklausur

Wochentag	Von	Bis	Dozenten	Ort
Mittwoch	18:00	20:00	Otto, O., Manz, P.	wird noch bekannt gegeben.

Zielgruppe: 1. Fachsemester, der Besuch dieser Veranstaltung wird dringend empfohlen

Ringvorlesung – Community Medicine

Organisation und Moderation der Diskussionen: Herr Prof. Schmidt und Herr Prof. Kordaß

In Überblicksvorträgen erhalten Sie Einblick in zahlreiche relevante Themen der Community Medicine.

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Mo., 23.10.23	18:00	19:30	Kordaß, Kohlmann	Community Medicine - Einführung	Zoom
Mo., 06.11.23	18:00	19:30	Greinacher, A.	Transfusionsmedizin	Zoom
Mo., 20.11.23	18:00	19:30	Völzke, H.	Kardiologie	Zoom
Mo., 04.12.23	18:00	19:30	Wurm, S.	Altersbilder	Zoom
Mo., 08.01.24	18:00	19:30	Schmoekel, J.	Kariesprävention	Zoom
Mo., 15.01.24	18:00	19:30	Schmidt	Diagnostik	Zoom

Studienordnung Medizin

Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Medizin an der Universität Greifswald

Vom 15. Juli 2019

Aufgrund von § 2 Absatz 1 und § 9 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 18), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juli 2016 (GVOBl. M-V S. 550, 557) geändert worden ist und auf der Grundlage der Approbationsordnung für Ärzte vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2581) geändert worden ist, erlässt die Universität Greifswald die folgende Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Medizin als Satzung:

Inhalt

Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienaufnahme
- § 3 Studienziel
- § 4 Gliederung und Dauer des Studiums
- § 5 Ärztliche Prüfung
- § 6 Unterrichtsveranstaltungen
- § 7 Ordnungsgemäßes Studium
- § 8 Prüfungsleistungen
- § 9 Objective Structured Clinical Examination (OSCE)
- § 10 Prüfungsausschuss
- § 11 Zulassungsvoraussetzungen für einzelne Lehrveranstaltungen
- § 12 Zulassungsbeschränkungen für einzelne Lehrveranstaltungen
- § 13 Aufbewahrungsfristen
- § 14 Ordnungsregeln
- § 15 Berufspraktische Tätigkeit
- § 16 Anrechnung von Leistungen

Erster Abschnitt des Medizinstudiums

- § 17 Studiengegenstand und leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums

Zweiter Abschnitt des Medizinstudiums

- § 18 Studiengegenstand
- § 19 Leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums
- § 20 Praktisches Jahr (PJ)

Schlussbestimmungen

- § 21 Schweigepflicht
- § 22 Studienberatung
- § 23 Veranstaltungsordnungen
- § 24 Evaluation
- § 25 Nicht zu vertretende Gründe
- § 26 Schriftform
- § 27 Übergangsregelungen
- § 28 Inkrafttreten/Außerkräfttreten

Anlagen

- Anlage I Studienplan Erster Abschnitt des Studiums der Medizin
- Anlage II Studienplan Zweiter Abschnitt des Studiums der Medizin
- Anlage III Liste der Wahlfächer für den Ersten Abschnitt des Studiums
- Anlage IV Liste der Wahlfächer für den Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums (außer Praktisches Jahr)

Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studien- und Prüfungsordnung regelt auf der Grundlage der Approbationsordnung für Ärzte vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der jeweils geltenden Fassung (ÄAppO) den Inhalt und Aufbau des Medizinstudiums an der Universität Greifswald. Die Rahmenprüfungsordnung der Universität Greifswald vom 31. Januar 2012 in der jeweils geltenden Fassung (RPO) gilt unmittelbar mit der Maßgabe, dass anstelle des Zentralen Prüfungsamtes das Studiendekanat tritt soweit diese Ordnung keine abweichenden Bestimmungen trifft.

§ 2 Studienaufnahme

- (1) Die Zulassung zum Studium erfolgt über die Stiftung für Hochschulzulassung (StfH) auf der Grundlage des Staatsvertrages über die Errichtung einer gemeinsamen Einrichtung für Hochschulzulassung vom 5. Juni 2008 und der Vergabeverordnung in ihren jeweils geltenden Fassungen (deutsche Staatsangehörige mit Bewerbung für das erste Fachsemester) bzw. über die Universität (Bewerbungen für ein höheres Fachsemester und ausländische Bewerber*innen). Die Voraussetzungen für die Immatrikulation nach der Immatrikulationsordnung der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vom 28. Januar 2009 in der jeweils geltenden Fassung bleiben unberührt.
- (2) Das Studium zum ersten Fachsemester kann nur im Wintersemester aufgenommen werden. Die Lehrveranstaltungen werden grundsätzlich im Jahresrhythmus (Studienjahr) angeboten.
- (3) Die Immatrikulation in ein höheres Fachsemester setzt voraus, dass die*der Bewerber*in die fachlichen Anforderungen für dasjenige Semester erfüllt, für das sie*er sich bewirbt. Eine Zulassung zum Medizinstudium insbesondere auch bei Studienplatztausch oder bei Bewerbung auf ein höheres Fachsemester ist zu versagen, wenn die*der Bewerber*in in der ÄAppO vorgeschriebene Leistungsnachweise oder die ärztliche Prüfung in einem ihrer Abschnitte an der Universität Greifswald oder einer anderen Hochschule endgültig nicht bestanden hat. Vor der Immatrikulation müssen die Bewerber*innen einen Nachweis der bisherigen Hochschule vorlegen, dass sie keine Leistungsnachweise oder die ärztliche Prüfung in einem ihrer Abschnitte endgültig nicht bestanden haben. Bisherige Fehlversuche an der eigenen oder der anderen Hochschule werden auf die Anzahl der Wiederholungsmöglichkeiten im Rahmen des Erwerbs des Leistungsnachweises angerechnet.

§ 3 Studienziel

- (1) Das Ziel der ärztlichen Ausbildung ergibt sich aus § 1 Absatz 1 ÄAppO.
- (2) Die Universitätsmedizin Greifswald vermittelt mit ihren Schwerpunkten Community Medicine und Molekulare Medizin Fähigkeiten und Kenntnisse, die werdenden Ärzt*innen zu einer naturwissenschaftlichen Betrachtungsweise und einer an den Bedürfnissen der regionalen Bevölkerung orientierten Handlungsweise in Bezug auf Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation befähigen. Besondere Bedeutung wird dabei der interdisziplinären Vernetzung mit anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens beigemessen. Die Studierenden sollen zu einer fächerübergreifenden und problemorientierten ärztlichen Vorgehensweise befähigt werden.

§ 4 Gliederung und Dauer des Studiums

- (1) Die Gliederung und Dauer des Medizinstudiums ergibt sich aus § 1 Absätze 2 und 3 ÄAppO. Es unterteilt sich in einen vorklinischen (Erster Abschnitt) und in einen klinischen Abschnitt, in dem auch das Praktische Jahr stattfindet (Zweiter Abschnitt).
- (2) Es gelten die von der Universitätsmedizin Greifswald festgelegten Vorlesungszeiten.
- (3) Das Studium der Medizin wird mit dem Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung abgeschlossen. Die Regelstudienzeit im Sinne des § 29 Absatz 1 Satz 1 LHG M-V beträgt gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 ÄAppO sechs Jahre und drei Monate.

§ 5 Ärztliche Prüfung

- (1) Die Ärztliche Prüfung wird nach § 1 Absatz 3 Satz 1 ÄAppO in drei Abschnitten abgelegt. Der Erste Abschnitt bestimmt sich nach §§ 22-26 ÄAppO, der Zweite Abschnitt nach §§ 27-29 ÄAppO und der Dritte Abschnitt nach §§ 30-33 ÄAppO.
- (2) Die Prüfungen werden vor dem Landesprüfungsamt für Heilberufe Mecklenburg-Vorpommern als zuständige Stelle im Sinne des § 8 ÄAppO abgelegt. Dessen Zuständigkeiten ergeben sich aus der ÄAppO.

§ 6 Unterrichtsveranstaltungen

- (1) Die Unterrichtsveranstaltungen umfassen gemäß § 2 ÄAppO neben Vorlesungen insbesondere praktische Übungen und Seminare als Pflichtveranstaltungen. Darüber hinaus werden gegenstandsbezogene Studiengruppen, Tutorien und Kurse angeboten. Bei einem Teil der Unterrichtsveranstaltungen werden Leistungskontrollen durchgeführt (leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen).
- (2) Praktische Übungen sind in § 2 Absatz 3 ÄAppO geregelt.
- (3) Seminare sind in § 2 Absatz 4 ÄAppO geregelt.
- (4) Gegenstandsbezogene Studiengruppen sind in § 2 Absatz 5 ÄAppO geregelt.
- (5) Vorlesungen sind in § 2 Absatz 6 ÄAppO geregelt. Die in den Absätzen 1 bis 4 genannten Unterrichtsveranstaltungen werden durch systematische Vorlesungen vorbereitet oder begleitet. Vorlesungen werden bei geeigneten Lehrinhalten fächerübergreifend durchgeführt.
- (6) Tutorien werden in Verbindung mit Seminaren und Studiengruppen durchgeführt. Sie werden in der Regel von Studierenden höherer Fachsemester geleitet.
- (7) Kurse sind Lehrveranstaltungen, die die eigenständige Bearbeitung von praktischen Aufgaben durch die Studierenden unter Anleitung, Aufsicht und Verantwortung der ausbildenden Lehrkräfte umfassen.

§ 7 Ordnungsgemäßes Studium

- (1) Ein ordnungsgemäßes Studium ist an folgende Voraussetzungen geknüpft:
 - a) Im Ersten Abschnitt des Studiums:
die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 17 i.V. m. Anlage I, den Nachweis einer Ausbildung in Erster Hilfe gemäß § 5 ÄAppO, den Nachweis einer dreimonatigen Tätigkeit im Krankenpflagedienst gemäß § 6 ÄAppO.
 - b) Im Zweiten Abschnitt des Studiums:
die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 19 i.V. m. Anlage II, den Nachweis über eine viermonatige Tätigkeit als Famulant*in gemäß § 7 ÄAppO und den Nachweis über die praktische Ausbildung (Praktisches Jahr) gemäß § 20.
- (2) Unbeschadet der Freiheit der Studierenden, die Abfolge ihrer Teilnahme an den Lehrveranstaltungen selbst verantwortlich zu planen, gilt der in der Anlage beigefügte Studienplan hinsichtlich der darin für die einzelnen Fachsemester vorgesehenen Veranstaltungen als bindend für einen sachgerechten Aufbau des Studiums. Die jeweils geltenden Stundenpläne für die Fachsemester 1 bis 10 legen insbesondere die Reihenfolge fest, in der die Pflichtveranstaltungen im Ausbildungsverlauf von den Studierenden des Studiengangs Medizin zu absolvieren sind. Die Einordnung eines Studierenden in das Ablaufprogramm bzw. seine Zuordnung zu einer bestimmten Ausbildungskohorte bestimmt sich jeweils nach seinem Fachsemesterstatus. Diese Zuordnung ist verbindlich. Über Ausnahmen entscheidet das Studiendekanat.
- (3) Der Besuch von Vorlesungen gemäß § 17 und § 19 ist nicht verpflichtend, wird jedoch empfohlen.
- (4) Regelmäßige Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung liegt vor, wenn die Studierenden nicht mehr als 15 Prozent der Veranstaltung ferngeblieben sind. In den Veranstaltungsordnungen sind für den Fall des Überschreitens dieses Wertes Möglichkeiten zur Kompensation des Versäumten vorzusehen, sofern Art und Umfang der Lehrveranstaltung dies zulassen und die technischen und organisatorischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Teilnahme wird von der Leitung der Lehrveranstaltung erfasst.
- (5) Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung gemäß § 17 – außer Wahlfach – wird gemäß Anlage 2 ÄAppO bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mit "bestanden" bewertet wurde. Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme am Wahlfach gemäß § 17 wird bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurde. Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung gemäß § 19 wird bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurde.
- (6) Die Teilnahme an leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen erfordert die schriftliche Anmeldung beim Studiendekanat auf einem vom Studiendekanat zur Verfügung gestellten Formblatt zu Beginn des Ersten und Zweiten Abschnitts des Medizinstudiums. Abweichungen vom Studienplan gemäß Anlage I und II sind ebenfalls mit dem zur Verfügung gestellten Formblatt anzuzeigen und gem. § 7 Absatz 2 genehmigungspflichtig. Die Anmeldung hat zum Sommersemester bis spätestens 15.01. und zum Wintersemester bis spätestens 15.06. des jeweiligen Jahres zu erfolgen. Fällt dieser Tag auf einen Sonnabend, Sonn- oder Feiertag, so endet die Frist am darauffolgenden Werktag.
- (7) Studierende, die beabsichtigen, eine leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltung, für die sie sich zu Beginn des entsprechenden Studienabschnitts angemeldet haben, zu einer anderen als der im Studienplan vorgesehenen Zeit zu besuchen, haben dies dem Studiendekanat vor Beginn der Lehrveranstaltung schriftlich anzuzeigen und müssen sich darüber hinaus innerhalb der Frist des Absatzes 6 erneut schriftlich oder persönlich im Studiendekanat für die betreffende Lehrveranstaltung anmelden.
- (8) Studierende, die aus von ihnen zu vertretenden Gründen (§ 25) nicht regelmäßig i.S.v. Absatz 4 an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung, für die sie sich angemeldet haben, teilnahmen, werden bei der zukünftigen Vergabe freier Plätze für die entsprechende Lehrveranstaltung gemäß § 12 nachrangig (4. Rang) behandelt.

§ 8 Abschlussleistungen

- (1) Bei leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen wird eine Abschlussleistung gefordert. Die Art und Dauer der Abschlussleistung hängt von der Lehrveranstaltung ab und kann als
- eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung),
 - eine oder mehrere schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden),
 - eine oder mehrere praktische Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor,
 - eine oder mehrere praktischen Leistungsüberprüfung(en) am Krankenbett,
 - veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung),
 - veranstaltungsbegleitende fortlaufende Leistungsüberprüfung(en) (Qualität und Umfang der Beiträge des Studierenden zur Lehrveranstaltung),
 - Objective Structured Clinical Examination (OSCE) gem. § 9 oder
 - einer Kombination aus zwei oder mehreren der genannten Prüfungsarten
- bestehen. Die Art und Dauer der Abschlussleistung werden in § 17 und § 19 geregelt.
- (2) Bei mündlichen bzw. mündlich-praktischen Leistungsüberprüfungen sind die wesentlichen Prüfungsgegenstände und das Ergebnis stichwortartig zu protokollieren. Bei Gruppenprüfungen dürfen höchstens fünf Studierende in einer Gruppe geprüft werden. Im Rahmen der Wiederholung der Lehrveranstaltung werden in der zweiten Wiederholung der Abschlussleistung die mündlichen bzw. mündlich-praktischen Leistungsüberprüfungen von einer/einem Prüfer*in in Gegenwart eines sachkundigen Beisitzes durchgeführt.
- (3) Die Abschlussleistungen der in den §§ 2 Absatz 8 und 27 Absatz 5 ÄAppO genannten leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen sind zu benoten. Hierfür sind die Prüfungsnoten gemäß § 13 Absatz 2 ÄAppO zu verwenden.
- (4) Wird eine Abschlussleistung, deren Bestehen für die Zulassung zum Ersten oder Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachgewiesen sein muss, nicht spätestens innerhalb von **vier Fachsemestern** nach dem Regelprüfungstermin des entsprechenden Abschnitts der Ärztlichen Prüfung erbracht, gilt diese als erstmals abgelegt und nicht bestanden; wird sie auch zum darauffolgenden Termin nicht abgelegt, so gilt sie als endgültig nicht bestanden. Bei der Berechnung der Fristen werden die Inanspruchnahme der gesetzlichen Mutterschutzfristen und die Fristen der Elternzeit (§ 38 Absatz 8 des Landeshochschulgesetzes) nicht mit einbezogen, § 38 RPO findet Anwendung mit der Maßgabe, dass an die Stelle des Zentralen Prüfungsamts das Studiendekanat der Universitätsmedizin tritt. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss.
- (5) Eine bepunktete Abschlussleistung, die auch aus mehreren Teilleistungen bestehen kann, ist bestanden, wenn 60 Prozent der Maximalpunktzahl erreicht wurden (absolute Bestehensgrenze 1). Die Abschlussleistung ist unabhängig von Satz 1 bestanden, wenn 50 Prozent der Maximalpunktzahl (absolute Bestehensgrenze 2) erreicht wurden und die Zahl der erreichten Punkte um nicht mehr als **22 Prozent** die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Ersteilnehmenden an dieser Abschlussleistung in diesem Prüfungsdurchgang unterschreitet (relative Bestehensgrenze). Die relative Bestehensgrenze findet nur Anwendung bei mindestens zwanzig Ersteilnehmenden. Hinsichtlich fehlerhafter Prüfungsaufgaben ist § 14 Absatz 4 Sätze 2-5 ÄAppO sinngemäß anzuwenden.
- Besteht die Abschlussleistung ganz oder teilweise aus nicht bepunkteten Teilleistungen, so gilt die Abschlussleistung als bestanden, wenn die Studierenden alle Teilleistungen bestanden haben.
- (6) Bei bepunkteten und zu benotenden Abschlussleistungen lautet die Note
- | | |
|---------------------|--|
| „sehr gut“ (1), | wenn mindestens 75 Prozent, |
| „gut“ (2), | wenn mindestens 50 Prozent, aber weniger als 75 Prozent, |
| „befriedigend“ (3), | wenn mindestens 25 Prozent, aber weniger als 50 Prozent, |
| „ausreichend“ (4), | wenn weniger als 25 Prozent der Punkte erreicht wurden, |
- die über die Bestehensgrenze hinaus erzielt werden konnten. Kommt die relative Bestehensgrenze zur Anwendung, so wird diese zur Notenbildung auch für Wiederholungsprüfungen herangezogen. Bei reinen Wiederholungsprüfungen kommt die relative Bestehensgrenze nicht zur Anwendung.
- (7) Besteht die Abschlussleistung aus einzeln benoteten Teilleistungen, wird aus den Teilnoten eine Gesamtnote gebildet (arithmetisches Mittel). Die Note wird nach der ersten Stelle hinter dem Komma kaufmännisch gerundet. Die Gesamtnote lautet
- | | |
|-------------------------|--|
| „sehr gut“ (1) | bei einem Zahlenwert bis 1,5, |
| „gut“ (2) | bei einem Zahlenwert über 1,5 bis 2,5, |
| „befriedigend“ (3) | bei einem Zahlenwert über 2,5 bis 3,5, |
| „ausreichend“ (4) | bei einem Zahlenwert über 3,5 bis 4,0, |
| „nicht ausreichend“ (5) | bei einem Zahlenwert über 4,0. |
- Eine Abschlussleistung, die mit der Gesamtnote „nicht ausreichend“ (5) bewertet wurde, ist nicht bestanden und muss wiederholt werden. Bestandene Teil- oder Abschlussleistungen im Wiederholungsversuch werden auf dem Leistungsnachweis gesondert als 2. oder 3. Versuch gekennzeichnet.
- (8) Die fächerübergreifenden Leistungsnachweise werden als gemeinsame Leistungskontrollen absolviert. Für die beteiligten Fachgebiete erfolgt eine Einzelbewertung gemäß § 8 und ggf. eine Einzelwiederholung. Unbeschadet dessen gilt bei fächerübergreifenden Leistungskontrollen die Abschlussleistung nur dann als erbracht, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurden. Aus den Teilleistungen wird gemäß Absatz 6 eine Gesamtnote ermittelt.
- (9) Bei mündlichen oder mündlich-praktischen Teil- oder Abschlussleistungen werden den Studierenden die Ergebnisse unmittelbar nach Ende der Leistungskontrolle bekannt gegeben. Bei schriftlichen Teil- oder Abschlussleistungen werden die Ergebnisse mittels der fakultätsüblichen Medien durch das Studiendekanat bekannt gegeben. Die Bekanntgabe der Ergebnisse muss so rechtzeitig erfolgen, dass ein eventuell erforderlicher Wiederholungstermin mit einer angemessenen Vorbereitungszeit wahrgenommen werden kann. Die Bekanntgabe der Ergebnisse von Abschlussleistungen erfolgt zusätzlich durch Bescheid. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschussvorsitz.
- (10) Bestandene Abschlussleistungen dürfen nicht wiederholt werden.
- (11) Die Säumnis einer Teil- oder Abschlussleistung ohne triftigen Grund oder der Rücktritt nach dessen Beginn ohne Nachweis eines triftigen Grundes hat deren Bewertung mit „nicht ausreichend“ (5) zur Folge. Im Falle des Vorliegens eines triftigen Grundes ist dieser dem Studiendekanat unverzüglich schriftlich anzuzeigen und durch Vorlage geeigneter Nachweise glaubhaft zu machen. Im Falle einer Krankheit hat die*der Kandidat*in ein ärztliches Attest, bei der jeweils zweiten Wiederholungsprüfung ein amtsärztliches Attest vorzulegen, sowohl in der Erstbelegung als auch in der Wiederholung der Lehrveranstaltung. Der Krankheit der Studierenden steht die Krankheit eines von ihnen überwiegend allein zu versorgenden Kindes oder sonstigen pflegebedürftigen Angehörigen gleich. Diese ist durch ärztliches Attest nachzuweisen; im Falle der Pflegebedürftigkeit durch sonstigen geeigneten Nachweis darzulegen. Die Entscheidung, ob ein triftiger Grund unverzüglich glaubhaft gemacht wurde, trifft bei Krankheit das Studiendekanat, ansonsten die*der Studiendekanat*in, welcher den Sachverhalt dem Prüfungsausschuss zur Entscheidung vorlegen kann. Wird das Vorliegen eines triftigen Grundes festgestellt, so gilt der Prüfungsversuch als nicht unternommen und die Teil- oder Abschlussleistung ist zum nächsten Termin nachzuholen. Ggf. schon erbrachte Teilleistungen bleiben bestehen und bilden mit der nachgeholt Teilleistung die Abschlussleistung. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss.
- (12) Wurde eine Abschlussleistung beim ersten Versuch nicht erfolgreich erbracht, so können im Rahmen der nicht erfolgreich absolvierten leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung zwei weitere Versuche unternommen werden; die Art der Prüfungsleistung wird dabei grundsätzlich beibehalten. Die jeweilige Veranstaltungsordnung kann jedoch vorsehen, dass der zweite Wiederholungsversuch abweichend als mündliche Prüfung erbracht werden kann, sofern die Zahl der teilnehmenden Studierenden weniger als zehn beträgt; in diesem Fall ist dies mit der Bekanntgabe des Ergebnisses des ersten Wiederholungsversuchs bekanntzugeben. Der erste Wiederholungstermin ist so zu bestimmen, dass den Studierenden ein rechtzeitiges Nachreichen der erforderlichen Nachweise zum nächsten Prüfungstermin des jeweiligen Abschnitts der Ärztlichen Prüfung möglich ist. Für die leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen des 1. klinischen Jahres sind beide Wiederholungsmöglichkeiten vor Beginn des 2. klinischen Jahres anzubieten. Die Termine und der Wiederholungsprüfung werden von der Leitung der Lehrveranstaltung spätestens zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
- (13) Eine leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltung kann nur einmal wiederholt werden.

§ 9 Objective Structured Clinical Examination (OSCE)

- (1) Die Objective Structured Clinical Examination (OSCE) stellt eine strukturierte Form der praktischen Prüfung dar. Sie überprüft das Ergebnis des Transfers von im Medizinstudium erlernten praktischen Kompetenzen (Fähigkeiten und Fertigkeiten) sowie theoretischem Wissen in die Praxis. Die OSCE bietet die Möglichkeit, klinische Entscheidungskompetenz, Patientenmanagement und klinisch-praktische sowie kommunikative Fähigkeiten zu überprüfen. Die OSCE überprüft daher Leistungen der Studierenden, die sich mit ausschließlich schriftlichen oder mündlichen Prüfungen nicht in gleichem Maß erfassen lassen.
- (2) Ablauf der OSCE als Prüfungsform:
 - In dieser Prüfungsform durchlaufen Studierende einen Parcours mit Prüfungsstationen.
 - Bei den Aufgaben der Prüfungsstationen handelt es sich um Simulationen ärztlicher Tätigkeiten. Die Lösung der standardisierten Aufgaben wird anhand standardisierter Bewertungsbögen ausgewertet.
 - Geprüft wird insbesondere an Simulationspatient*innen oder fachspezifischen Objekten (z.B. Modellen oder Präparaten).
 - Zur Gewährleistung größtmöglicher Objektivität und Reliabilität der praktischen Prüfung sind die Prüfer*innen für diese Prüfungsform geschult.
- (3) Jede Station ist mit einer*inem Prüfer*in zu besetzen oder, sofern lediglich untergeordnete Aufsichts- oder Protokollierungstätigkeiten ohne eigenständige Wertungsmöglichkeit durchzuführen sind, mit einem sachkundigen Beisitz oder von der*dem verantwortlichen Prüfer*in eingesetzte sachkundige Hilfspersonen.
- (4) Die Studierenden sind auf diese Prüfungsform angemessen vorzubereiten.

§ 10 Prüfungsausschuss

- (1) Durch Beschluss des Fakultätsrats wird ein Prüfungsausschuss gemäß § 48 RPO gebildet; die*der Studiendekan*in, sofern nicht bereits gewähltes Mitglied, gehört dem Prüfungsausschuss mit beratender Stimme an. Der Prüfungsausschuss entscheidet grundsätzlich gemäß § 49 Absatz 7 Satz 6 RPO durch seine*n Vorsitzende*n, sofern nicht zwei Mitglieder eine Entscheidung durch den Ausschuss verlangen oder in dieser Ordnung eine Entscheidung durch den Prüfungsausschuss vorgesehen ist.
- (2) Der Prüfungsausschuss hat bei Entscheidungen, die ein bestimmtes Fach betreffen, grundsätzlich die zuständige Fachvertretung zu hören.
- (3) Die Geschäftsstelle des Studiendekanats bereitet die Sitzungen des Prüfungsausschusses vor und nimmt auf Wunsch des Vorsitzes an den Sitzungen mit beratender Stimme teil.
- (4) Der Prüfungsausschuss entscheidet bei Beschwerden über Entscheidungen der*des Studiendekans*in.

§ 11 Zulassungsvoraussetzungen für einzelne Lehrveranstaltungen

- (1) Die Zulassung zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nach § 17 und § 19 setzt voraus, dass die Studierenden ordnungsgemäß im Studiengang Medizin an der Universität Greifswald immatrikuliert sind. Studierende mit einem Gast- und Zweithörerstatus sind zu leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nicht zugangsberechtigt. Weiterhin ist die Zulassung an die Vorlage einer Bescheinigung über eine arbeitsmedizinische Untersuchung und Beratung gemäß der Biostoffverordnung vom 15. Juli 2013 (BGBl. I S. 2514), die zuletzt durch Artikel 146 des Gesetzes vom 29. März 2017 (BGBl. I S. 626) geändert worden ist (BioStoffV) in der jeweils geltenden Fassung gebunden.

Darüber hinaus gelten für einzelne Lehrveranstaltungen spezielle Zulassungsvoraussetzungen, die in den folgenden Absätzen spezifiziert sind.

- (2) Voraussetzung für die Zulassung zu den Praktika in Biochemie/Molekularbiologie und Physiologie ist die vorherige regelmäßige Teilnahme an den Praktika in Biologie, Chemie und Physik.
- (3) Zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 19 werden nur Studierende zugelassen, die den Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung bestanden haben.
- (4) Voraussetzung für die Zulassung zu den Blockpraktika des 2. klinischen Jahres ist der erfolgreiche Abschluss der leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen des 1. klinischen Jahres.
- (5) Voraussetzung für die Zulassung zu den Lehrveranstaltungen des 3. klinischen Jahres ist der erfolgreiche Abschluss der Blockpraktika.
- (6) Voraussetzung für die Teilnahme am Querschnittsbereich Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie ist der erfolgreiche Abschluss des Fachs Pharmakologie/Toxikologie.
- (7) Voraussetzung für die Teilnahme am Querschnittsbereich Klinisch-pathologische Konferenz ist der erfolgreiche Abschluss des Fachs Pathologie.
- (8) Zu Beginn einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung wird allen Studierenden durch Gruppeneinteilung oder per Einzelzuweisung ein Arbeitsplatz zugewiesen. Die Zulassung zu der Lehrveranstaltung erlischt, wenn Studierende ihren Arbeitsplatz zu Beginn der Lehrveranstaltung nicht persönlich einnehmen. Dies gilt nicht, wenn die Studierenden aus triftigem Grund nicht am ersten Termin der Lehrveranstaltung teilnehmen können. § 8 Absatz 11 Sätze 2-8 gelten entsprechend. Das Studiendekanat informiert die*den betreffende*n Hochschullehrer*in unverzüglich nach Kenntnisnahme.

§ 12 Zulassungsbeschränkungen für einzelne Lehrveranstaltungen

- (1) Die Zulassung zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nach § 17 und § 19 sowie zu gegenstandsbezogenen Studiengruppen und Tutorien kann bei begrenzter Anzahl von Arbeitsplätzen zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Ausbildung durch den Fakultätsrat beschränkt werden.
- (2) Die Zulassung zu zulassungsbeschränkten Lehrveranstaltungen richtet sich nach folgender Rangfolge:
 1. Rang Studierende, die in dem Fachsemester eingeschrieben sind, in dem die Veranstaltung nach dem Studienplan vorgesehen ist, Studierende, die das Studium im Rahmen eines Domagk-Stipendiums der Universitätsmedizin vorübergehend unterbrochen hatten und Wiederholer*innen, die den für sie erstmöglichen Wiederholungstermin wahrnehmen.
 2. Rang Studierende, die ein Fachsemester höher eingeschrieben sind als es dem Studienplan entspricht und Wiederholer*innen, die den für sie erstmöglichen Wiederholungstermin wahrnehmen.
 3. Rang Studierende, die zwei Fachsemester höher eingeschrieben sind, als es dem Studienplan entspricht.
 4. Rang Alle weiteren Studierenden, die die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.

Bei gleichem Rang entscheidet das Los. Bei der Berechnung der Fachsemester werden auf Antrag von den Studierenden nicht zu vertretende Gründe gemäß § 38 RPO berücksichtigt, wobei anstelle des Zentralen Prüfungsamtes das Studiendekanat tritt.

§ 13 Aufbewahrungsfristen

- (1) Arbeiten, die als Grundlage zur Erteilung eines Leistungsnachweises dienen, verwahrt die Leitung der Veranstaltung bis zum Ende des übernächsten Semesters auf. Dasselbe gilt für nicht abgeholte Bescheinigungen. Nicht abgeholte Arbeiten oder Bescheinigungen werden nach Ablauf der Frist dem Studiendekanat übergeben, welches, sofern keine Rechtsmittel diesbezüglich anhängig sind, diese vernichtet.
- (2) Einsichtnahme in eigene Arbeiten, die Zulassungsvoraussetzungen für die Pflichtveranstaltungen oder Grundlage für die Erteilung einer Bescheinigung sind, wird Studierenden auf Antrag in angemessener Frist gewährt.

§ 14 Ordnungsregeln

Hinsichtlich Täuschung und Störung gilt § 44 Absätze 4-7 RPO, wobei im Falle der Absätze 4 und 5 die Entscheidung durch die*den Prüfungsausschussvorsitzende*n getroffen wird.

§ 15 Berufspraktische Tätigkeit

- (1) Vor Beginn des Studiums oder in der vorlesungsfreien Zeit vor der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist ein dreimonatiger Krankenpflegedienst abzuleisten (§ 6 ÄAppO).
- (2) Vor Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist eine Ausbildung in Erster Hilfe zu absolvieren (§ 5 ÄAppO).

- (3) In der vorlesungsfreien Zeit zwischen dem Ersten und Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist eine berufspraktische Tätigkeit (Famulatur) von vier Monaten zu absolvieren (§ 7 ÄAppO).
- (4) Die Organisation der berufspraktischen Tätigkeit liegt nicht in der Verantwortung der Universitätsmedizin und ist von den Studierenden selbst vorzunehmen. Die Anerkennung berufspraktischer Tätigkeiten für das Medizinstudium obliegt dem zuständigen Landesprüfungsamt für Heilberufe.

§ 16 Anrechnung von Leistungen

Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen, die an anderen Universitäten oder einer anderen Fakultät der Universität Greifswald vor nicht mehr als 10 Jahren erbracht wurden, sind gemäß § 43 Absätze 1 und 3 RPO auf Antrag an das Studiendekanat anzuerkennen, sofern nicht das Landesprüfungsamt für Heilberufe für die Anrechnung zuständig ist. Ggf. ist die Note gemäß § 8 Absatz 3 Satz 2 umzurechnen; ist eine Benotung vorgesehen aber eine Umrechnung nicht möglich, so wird der Vermerk „anerkannt“ aufgenommen. Hierüber entscheidet die*der Studiendekan*in aufgrund einer Stellungnahme der betreffenden Fachvertretung. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen; die Anrechnung wird im Leistungsnachweis vermerkt. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss nach Anhörung der betreffenden Fachvertretung.

Erster Abschnitt des Medizinstudiums

§ 17 Studiengegenstand und leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums

- (1) Im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums wird eine auf wissenschaftlichen Kriterien basierende Ausbildung in folgenden Fachgebieten vermittelt (§ 22 ÄAppO):

Physik für Mediziner und Physiologie,
Chemie für Mediziner und Biochemie/Molekularbiologie,
Biologie für Mediziner und Anatomie,
Grundlagen der Medizinischen Psychologie und der Medizinischen Soziologie.

Zusätzlich findet eine Einführung in die Grundlagen der Community Medicine in Verbindung mit klinischen Disziplinen statt.

- (2) Bis zur Meldung für den Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind gemäß Anlage 2a zu § 2 ÄAppO von den Studierenden Leistungsnachweise in den nachfolgend aufgelisteten Fächern sowie in einem Wahlfach zu erbringen. Die Leistung im Wahlfach wird benotet, die Art der Leistungsüberprüfung und deren Umfang sind spätestens mit Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt zu geben.

Bezeichnung des Leistungsnachweises	Semester	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung(en)	Besondere Bestimmungen
Kurs der Makroskopischen Anatomie	1., 2.	1. Teil: K (30) + T 2. Teil: 3T	a
Kurs der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie	1.	K (60)	
Kurs der Mikroskopischen Anatomie	1., 2.	1. Teil: K (30) + T 2. Teil: K (30) + T	a
Praktikum der Berufsfelderkundung	2.	R (15)	
Praktikum der Biochemie/Molekularbiologie	3., 4.	P	
Praktikum der Biologie für Mediziner	1.	K (30)	
Praktikum der Chemie für Mediziner	2.	K (120) + 6T	
Praktikum der Medizinischen Terminologie	1.	K (30)	
Praktikum der Physik für Mediziner	2.	K (90) + 11T	
Praktikum der Physiologie	3., 4.		
Praktikum zur Einführung in die Klinische Medizin	1.	R (15)	
Seminar Anatomie	3., 4.	R (15)	
Seminar Biochemie/Molekularbiologie	3., 4.	2TK (je 90)	
Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie	2., 3., 4	1K (60)	b
Seminar Physiologie	3., 4.	2TK (je 45) + R (15)	
Wahlfach	2.-4.	Wird von der Veranstaltungsleitung festgelegt	

Darüber hinaus ist im 1. Semester an einer Vorlesung (2 UE) zu Infektionsrisiken in medizinischen Einrichtungen und zur Belehrung zur Biostoffverordnung verpflichtend teilzunehmen.

Legende:

In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)

M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)

P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)

R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.

T eine oder mehrere Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor

TK Teilklausur (Bestehensgrenze berechnet sich nach der Gesamtpunktzahl aus allen Teilklausuren)

a: Der Kurs setzt sich aus zwei Teilkursen zusammen; der erfolgreich absolvierte erste Teilkurs stellt die Zugangsvoraussetzung für den zweiten Teilkurs dar.

b: Das Seminar besteht aus drei Modulen, das Modul zwei stellt die Zugangsvoraussetzung für das darauffolgende Modul dar.

- (3) Die angebotenen Wahlfächer sind in Anlage III aufgelistet.

Zweiter Abschnitt des Medizinstudiums

§ 18 Studiengegenstand

- (1) Im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums werden unter Vertiefung und Erweiterung des im Ersten Abschnitt erworbenen Wissens auf den Gebieten der klinischen und klinisch-theoretischen Medizin grundlegende Kenntnisse, Fertigkeiten und ärztliche Haltungen vermittelt. Es wird gemäß den Schwerpunkten Community Medicine und Molekulare Medizin eine naturwissenschaftliche, klinische und bevölkerungsorientierte Ausbildung in Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Gesundheitsstörungen vermittelt. Die für den Abschluss des Medizinstudiums erforderlichen ärztlichen Kompetenzen werden in den Lernzielkatalogen der Fachgebiete beschrieben und orientieren sich am Prüfungsstoff zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (§ 28 i.V. m. Anlage 15 zu § 29 Absatz 3 Satz 2 ÄAppO).
- (2) Im Praktischen Jahr wird eine klinisch-praktische Ausbildung in Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Gesundheitsstörungen vermittelt. Die Ausbildung im Praktischen Jahr wird durch § 20 geregelt.

§ 19 Leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums

- (1) Bis zur Meldung für den Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind gemäß Anlage 2b zu § 2 ÄAppO von den Studierenden Leistungsnachweise in den nachfolgend aufgelisteten Fächern und Querschnittsbereichen (QB) sowie in einem Wahlfach zu erbringen. Die Leistungen werden benotet. Im Wahlfach ist die Art der Leistungsüberprüfung und deren Umfang spätestens mit Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt zu geben.

Bezeichnung des Leistungsnachweises	Semester	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung (en)
Allgemeinmedizin	7. und/oder 8.	K (30)
Allgemeinmedizin – Blockpraktikum	7. und/oder 8.	SB (20) + OSCE (60)
Anästhesiologie	8.	K (30)
Arbeitsmedizin, Sozialmedizin	10.	K (45)
Augenheilkunde	7. und/oder 8.	K (30) + SB ^u
Chirurgie	6.	K (90)
Chirurgie – Blockpraktikum	6.	SB (20)
Dermatologie, Venerologie	7. und/oder 8.	K (30) + SB ^u
Frauenheilkunde – Blockpraktikum	7. oder 8.	SB (20)
Frauenheilkunde, Geburtshilfe	7. und/oder 8.	K (45) + SB ^u
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	7. und/oder 8.	K (30) + SB ^u
Humangenetik	9.	K (30)
Hygiene, Mikrobiologie, Virologie	6.	K (30)
Innere Medizin	6.	K (90)
Innere Medizin – Blockpraktikum	6.	SB (20)
Kinderheilkunde	7. und/oder 8.	K (45) + SB ^u
Kinderheilkunde – Blockpraktikum	7. oder 8.	SB (20)
Klinische Chemie, Laboratoriumsmedizin	6.	R (15) + K (30)
Neurologie	7. und/oder 8.	K (30) + SB ^u
Orthopädie	7. und/oder 8.	K (30) + SB ^u
Pathologie	5., 6.	M (20) + K (90)
Pharmakologie, Toxikologie	5.	K (90)
Psychiatrie und Psychotherapie	7. und/oder 8.	K (30) + SB ^u
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	7. und/oder 8.	K (30) + SB ^u
Rechtsmedizin	9.	K (45)
Urologie	7. und/oder 8.	K (30) + SB ^u
Wahlfach	5.-10.	Wird von der Veranstaltungsleitung festgelegt
QB 1: Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik	5.	K (60)
QB 2: Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin	8.	K (45)
QB 3: Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen	10.	K (45)
QB 4: Infektiologie, Immunologie	9.	K (60)
QB 5: Klinisch-pathologische Konferenz	6.	3P
QB 6: Klinische Umweltmedizin	10.	K (45) + R (5)
QB 7: Medizin des Alterns und des alten Menschen	9.	K (45)
QB 8: Notfallmedizin	5., 7., 8.	2OSCE + K(45)
QB 9: Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie	6., 7.	2TK (45)
QB 10: Prävention, Gesundheitsförderung	9.	K (30)
QB 11: Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz	6., 7.	2K (45)
QB 12: Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren	10.	K (20)
QB 13: Palliativmedizin	9.	K (45)
QB 14: Schmerzmedizin	9.	K (30)

Legende:

In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

- K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)
- M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)
- OSCE Objective Structured Clinical Examination (OSCE) gem. § 9
- P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)
- R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.
- SB strukturierte Beobachtung(en) - eine oder mehrere praktischen Leistungsüberprüfung(en) am Krankenbett
- T eine oder mehrere Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor
- TK Teilklausur (Bestehensgrenze berechnet sich nach der Gesamtpunktzahl aus allen Teilklausuren)
- ^u unbenotet

- (2) Zusätzlich zu den Leistungsnachweisen nach § 19 Absatz 1 wird gem. § 2 Absatz 7 Satz 1 ÄAppO in Vorbereitung auf den Unterricht am Krankenbett mit Patientenuntersuchung die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den nachfolgenden Lehrveranstaltungen vorausgesetzt:

Bezeichnung des Leistungsnachweises	Semester	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung (en)
Kurs der allgemeinen Untersuchungsmethoden	5.	OSCE ^u
Praktikum der Transfusionsmedizin	5. oder 6.	

Darüber hinaus ist im 10. Semester an einer Vorlesung (2 UE) zur Einweisung und Belehrung zu Grundlagen der Hygiene und Transfusionsmedizin und Klinische Chemie verpflichtend teilzunehmen.

- (3) Die Praktika in den Fächern Allgemeinmedizin, Chirurgie, Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Innere Medizin und Kinderheilkunde werden als Blockpraktikum durchgeführt.

- (4) Die folgenden Fächergruppen bilden gemäß § 27 Absatz 3 ÄAppO die fächerübergreifenden Leistungsnachweise:
- Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Kinderheilkunde und Humangenetik
 - Neurologie, Psychiatrie/Psychotherapie und Psychosomatische Medizin/ Psychotherapie,
 - Innere Medizin, Chirurgie und Urologie.
- Alle anderen Fachgebiete können an den Prüfungen, die im Rahmen der fächerübergreifenden Leistungskontrollen durchgeführt werden, beteiligt sein, ohne einen fächerübergreifenden Leistungsnachweis zu bilden.
- (5) Die angebotenen Wahlfächer sind in Anlage IV aufgelistet.

§ 20 Praktisches Jahr (PJ)

Ergänzend zu § 3 ÄAppO gelten folgende Bestimmungen:

1. Voraussetzung für die Zulassung zum PJ ist zusätzlich die Teilnahme an einer Belehrung über die Grundlagen der Hygiene und Transfusionsmedizin.
2. Das Studiendekanat hält eine Liste der an der Universitätsmedizin Greifswald angebotenen Wahlfächer i.S.v. § 3 Absatz 1 Satz 3 Nr. 3 ÄAppO bereit, die fortlaufend aktualisiert wird.
3. Die Studierenden haben die Wahl, die einzelnen Ausbildungsabschnitte entweder an der Universitätsmedizin Greifswald, einem ihrer Lehrkrankenhäuser, einer ihrer allgemeinmedizinischen Lehrpraxen oder einem anderen Universitäts- oder Lehrkrankenhaus bzw. einer anderen universitären Lehrpraxis zu absolvieren. Bewerbungen um einen PJ-Platz an der Universitätsmedizin Greifswald, einem ihrer Lehrkrankenhäuser oder einer ihrer Lehrpraxen sind auf dem dafür vorgesehenen Online-Formular beim Studiendekanat einzureichen. Über die Zuteilung der PJ-Plätze entscheidet die*der Studiendekanat*in im Einvernehmen mit der Fachvertretung.
4. Jedes an der Ausbildung beteiligte Fach erstellt ein Logbuch, in dem die fachspezifischen Anforderungen an die PJ-Ausbildung festgelegt sind. Die Lehrkrankenhäuser und Lehrpraxen der Universitätsmedizin sind verpflichtet, die Logbücher der Universitätsmedizin zu übernehmen. Die Studierenden sind verpflichtet, sich die Erfüllung der Anforderungen durch das ausbildende ärztliche Personal im Logbuch bestätigen zu lassen. Der erfolgreiche Abschluss eines Ausbildungsabschnitts (Tertials) setzt voraus, dass mindestens 50 Prozent der im Logbuch festgelegten Anforderungen erfüllt worden sind.
5. Die Studierenden sind ganztägig im Sinne von § 3 Absatz 4 Satz 4 ÄAppO bei einer zugrunde gelegten wöchentlichen Ausbildungszeit im Zeitumfang von 40 Stunden/Woche anwesend. Die genauen Präsenzzeiten werden den Studierenden durch die jeweiligen Abteilungen, in denen die Ausbildung stattfindet, bekannt gegeben. Die Ausbildung erfolgt hauptsächlich auf den Stationen unter weitestgehender Integration der Studierenden in die Arbeitsabläufe unter Berücksichtigung individueller Ausbildungsbedürfnisse.
6. Die Ausbildung in der Krankenversorgung umfasst 22 Stunden/Woche. In dieser Zeit erfolgt die Ausbildung auf den Stationen, in den Ambulanzen bzw. Polikliniken oder in Operationssälen. Ferner sind die Studierenden an klinischen Besprechungen und Demonstrationen der jeweiligen Fachabteilung im Umfang von 4 Stunden/Woche beteiligt. Lehrgespräche und Lehrvisiten werden im Umfang von 2 Stunden/Woche von dem ärztlichen Personal, dem die Studierenden zugeordnet sind, durchgeführt. Unter Anleitung einer medizinischen Assistenz oder einer sonst geeigneten Person sollen die Studierenden im Rahmen eines Laborpraktikums Routineuntersuchungen zu Ausbildungszwecken durchführen. Die Studierenden nehmen ferner im Umfang von 4 Stunden/Woche an Lehrveranstaltungen in Form von praxisbezogen-thematisierten Seminaren, klinisch-pathologischen Konferenzen und tätigkeitsorientierten Fallkolloquien teil, welche von den Studierenden vorbereitet und getragen werden. Die im Praktischen Jahr zu absolvierenden Fachbereiche sind zeitlich jeweils zu einem Drittel beteiligt.
7. Jede Einrichtung benennt eine*n PJ-Beauftragte*n, die*der die Ausbildung in der Einrichtung organisiert und die Einhaltung der Bestimmungen der vorliegenden Ordnung überwacht.
8. Im Einvernehmen mit der Abteilungsleitung, der lehrverantwortlichen Person oder dem verantwortlichen ärztlichen Personal können die Studierenden an Nacht- und Bereitschaftsdiensten und Notfalleinsätzen teilnehmen. Nachtdienste dürfen maximal zweimal pro Monat stattfinden und sind pro Dienst durch einen Tag Freizeit am folgenden Tag auszugleichen. Bei anderen Diensten liegt ein Ausgleich im Ermessen der in Satz 1 genannten Verantwortlichen.
9. Anträge auf Absolvierung des PJs in Teilzeit gemäß § 3 Absatz 1 Satz 4 ÄAppO sind mit der Bewerbung schriftlich beim Studiendekanat einzureichen. Die Teilzeitregelung betrifft immer den gesamten PJ-Zeitraum.

Schlussbestimmungen

§ 21 Schweigepflicht

Die Studierenden sind verpflichtet, im Rahmen des § 203 StGB und darüber hinaus Verschwiegenheit zu wahren über Angelegenheiten, die ihnen im Rahmen des Studiums bekannt geworden sind und deren vertrauliches Behandeln vorgeschrieben ist oder sich aus der Natur der Angelegenheit ergibt. Eine Verpflichtungserklärung darüber ist im Studiendekanat aktenkundig zu machen.

§ 22 Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Beratungsstelle der Universität Greifswald.
- (2) Die fachspezifische Studienberatung im Studiengang Medizin erfolgt durch die Studienfachberater*innen, das Studiendekanat und die*den Studiendekanat*in in deren Sprechstunden. Den Studierenden wird die Inanspruchnahme einer Studienberatung empfohlen. Dies gilt insbesondere für Studierende mit Sorgerechtsverpflichtungen, Studierende mit Sonderstudienplan, Studienbeginnende und bei Wechsel des Studienortes oder des Studienfaches.
- (3) Auf die Regelungen des Nachteilsausgleichs in § 24 RPO wird hingewiesen.

§ 23 Veranstaltungsordnungen

Die Leitungen der jeweiligen Lehrveranstaltungen können im Rahmen dieser Ordnung in Veranstaltungsordnungen spezielle und technische Bestimmungen festlegen, insbesondere den Ablauf der Veranstaltung oder Kompensationsmöglichkeiten nach § 7. Die Veranstaltungsordnungen sind spätestens zu Beginn der Veranstaltung über das Online-Portal des Studiendekanats bekannt zu geben.

§ 24 Evaluation

Die in den §§ 17 und 19 bezeichneten Lehrveranstaltungen werden mindestens einmal jährlich evaluiert. Die Ergebnisse der Evaluation werden den Veranstaltungsleitungen mitgeteilt und darüber hinaus fakultätsintern überblicksartig veröffentlicht (§ 2 ÄAppO). Die Studierenden sind angehalten, sich an der Evaluation zu beteiligen.

§ 25 Nicht zu vertretende Gründe

Nicht zu vertretende Gründe sind solche des § 38 RPO. An die Stelle des Zentralen Prüfungsamtes tritt das Studiendekanat.

§ 26 Schriftform

Schriftliche Prüfungen können unter sonst gleichen Umständen auch elektronisch durchgeführt werden. Sofern in dieser Ordnung die Schriftform verlangt wird, wird dieser auch genügt, wenn vom Studiendekanat elektronische Verfahren angeboten oder autorisiert werden.

§ 27 Übergangsregelungen

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, auf die die ÄAppO insgesamt Anwendung findet.
- (2) Die Studierenden genießen Vertrauensschutz dahingehend, dass der Besuch der aufgrund des bisherigen Studienplanes angebotenen Lehrveranstaltungen als ordnungsgemäßes Studium gilt. Abweichungen von den Regelungen der neuen ÄAppO unterliegen einem Anrechnungsverfahren durch die Universitätsmedizin.

- (3) § 8 Absatz 4 gilt für Studierende, die ihr Studium bereits vor Inkrafttreten dieser Studien- und Prüfungsordnung aufgenommen haben, erst ab 1. Oktober 2020.
- (4) Die Übergangsregelungen nach §§ 42 und 43 ÄAppO finden Anwendung.

§ 28 Inkrafttreten/Außerkräftreten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Mit dem Inkrafttreten dieser Satzung tritt die Studien- und Prüfungsordnung vom 26. August 2004, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Änderungssatzung vom 04. Juli 2018 (hochschulöffentlich bekannt gemacht am 21. Juli 2018), außer Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Studienkommission des Senats vom 10. Juli 2019, der mit Beschluss des Senats vom 28. März 2018 gemäß §§ 81 Absatz 7 LHG und 20 Absatz 1 Satz 2 Grundordnung die Befugnis zur Beschlussfassung verliehen wurde, und der Genehmigung der Rektorin vom 15. Juli 2019 sowie der Zustimmung des Wirtschaftsministeriums.

Greifswald, den 15. Juli 2019

**Die Rektorin
der Universität Greifswald
Universitätsprofessorin Dr. Johanna Eleonore Weber**

Veröffentlichungsvermerk: Hochschulöffentlich bekannt gemacht am 14.10.2019

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin
I. Studienplan Erster Abschnitt des Studiums der Medizin

Veranstaltungs-nr.	Bezeichnung der Veranstaltung	Unterrichtseinheiten (UE)				
		V	P	S	K	T
1. Semester						
1	Physik / Biophysik für Mediziner	42				
2	Chemie für Mediziner	32				
3	Biologie für Mediziner	27				
4	Anatomie	98				
5	Kurs der mikroskopischen Anatomie I				28	
6	Kurs der makroskopischen Anatomie I				49	
7	Praktikum der Physik für Mediziner I ¹⁾		21			
8	Medizinische Soziologie	14				
9	Praktikum der Biologie für Mediziner ¹⁾		14	4		
10	Kurs der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie				28	
12	Praktikum der medizinischen Terminologie	2	14			6
21	Einführung in die Klinische Medizin (Community Medicine I) ^{1,2)}	7		16		
16	Ringvorlesung CM	14				
Summe UE (1. Semester)		236	49	20	105	6
2. Semester						
2	Chemie für Mediziner	10				
4	Anatomie	112				
7	Praktikum der Physik für Mediziner II		21			
11	Praktikum der Berufsfelderkundung (Community Medicine II) ²⁾	18	12	10		
14	Praktikum der Chemie für Mediziner		42			
20	Medizinische Psychologie	28				
15 a	Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie I ²⁾	3		8		
5 b	Kurs der mikroskopischen Anatomie II				42	
6 b	Kurs der makroskopischen Anatomie II				77	
16	Ringvorlesung CM	14				
Summe UE (2. Semester)		185	75	18	119	
3. Semester						
18	Physiologie	70				
19	Biochemie	70				
22	Seminar Physiologie I ²⁾			21		
23	Praktikum der Physiologie I		42			
24	Seminar Biochemie / Molekularbiologie I ²⁾			21		
25	Praktikum der Biochemie / Molekularbiologie I		48			
26	Seminar Anatomie ²⁾			14		
15 b	Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie II ²⁾	2	4	13		
13	Seminare mit klinischen Bezügen gem. § 2 Absatz 2 Satz 5 ÄAppO			21		
Summe UE (3. Semester)		142	94	90		
4. Semester						
17	Wahlfach ^{2, 3)}			28		
18	Physiologie	70				
19	Biochemie	70				
22	Seminar Physiologie II ²⁾			21		
23	Praktikum der Physiologie II		42			
24	Seminar Biochemie / Molekularbiologie II ²⁾			21		
25	Praktikum der Biochemie / Molekularbiologie II		36			
26	Seminar Anatomie II ²⁾			14		
15 c	Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie III ²⁾	2	9	15		
13	Seminare mit klinischen Bezügen gem. § 2 Absatz 2 Satz 5 ÄAppO			14		
Summe UE (4. Semester)		142	87	113		
Gesamtergebnis UE (1.-4. Semester)		705	305	241	224	6
Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M1)						

Die zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus § 17 in Verbindung mit Anlage 2a zu § 2 ÄAppO.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin
 II. Studienplan Zweiter Abschnitt des Studiums der Medizin

Veranstaltungs- nr.	Bezeichnung der Veranstaltung	Unterrichtseinheiten (UE)					
		V	P	Ua K	BP	S	K
1. klinisches Jahr							
27	Chirurgie	74		40		8	
28	Chirurgie - Blockpraktikum			20	20		
50	Frauenheilkunde, Geburtshilfe	14					
29	Hygiene, Mikrobiologie, Virologie	38					20
30	Innere Medizin	85		40		8	
31	Innere Medizin - Blockpraktikum			20	20		
52	Kinderheilkunde	14					
32	Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik	14	6			14	
33	Kurs der allgemeinen klinischen Untersuchungsmethoden	8	4	48			
34	Pathologie	92				14	24
35	Pathophysiologie	4					
36	Pharmakologie, Toxikologie	48				32	
37	QB 1: Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik	4				7	14
38	QB 6: Klinische Umweltmedizin	6	2			4	
39a	QB 8: Notfallmedizin I	2	12			12	
40	QB 9: Klinische Pharmakologie/ Pharmakotherapie	14				14	
41	QB 11: Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz	22	40			14	
42	Transfusionsmedizin	10					6
43	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten	6					
Summe UE (1. Klinisches Jahr)		455	64	168	40	127	64
2. klinisches Jahr							
44	Allgemeinmedizin	8				8	2
45	Allgemeinmedizin - Blockpraktikum			40	40		
46	Anästhesiologie	13				4	
47	Augenheilkunde	13		20		2	
48	Dermatologie, Venerologie	13		20		2	
49	Frauenheilkunde, Geburtshilfe	28		20		6	
50	Frauenheilkunde, Geburtshilfe - Blockpraktikum			10	10		
51	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	13		20		2	
52	Kinderheilkunde	20		20		6	
53	Kinderheilkunde - Blockpraktikum			10	10		
54	Neurologie	24		20		2	
55	Orthopädie	13		20		2	
56	Psychiatrie und Psychotherapie	14		20		2	
57	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	10		20		2	
58	QB 5: Klinisch-pathologische Konferenz	20					
39b	QB 8: Notfallmedizin II+III	12		33		8	
59	QB 9: Klinische Pharmakologie / Pharmakotherapie	14				10	
60	Urologie	13		20		2	
Summe UE (2. Klinisches Jahr)		228		293	60	58	2

Die zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus § 19 in Verbindung mit Anlage 2b zu § 2 ÄAppO.

Fortsetzung Zweiter Abschnitt des Studiums der Medizin

Veranstaltungs- nr.	Bezeichnung der Veranstaltung	Unterrichtseinheiten (UE)					
		V	P	Ua K	BP	S	K
3. klinisches Jahr							
61	Arbeitsmedizin, Sozialmedizin	20	14			14	
62	Humangenetik	14				2	
63	QB 2: Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin	4				10	
64	QB 3: Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen	20				4	
65	QB 4: Infektiologie, Immunologie	36	6				
66	QB 7: Medizin des Alterns und des alten Menschen	12				9	
67	QB 10: Prävention, Gesundheitsförderung	12	2				
68	QB 12: Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren	22					
69	QB 13: Palliativmedizin	14				6	
70	QB 14: Schmerzmedizin	14				6	
71	Rechtsmedizin	23	6			8	
72	Wahlfach ³⁾					8	34
Summe UE (3. Klinisches Jahr)		191	28			67	34
Gesamtsumme UE (1.-3. Klinisches Jahr)		874	92	461	100	252	100
Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M2)							

Erläuterungen:

UE = Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten); V: Vorlesung; P: Praktikum; K: Kurs; S: Seminar; StG = gegenstandsbezogene Studiengruppen; T = Tutorien; UaK = Unterricht am Krankenbett, BP = Blockpraktikum; SWS: Semesterwochenstunden

¹⁾ Praktikumsanteile finden z.T. in der vorlesungsfreien Zeit nach dem 1. Semester statt.

²⁾ Die zusätzlichen Seminare nach § 2 Absatz 2 ÄAppO sind enthalten.

³⁾ Das Wahlfach kann entsprechend der Angebotsliste absolviert werden. Zugangsvoraussetzungen regeln sich in der Veranstaltungsordnung.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin
III. Liste der Wahlfächer für den Ersten Abschnitt des Studiums

Nr.	Titel des Wahlfaches	Art der Leistungsüberprüfung*
1	Basic Human Physiology	R
2	Biochemie des Insulins und Diabetes	R
3	Biochemie von Tumoren, von der Zellzykluskontrolle bis zur Metastasierung	R
4	Community Medicine für Mediziner und Zahnmediziner – Bevölkerungsrelevante Faktoren von Krankheit und Gesundheit	PP
5	Der Schmerz – Anatomische Grundlagen für Diagnostik und Therapie	K
6	Einführung in die Sportbiologie	R
7	Individualisierte Medizin - Greifswald Approach to Individualized Medicine (GANI_MED)	K
8	Klinische Neurophysiologie	R
9	Medizinethik interprofessionell	PP
10	Molekulare Grundlagen physiologischer Prozesse	R
11	Molekulare Humangenetik	R
12	Molekulare Neurowissenschaften	R
13	Teratologie	K
14	Versuchstierkunde	K

Legende:

- K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)
- M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)
- P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)
- R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.
- PP Posterpräsentation

*In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin

IV. Liste der Wahlfächer für den Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums (außer Praktisches Jahr)

Nr.	Titel des Wahlfaches	Art der Leistungsüberprüfung
1	Applied biostatistic with R	P + K
2	Augenheilkunde	SB
3	Community Medicine – Ganzheitliche Betrachtung von Gesundheit und Krankheit und neue Ansätze in der Medizin	HA
4	Endokrinologie	M + HA
5	Flugmedizin	K
6	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	R
7	Funktionsstörungen der Harnblase	M
8	Gastroenterologie	K
9	Geschichte der Medizin	HA + R
10	Global Health und Tropenmedizin	R
11	Hämatologie und internistische Onkologie	R
12	Handchirurgie	R
13	HNO	HA
14	Infektionskontrolle in medizinischen Einrichtungen, Prävention und Management nosokomialer Problemerreger	HA + R
15	Intensivwoche der oberen Extremität	SB
16	Internistische Intensivmedizin	M
17	Interventionelle Radiologie	HA
18	Katastrophenmedizin	HA
19	Kinder- und Jugendpsychiatrie	HA + M
20	Kinderchirurgie	M
21	Klinische internistische und pädiatrische Infektiologie	K
22	Laboratoriumsmedizin	HA
23	Manuelle Medizin	SB
24	Maritime Medizin	R
25	Medizinische Bioinformatik	K
26	Medizinische Genetik und angewandte Genomik im Fach Humangenetik	M + HA + R
27	Medizinische Informatik	K
28	Molekulare, präklinische und klinische Methoden in der Arzneimittelprüfung	M
29	Morbiditätsrisiken, Präventionsstrategien und Screening in der Pädiatrie	M
30	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie (MKG)	SB + HA + R
31	Nephrologie	SB + HA
32	Neurochirurgie	M
33	Neurologisch-topische Diagnostik	M
34	Notfallmedizin	R
35	Pädiatrische Schutzimpfungen	K
36	Pathologie	2P
37	Prävention, Diagnostik und Therapie der schweren Infektion und Sepsis	HA + R
38	Psychiatrie und Psychotherapie	R + M
39	Rheumatologie	M
40	Rhythmologie	K
41	Sexualmedizin	HA + M
42	Sozialmedizin	HA
43	Transfusionsmedizin	M
44	Vertiefender Untersuchungskurs	SB
45	Vertiefungskurs Immunologie	R + P
46	Viszeralchirurgie	K + M
47	Wundmanagement	K

Legende:

- K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)
- M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)
- P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)
- R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.
- SB strukturierte Beobachtung(en) - eine oder mehrere praktischen Leistungsüberprüfung(en) am Krankenbett
- HA Schriftliche Hausarbeit
- PP Posterpräsentation

*In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

Veranstaltungsordnungen

Die Veranstaltungsordnungen finden Sie im Materialienbereich der Fachbereiche im eCampus.

Merblatt zum Krankenpflegedienst

I.

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 3 in Verbindung mit § 6 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO) vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der aktuell geltenden Fassung umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. einen Krankenpflegedienst von drei Monaten.

Der Krankenpflegedienst ist entweder vor Beginn des Studiums - aber **nach** dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung (Zeugnis der Hochschulreife) - oder während der vorlesungsfreien Zeiten des Studiums vor der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung in einem Krankenhaus oder in einer Rehabilitationseinrichtung mit einem vergleichbaren Pflegeaufwand abzuleisten (als vorlesungsfreie Zeit zählt auch ein Urlaubssemester).

Er hat den Zweck, den*die Studienanwärter*in oder Studierende*n

1. in Betrieb und Organisation eines Krankenhauses einzuführen und
2. mit den üblichen Verrichtungen der Krankenpflege vertraut zu machen.

II.

Der Krankenpflegedienst kann in einem Krankenhaus oder in einer Rehabilitationseinrichtung mit einem vergleichbaren Pflegeaufwand (Nachweis der stationären Pflege erforderlich) abgeleistet werden.

Der Nachweis einer krankenpflegerischen Tätigkeit z. B. in Alten-/Pflegeheimen, Sozialstationen, Behindertenheimen, in der privaten mobilen Krankenpflege usw. wird in Mecklenburg-Vorpommern nicht in vollem Umfang anerkannt (Einzelfallprüfung bei Vorlage eines konkret gefassten Krankenpflegenachweises).

Der dreimonatige Krankenpflegedienst kann in drei Abschnitten zu jeweils einem Monat abgeleistet werden.

Im Falle einer Unterbrechung sind zusammenhängende **Mindestzeiträume von 30 Tagen** einzuhalten.

III.

Anerkennung von Krankenpflegedienst (§ 6 Abs. 2 ÄAppO)

Mit wie vielen Monaten bzw. Kalendertagen die krankenpflegerischen Tätigkeiten bzw. Ausbildungen auf den dreimonatigen Krankenpflegedienst anerkannt werden, hängt davon ab, inwieweit die den Krankenpflegedienst prägenden Merkmale (Einführung in Betrieb und Organisation eines Krankenhauses sowie Vertrautmachen mit den üblichen Verrichtungen in der Krankenpflege) erfüllt sind.

Eine **volle Anerkennung** von bereits abgeleistetem Krankenpflegedienst in der geforderten Zeit in einem Krankenhaus oder einer Rehabilitationsklinik mit vergleichbarem Pflegeaufwand erfolgt bei

- krankenpflegerischer Tätigkeit
 - a) im Sanitätsdienst der Bundeswehr oder in vergleichbaren Einrichtungen (Der Nachweis über die Ableistung des Krankenpflegedienstes ist durch die entsprechenden Bescheinigungen der Bundeswehr für die Sanitätslehrgänge I oder II zu erbringen.)
 - b) im Rahmen eines Soziales Jahres gemäß des Gesetzes zur Förderung eines freiwilligen sozialen Jahres oder nach den Vorschriften des Jugendfreiwilligendienstgesetzes
 - c) im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes nach den Vorschriften des Bundesfreiwilligendienstgesetzes
 - d) im Rahmen eines Zivildienstes gemäß Zivildienstgesetz (ZDG)

Im Falle der Punkte b-d ist als Nachweis über die Ableistung des Krankenpflegedienstes eine Bescheinigung über die Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres bzw. die Dienstzeitbescheinigung des Bundesamtes für den Zivildienst vorzulegen. Diesen Bescheinigungen soll eine Tätigkeitsbescheinigung bzw. Arbeitszeugnis beigelegt sein sowie die Einrichtung/Station genannt werden, in der der Krankenpflegedienst ausgeübt wurde.

- **erfolgreich** abgeschlossener Ausbildung in folgenden Berufen (abschließende Aufzählung!):
 - Hebamme/Entbindungspfleger
 - Rettungsassistent*in
 - in der Kranken- und Kinderkrankenpflege
 - Altenpflege
 - landesrechtlich geregelte Ausbildung von mindestens 1jähriger Dauer in der Kranken-/Altenpflegehilfe

Die entsprechenden Nachweise (**Zeugnisse gemäß Muster der Anlage 5 zur ÄAppO** mit Unterschrift der Pflegedienstleitung sowie Siegel oder Stempel bzw. **Ausbildungszeugnis oder Berufserlaubnisführungserlaubnis**) sind im Original oder in amtlich beglaubigter Fotokopie bei Antragstellung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung vorzulegen.

Eine gesonderte Anerkennung des Landesprüfungsamtes für Heilberufe ist in vorgenannten Fällen nicht erforderlich!

IV.

Gemäß § 6 Abs. 3 ÄAppO kann auch ein im Ausland abgeleiteter Krankenpflegedienst durch das LPH M-V angerechnet werden.

In diesem Fall verlangt das Landesprüfungsamt Mecklenburg-Vorpommern die Vorlage einer Bescheinigung entsprechend dem Zeugnis über den Krankenpflegedienst auf dem **Kopfbogen** des Krankenhauses bzw. der Rehabilitationsklinik in der Amtssprache des jeweiligen Landes, das neben den Angaben, die das Zeugnis nach dem Muster der Anlage 5 zur ÄAppO vorsieht (Angaben zur Person, Ausbildungsdauer, Unterbrechung), eine kurze Darstellung der ausgeführten krankenpflegerischen Tätigkeiten enthält.

Es muss eine amtliche Übersetzung des Zeugnisses (einschließlich einer Übersetzung des **Siegels/Stempels**) beigefügt werden.

Ausnahme: Sofern der Zeugnisvordruck gemäß ÄAppO bereits zweisprachig (Fremdsprache und Deutsch) vorgegeben ist, kann vorgenannte Übersetzung entfallen.

Es wird empfohlen, Zeugnisse über den Krankenpflegedienst, die im Ausland erworben wurden, vom Landesprüfungsamt für Heilberufe rechtzeitig vor der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung **anrechnen** zu lassen.

Hierfür werden gemäß Tarifstelle 5.1.8 der Kostenverordnung für Amtshandlungen der Gesundheitsverwaltung (GesKostVO M-V) vom 26. April 2016 in der derzeit gültigen Fassung Gebühren in Höhe von 25,00 EUR bis 75,00 EUR erhoben.

Merkblatt zur Ausbildung in Erster Hilfe

I.

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 5 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO) vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der geltenden Fassung umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. eine Ausbildung in Erster Hilfe.

Die Ausbildung in Erster Hilfe ist vor der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung zu erwerben. Sie soll durch theoretischen Unterricht und praktische Unterweisungen gründliches Wissen und praktisches Können in Erster Hilfe vermitteln.

II.

Die Ausbildung soll mindestens **acht Doppelstunden** umfassen.

(Die Ausbildung „Sofortmaßnahmen am Unfallort“ im Rahmen des Führerscheinerwerbs entspricht nicht der Ausbildung in Erster Hilfe gemäß § 5 ÄAppO.) Diese Ausbildung in Erster Hilfe darf in jedem Fall zum Zeitpunkt der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nicht älter als vier Jahre sein.

Hinweis: Seit dem 01.04.2015 werden statt der acht Doppelstunden auch **9 Unterrichtsstunden** in den Erster-Hilfe-Kursen angeboten. Der Nachweis dieses 9-Stunden-Kurses wird als Erste-Hilfe-Nachweis im Sinne der ÄAppO anerkannt.

Diese Ausbildung in Erster Hilfe darf zum Zeitpunkt der Antragstellung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nicht älter als zwei Jahre sein.

III.

Als vollständiger Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe wird insbesondere anerkannt:

1. eine Bescheinigung des Arbeiter-Samariter-Bundes Deutschlands e.V., des Deutschen Roten Kreuzes, der Johanniter-Unfall-Hilfe oder des Malteser-Hilfsdienstes e. V.,
2. das **Zeugnis über eine abgeschlossene Ausbildung** in einem bundesgesetzlich geregelten Beruf im Gesundheitswesen, sofern die Ausbildung in Erster Hilfe in der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung vorgeschrieben ist und Gegenstand der Ausbildung war.
3. eine Bescheinigung über die Ausbildung als Schwesternhelferin oder Pflegediensthelfer oder über eine Sanitätsausbildung
4. eine Bescheinigung eines Trägers der öffentlichen Verwaltung, insbesondere der Bundeswehr, der Polizei oder des Bundesgrenzschutzes, über die Ausbildung in Erster Hilfe,
5. eine Bescheinigung einer vorab nicht genannten Stelle über die Ausbildung in Erster Hilfe, wenn die Eignung dieser Stelle für eine solche Ausbildung von der zuständigen obersten Landesbehörde oder einer von ihr beauftragten Behörde anerkannt worden ist.

Der Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe ist bei der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung im Original oder beglaubigter Kopie vorzulegen.

Studieren mit Kind an der Universitätsmedizin Greifswald

Du hast bereits eine eigene Familie oder möchtest noch während Deines Zahn- oder Humanmedizinstudiums ein Kind bekommen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir unterstützen Dich bei Deinem Studium mit Kind!

Mit Informationen rund um Studienplanung, Finanzierung und Betreuung vor, während und nach der Schwangerschaft stehen wir Dir beratend zur Seite.

Neben einem **Willkommenspaket** zur Begrüßung Deines Neugeborenen warten viele weitere Vorteile auf Dich, wie z.B. der **Elternpass** mit **Kindertellerkarte**.

StudiKids-Arbeitsgruppe

Du bist engagiert und möchtest an der Familienfreundlichkeit unserer Universitätsmedizin mitwirken?

Dann schreibe eine kurze E-Mail an: studikids-umg@med.uni-greifswald.de

Du erreichst uns wie folgt

- persönlich, während der Öffnungszeiten des Studiendekanats
- www.ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids
- studikids-umg@med.uni-greifswald.de
- www.facebook.com/studikids.umd

Wir freuen uns darauf,
Dich kennenzulernen!



Eure Referent*innen für Gleichstellung und Diversität

Liebe Kommiliton*innen,

wir als euer Fachschaftsrat möchten euch auf eine neu geschaffene Anlaufstelle hinweisen, die uns sehr wichtig ist!

Es kann passieren, dass ihr in der Uni, in der Klinik oder bei Lehrveranstaltungen Situationen erlebt, in denen ihr euch von anderen Personen nicht fair behandelt fühlt; ein Unwohlsein verspürt oder euch Verhalten auffällt, das euch nicht gerecht erscheint.

In Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro der UMG möchten wir euch die Möglichkeit geben, euch auch direkt bei uns Studierenden vertrauensvoll zu wenden und gemeinsam eine Lösung zu suchen. Dies geht anonym oder mit Namen per Mail bzw. Kontaktformular oder spricht uns auch gern direkt an.



Sebastian Paschen, 8. Semester (er/ihm)



Lilly Albertsen, 9. Semester (sie/ihr)

Unsere Kontaktdaten auf einen Blick:

FSRmed: info@fsrmed.de, www.fsrmed.de
Gleichstellungsmail FSR: medstud-gleichstellung@uni-greifswald.de
Gleichstellungsbüro UMG: Haus K, 1.Etage, Raum 1.31, Ferdinand-Sauerbruch Straße, 03834 86 5874, gleichstellungumg@med.uni-greifswald.de



Diagnose Fernweh? – Kein Problem für uns!

Austausch im Medizinstudium



Die Welt zu Gast in Greifswald

Hast Du genug davon, immer die gleichen Gesichter zu sehen, möchtest Du Menschen anderer **Kulturen** kennen lernen und Deinen Freundeskreis auf **internationaler** Ebene erweitern? Dann bist Du bei uns genau richtig. Wir vom **bvmmd-exchange** (AGX) betreuen jeden Sommer ca. zehn Medizinstudierende aus aller Welt, die hier bei uns am Uniklinikum Greifswald famulieren.

Wir als LEOs – Local-Exchange-Officers – sorgen dafür, dass unsere “Incomings” einen entspannten Aufenthalt an der Küste genießen können. Wir kümmern uns um Schlaf- und Famulaturplätze und natürlich auch um ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm. Bei einem Segeltörn, entspanntem Grillen am Strand oder einem Ausflug in den Kletterpark lernt man sich besser kennen und kann abends bei einem Bier in verschiedenen Sprachen über Gott und die Welt philosophieren.

Hast Du Lust bekommen mitzumachen? Wir erzählen dir gerne mehr!

Du zu Gast in...

Mit unserem vom DAAD unterstützen **Austauschprogramm** kannst Du ohne größeren Aufwand medizinisch-praktische Erfahrungen in einem von ca. **100 verschiedenen Ländern** sammeln. Je nach Interesse und Wissensstand kannst Du am **Famulatur- bzw. Forschungsaustausch** teilnehmen oder ein **Public-Health-Projekt** unterstützen.

Fernweh-Attacke?

Dann schau doch gerne bei unserem nächsten **Infoabend** vorbei oder melde Dich per Mail bei uns: **exchange.studmed@uni-greifswald.de**



Auswärtiges Amt

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service





Instagram

Webseite

Prüfungsstress? Verliebt? Einsam? Streit mit der besten Freundin oder Zoff mit den Eltern? Überfordert?

Wenn dein Kopf voll ist und dir keiner zuhört, hören wir dir zu!

Die NIGHTLINE GREIFSWALD ist ein ehrenamtliches studentisches Zuhörtelefon.

Wir sind Studierende wie du und haben nachts ein offenes Ohr – anonym, vertraulich und auf Augenhöhe.

(03834) 863 016*

Dienstag, Donnerstag, und Sonntag: je 21 - 01 Uhr
(während der Vorlesungszeit)

Nightline-Chat

Dienstag je 21-0 Uhr. Zugang auf unserer Webseite
(während der Vorlesungszeit)

Hast du Lust, mitzumachen? Dann melde dich bei uns per Email oder per DM auf Instagram.

Instagram



Webseite



www.nightline-greifswald.de
kontakt@nightline-greifswald.de
Instagram: nightline_greifswald

Webseite: <https://nightline-greifswald.de>
Instagram: [nightline_greifswald](https://www.instagram.com/nightline_greifswald)
E-Mail: kontakt@nightline-greifswald.de

17 |

Das Teddybärkrankenhaus

Auch Teddys werden mal krank. Und da Teddys ja nicht zu einem normalen Arzt gehen können, wurde im Jahr 2005 das Teddybärkrankenhaus in Greifswald gegründet. Seitdem begrüßen die teddydocs (wir Studys) jedes Jahr für eine Woche im Jahr Kinder aus Greifswald und Umgebung im 'Teddybärkrankenhaus' um sich die flauschigen Patienten anzuschauen.

Doch wozu brauchen unsere flauschigen Freunde ein eigenes Krankenhaus? Die Idee dahinter ist, dass den Kindern durch das Miterleben eines Arzt- und/oder Krankenhausbesuchs, die Angst vor der doch furcht einschüßenden Situation verlieren und durch das Begleiten ihres Stofftieres die Abläufe spielerisch kennenlernen.

Die Kinder berichten also als kompetente Begleitpersonen, was ihrem Kuscheltier oder ihrer Puppe passiert ist und begleiten dann den gesamten Behandlungsprozess, angefangen von der Aufnahme, über die Anamnese bis hin zum Röntgen, OP oder Zahnarzt und schlussendlich der Apotheke.

Bei der Arbeit als Teddydoc sind Feingefühl und Geduld gefragt, beides Dinge die man nur durch learning by doing erwerben kann. Dafür ist das Teddybärkrankenhaus die perfekte Gelegenheit.

Über unsere Ttk-Woche hinaus haben wir über das Jahr verteilt noch einige andere Projekte, wie unsere Außenstände, bei denen wir Kläs besuchen, die nicht nach Greifswald kommen können,



verschiedene Projekte für und mit Kindern und einem Kleiderflohmarkt. Mehr ist in Planung.

Du hast also Spaß an der Arbeit mit Kindern oder möchtest Deinen Umgang mit den kleinen Patienten verbessern? Dann melde Dich bei uns! Studierende aller Studiengänge sind herzlich willkommen!

Unsere Kontaktdaten:



@tbk_greifswald



Teddybärkrankenhaus Greifswald



info@tbk-greifswald.de

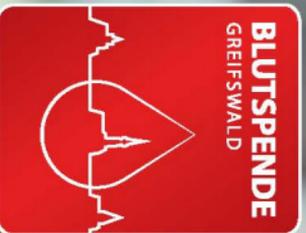


www.tbk-greifswald.de



Das ist übrigens unser ständiger Begleiter Hugo!

STUDENTEN SPENDEN



Jetzt anrufen & Wunschtermin reservieren: T 03834 865478 oder direkt
online reservieren – www.blutspende-hgw.de oder scan den QR-Code!
Mo-Do: 8-18 Uhr / Fr: 7-16 Uhr & jeden 1. Sa im Monat: 8-12 Uhr

